

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide - 18323311300002

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300002
Erfassungseinheit Name Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr. - **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 19327
Kartierer Ullrich, Thomas **Erfassungsdatum** 25.04.2009 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Diesem Lebensraumtyp sind im Gebiet Grau-Erlen-Auenwälder und Uferweidengebüsche entlang bzw. in der Argen zugeordnet. Kleinflächig kommen außerdem noch ein Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald im Überflutungsbereich der Argen und einzelne Schwarzerlen- Eschenwälder auf quelligen Standorten an den Hängen des Argentaales vor. Die Baumartenzusammensetzung dieses Waldlebensraumtyps ist insgesamt typisch, dominiert von Weidenarten, Grauerle, Esche und Roterle. Gebietstypisch ist der hohe Anteil der Lavendelweide, die entlang der Argen immer wieder auftritt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps innerhalb des Waldes ist mit gut B zu bewerten. Die vorhandenen Bestände besitzen zwar eine naturnahe Artenzusammensetzung, sind aber nur fragmentarisch ausgebildet und weisen aufgrund des örtlich geringen Alters nur eine gute Ausstattung mit Habitatstrukturen auf.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (53.505388%)
33 Westallgäuer Hügelland (46.49461%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide - 18323311300002

06.03.2018

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Alnus glutinosa	dt. Name	Schwarz-Erle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Alnus incana	dt. Name	Grau-Erle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium sylvaticum	dt. Name	Wald-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Caltha palustris	dt. Name	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex acutiformis	dt. Name	Sumpf-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex pendula	dt. Name	Hänge-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Chrysosplenium alternifolium	dt. Name	Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Circaea lutetiana	dt. Name	Gewöhnliches Hexenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide - 18323311300002

06.03.2018

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Deschampsia cespitosa	dt. Name	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Equisetum telmateia	dt. Name	Riesen-Schachtelhalm
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Euonymus europaeus	dt. Name	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Eupatorium cannabinum	dt. Name	Echter Wasserdost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca gigantea	dt. Name	Riesen-Schwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Impatiens noli-tangere	dt. Name	Rührmichnichtan
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Iris pseudacorus	dt. Name	Gelbe Schwertlilie
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide - 1832331130002

06.03.2018

wiss. Name Lamium montanum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Berg-Goldnessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lonicera xylosteum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Rote Heckenkirsche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Phalaris arundinacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Rohr-Glanzgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus padus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Gewöhnliche Traubenkirsche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rubus caesius Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Kratzbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix alba Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Silber-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix elaeagnos Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Lavendel-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Bruch-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix purpurea Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Purpur-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide - 18323311300002

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys sylvatica	dt. Name Wald-Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stellaria nemorum	dt. Name Wald-Sternmiere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thalictrum aquilegiifolium	dt. Name Akeleiblättrige Wiesenraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum opulus	dt. Name Gewöhnlicher Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 18323311300003

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300003
Erfassungseinheit Name Schlucht- und Hangmischwälder
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (86%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	60090
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	27.04.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Der Waldlebensraumtyp entspricht im Gebiet dem Ahorn-Eschen-Schluchtwald. Die Baumartenzusammensetzung wird von Esche und Bergahorn dominiert. Mit geringen Anteilen, aber stetig beigemischt ist die Berg-Ulme. Hinzukommen noch diverse Weichlaubholzarten, die als Pionierarten in Bestandeslücken aufwachsen oder in Ufernähe den Übergang zur Weichholzaue in fragmentarischer Ausprägung andeuten. Gesellschaftsfremde Baumarten sind Buche, Fichte und Hybridpappel. Die Anteile von Totholz und Habitatbäumen sind vergleichsweise hoch, da die schwer zugänglichen Standorte überwiegend nur extensiv oder gar nicht bewirtschaftet werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps wird insgesamt mit hervorragend bewertet A. Die Bestände sind sehr naturnah aber nur kleinflächig ausgebildet und aufgrund der standörtlichen Übergangssituation hinsichtlich der Baumartenzusammensetzung nicht überall typisch ausgebildet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der extensiven Nutzung in hohem Maße vorhanden. Besondere Beeinträchtigungen bestehen nicht.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (66.888873%)
 31 Bodenseebecken (33.111121%)

TK-Blatt 8323 (33.111121%)
 8324 (66.888873%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 423 Ablagerung von Bauschutt **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Abies	dt. Name Tanne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 18323311300003

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Aegopodium podagraria	dt. Name	Giersch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Anemone ranunculoides	dt. Name	Gelbes Windröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Aruncus dioicus	dt. Name	Wald-Geißbart
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Asplenium scolopendrium	dt. Name	Hirschzunge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Athyrium filix-femina	dt. Name	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carpinus betulus	dt. Name	Hainbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Chrysosplenium alternifolium	dt. Name	Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Clematis vitalba	dt. Name	Gewöhnliche Waldrebe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 18323311300003

06.03.2018

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Corydalis cava	dt. Name	Hohler Lerchensporn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Corylus avellana	dt. Name	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus monogyna	dt. Name	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Daphne mezereum	dt. Name	Kellerhals
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Dryopteris dilatata	dt. Name	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fagus sylvatica	dt. Name	Rotbuche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lamium galeobdolon	dt. Name	Kleine Goldnessel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lamium montanum	dt. Name	Berg-Goldnessel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lonicera xylosteum	dt. Name	Rote Heckenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 18323311300003

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Mercurialis perennis	dt. Name Wald-Bingelkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polystichum aculeatum	dt. Name Gelappter Schildfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tilia cordata	dt. Name Winter-Linde
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tilia platyphyllos	dt. Name Sommer-Linde
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ulmus glabra	dt. Name Berg-Ulme
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 18323311300003

06.03.2018

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Equisetum telmateia	dt. Name Riesen-Schachtelhalm
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Prunus padus	dt. Name Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Rubus caesius	dt. Name Kratzbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Salix elaeagnos	dt. Name Lavendel-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Salix purpurea	dt. Name Purpur-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Thalictrum aquilegifolium	dt. Name Akeleiblättrige Wiesenraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Schutthalde W Laimnau - 18323311300004

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300004
Erfassungseinheit Name Schutthalde W Laimnau
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (90%)

Interne Nr.	8323301011	Feld Nr.	8323301011
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	2497
Kartierer	Wedler, A. Ltd. WBK Dir., -	Erfassungsdatum	13.10.2011 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Weitgehend offene Geröllhalde unter einer Molasse-Steilwand. Feinschutthalde mit laufender Nachlieferung durch die oberhalb liegende Steilwand; konsolidierte Bereiche mit aufkommender weidenreicher Sukzession. In den Kernbereiche bis auf Hufflattich kaum Vegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durch Dynamik hohe Naturnähe aber spärliche Vegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100.000072%)

TK-Blatt 8324 (100.000072%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Argen SO Neukirch - 18323311300005

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300005
Erfassungseinheit Name Argen SO Neukirch
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

Interne Nr.	8324021289	Feld Nr.	8324021289
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	241223
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	16.04.2009 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Naturnaher Flussabschnitt mit naturnaher Begleitvegetation und flusstypischen Strukturen wie Kiesinseln, Schwemmholzablagerungen Gleit- und Prallhängen verschiedener Ausformungen. In großen Mäandern fließender Fluß. Schotterinseln, Steilabbrüche, Steileinhänge, Steilufer, Kiesufer- und Kiesbänke, aktuelle Hangrutschungen. Im Bereich von Bauwerken Uferbefestigungen; auch an anderen Stellen alte Uferschüttungen aus großen Blöcken. Östlich Vorderburg schwach schüttende Quelle und schmaler Bach. Wasserfall. Im Norden Ufer Molasseplatten, bemooste Felsblöcke und breite Kiesbänke. Kleine bestockte Insel kurz hinter dem Argenzusammenfluß. An den Hängen im Osten direkt anstehende, freie Molassebänke. Wassermoose nur vereinzelt vorhanden und meist an größeren Steinen oder Findlingen, die nur bei Hochwasserständen überflutet werden. Stellenweise schmaler Argenuerest mit Traubenkirsche und Erle (Pappel). Strauch- und artenreich. Im Bereich von Kiesinseln meist junge und teilweise lückige Weidengebüsche mit wechselnden Anteilen von *Salix elaeagnos* und *purpurea*; am Gewässerufer örtlich ältere Exemplare von *Sal. Elaeagnos*; örtlich viel Schwemmholz. Im Norden am Oberlauf der Vereinigten Argen laubholzbestockte, extrem steile und sehr kurze Hangkanten zur Argen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Unterwasservegetation örtlich sehr spärlich bis fehlend; Wasserqualität durch Klärwasser belastet; insgesamt jedoch naturnahe Morphologie.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
-----------------------------	-----------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen SO Neukirch - 18323311300005

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

wiss. Name	Fontinalis antipyretica	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen SO Neukirch - 18323311300005

06.03.2018

2. Nebenbogen: 91E0* (5%)

Nebenbogen Nummer: 2 LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (5%)

Beschreibung Von Weiden dominierte Bestände, strukturarm aber ohne Beeinträchtigungen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Von jungen Weiden dominiert, daher strukturarm und "B"

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	dt. Name	Berg-Ahorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Aegopodium podagraria	dt. Name	Giersch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Alnus incana	dt. Name	Grau-Erle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Phalaris arundinacea	dt. Name	Rohr-Glanzgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen SO Neukirch - 18323311300005

06.03.2018

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Salix alba
Häufigkeit
Status

dt. Name Silber-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Salix elaeagnos
Häufigkeit
Status

dt. Name Lavendel-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Salix purpurea
Häufigkeit
Status

dt. Name Purpur-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Stachys sylvatica
Häufigkeit
Status

dt. Name Wald-Ziest
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Stellaria nemorum
Häufigkeit
Status

dt. Name Wald-Sternmiere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Thalictrum aquilegifolium
Häufigkeit
Status

dt. Name Akeleiblättrige Wiesenraute
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Viburnum opulus
Häufigkeit
Status

dt. Name Gewöhnlicher Schneeball
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Molassefelsen NO Achberg - 18323311300006

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300006
Erfassungseinheit Name Molassefelsen NO Achberg
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	8324183591	Feld Nr.	8324183591
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	123
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	15.04.2009 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Freie Molassebank oberhalb eines Argen-Uferweges mit kleinem Quellaustritt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund geringer Fläche wenig spezifische Vegetation und Strukturen, daher nur "B".

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100.001381%)

TK-Blatt 8324 (100.001381%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
--	---

<p>wiss. Name LICHENS Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Flechten Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kalktuffquelle O Neusummerau - 18323311300007

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300007
Erfassungseinheit Name Kalktuffquelle O Neusummerau
LRT/(Flächenanteil): 7220* - Kalktuffquellen (100%)

Interne Nr.	8324300509	Feld Nr.	8324300509
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	1494
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	27.04.2009
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Drei Kalktuffquellen im Mittelhangbereich, die durch Hangdruckwasser gespeißt werden. Die Kalktuffablagerungen bedecken im Ostteil ca. 15 x 10m, im mittleren Teil ca. 20m im Durchmesser und im Westteil ca. 30 x 10m. Unter und um die Quellbereiche sind Schluchtwaldstandorte zu finden. Allerdings ist der Fichtenanteil für eine Ausweisung zu hoch. Oberhalb der Quellen finden sich trockenere Buchenwaldstandorte.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Hohe Nadelholzanteile und vorhandene Beeinträchtigungen führen zur Abwertung nach "B".

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Cratoneuron spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kalktuffquelle O Achberg - 18323311300008

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300008
Erfassungseinheit Name Kalktuffquelle O Achberg
LRT/(Flächenanteil): 7220* - Kalktuffquellen (100%)

Interne Nr.	8324300709	Feld Nr.	8324300709
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	275
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	27.04.2009
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Stark beschattete Kalktuffquelle am Oberhang des Achtals an Beginn einer steilen Klinge innerhalb des Biotopes 1837. Die zum Teil gestuften Kalktuffbildungen sind ca. 12m breit und 25m lang.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Abwertung durch Beeinträchtigungen und starke Beschattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen	424 Ablagerung von Müll	Grad 2	mittel
	423 Ablagerung von Bauschutt	2	mittel
	805 Eutrophierung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Cratoneuron spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Prallhänge am Fluner Sack - 18323311300009

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300009
Erfassungseinheit Name Prallhänge am Fluner Sack
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr.	8324300909	Feld Nr.	8324300909
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	4346
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	13.06.2009 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Durch die Argen aufgeschlossene Gesteinschichten. Ca. 80 Meter langer und bis zu 12 Meter hoher Prallhang der Argen, der Gesteine und Sedimente der tertiären Oberen Süßwassermolasse und den darüber lagernden quartären Möränenschichten der Riß- und Würmeiszeit anschneidet. An mehreren Stellen bemooste Kalkuffbildungen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturnaher unbeeinflusster Felsanschnitt mit stellenweise spärlicher Vegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asplenium viride Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Grüner Strichfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bryophyta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Moose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name LICHENS Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Flechten Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Prallhänge am Fluner Sack - 18323311300009

06.03.2018

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Schutthalde O Summerau - 18323311300010

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300010
Erfassungseinheit Name Schutthalde O Summerau
LRT/(Flächenanteil): 8160* - Kalkschutthalden (90%)

Interne Nr.	8324301109	Feld Nr.	8324301109
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	2497
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	13.10.2011 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Feinschutthalde unterhalb eines Molasse-Steilabbruchs.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Hohe Naturnähe durch Dynamik; daher auch spärliche Vegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100.000072%)

TK-Blatt 8324 (100.000072%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Hochstaudenfluren in der Argen - 18323311300011

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300011
Erfassungseinheit Name Hochstaudenfluren in der Argen
LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	8324301209	Feld Nr.	8324301209
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	313
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	17.10.2011 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kiesbänke und Ufer mit Pestwurzbeständen. Hochstaudenfluren mit dominierender Pestwurz; beigemischt sind andere Arten; z.B. Rohrglanzgras; unterschiedliche Deckung und Struktur der Bestände; Durch Gewässerdynamik stark wechselnde Ausprägungen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Sehr naturnah; aber Störzeiger eingemischt und teils lückige Bestände.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Eupatorium cannabinum	dt. Name Echter Wasserdost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Petasites hybridus	dt. Name Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Salix x vaudensis	dt. Name Waadtländer Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Hochstaudenfluren in der Argen - 18323311300011

06.03.2018

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Argenabschnitt NW Achberg - 18323311300012

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300012
Erfassungseinheit Name Argenabschnitt NW Achberg
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (98%)

Interne Nr.	8324403199	Feld Nr.	8324403199
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	79542
Kartierer	Ullrich, Thomas	Erfassungsdatum	07.04.2009 Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Naturnaher Flußabschnitt mit naturnaher Begleitvegetation und naturnahen, flusstypischen Strukturen wie Kiesinseln, Schwemmh Holzablagerungen Gleit- und Prallhängen verschiedener Ausformungen. Breiter Argenabschnitt, Substrat kiesig bis blockreich, stellenweise Kiesbänke, Kiesinseln. Ufer örtlich durch alte Blockschüttungen festgelegt. Im Bereich der Insel am nördlichen Ufer der Argen Uferweidengebüsch aus Sal. Eleagnos.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Sommerliche Wassergüte nachlassend. Naturnahes Gewässer aber örtlich geringe Deckung an flutenden Wasserpflanzen; Teilabschnitte leicht verbaut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100.000001%)

TK-Blatt 8324 (100.000001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Fontinalis antipyretica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Veronica beccabunga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Bachbunze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Waldmeister-Buchenwald - 18323311300013

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 18323311300013
Erfassungseinheit Name Waldmeister-Buchenwald
LRT/(Flächenanteil): 9130 - Waldmeister-Buchenwald (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	54415
Kartierer	Angaben fehlen, Altdaten	Erfassungsdatum	01.01.2017 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Auf quelligen Rutschhängen und kalkreichen Rücken ist der Buchenwald pflanzensoziologisch weit überwiegend als Waldgersten-Buchenwald ausgeprägt und als solcher dem Lebensraumtyp Waldmeister-Buchenwald zugeordnet. Aufgrund der extremen Topographie ist eine regelmäßige forstliche Nutzung nicht erkennbar. In den Flächen des Lebensraumtyps wird die Baumschicht dominiert von der Buche (75 %). 20 % entfallen auf weitere Laubholzarten. Unter ihnen hat die Esche die größte Bedeutung. Berg-Ahorn, Berg-Ulme und einige Pionier-Baumarten kommen auch vor. Auch die Tanne ist vertreten. Diese ist im südöstlichen Alpenvorland als natürliche Hauptbaumart im Waldmeister-Buchenwald zu betrachten. Die hier vermutlich LRT-fremde Fichte ist mit 5 % beteiligt, auch Kiefer und Douglasie kommen vor. LRT-typische Bodenvegetation ist vorhanden. Der Totholzvorrat ist hoch (20 fm/ha), ebenso die Habitatbaumzahlen 20 Bäume/ha). Beeinträchtigung werden nicht beschrieben.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps ist auf Grund der geringen Fremdbaumartenanteile und guter Habitatstrukturen und fehlender Beeinträchtigungen hervorragend – A.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m ²)
Status	Schnellerfassung
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Streuwiese bei Laimnau - 28323311300002

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300002
Erfassungseinheit Name Streuwiese bei Laimnau
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (75%)

Interne Nr.	TG14-01	Feld Nr.	TG14-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1564
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	25.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Verbrachte Pfeifengraswiese mit eingelagertem kleinen Flachmooranteil. Überwiegend als Dominanzbestand mit bis zu 1,6m hohem Rohr-Pfeifengras, randlich an trockeneren Stellen mit herdenartig auftretender Fieder-Zwenke. Vorkommen von im Gebiet seltenen Arten wie Gekielter Lauch. Am Südrand und Westrand (Gehölze) teils starkes Auftreten von Brombeere (kein LRT).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Aufkommen von Brombeere und Gehölzen, am oberen Rand Quellfassung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	110 Aufgabe der Nutzung	Grad 2	mittel
	303 Wasserentnahme	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Allium carinatum	dt. Name Gekielter Lauch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Streuwiese bei Laimnau - 28323311300002

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex distans	dt. Name Lücken-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Genista germanica	dt. Name Deutscher Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia arundinacea	dt. Name Rohr-Pfeifengras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Streuwiese bei Laimnau - 28323311300002

06.03.2018

1. Nebenbogen: 7230 (15%)

Nebenbogen Nummer: 1 **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (15%)

Beschreibung Kopfriet mit einigen Kleinseggen und Simsenlilie, kleinflächig in Reinform ansonsten Arten im Unterwuchs der Pfeifengraswiese beteiligt.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächig, artenarm, Fehlen von offenen Wasserstellen, Quelfassung in der Nähe.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Wasserentnahme **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Carex pulicaris	dt. Name Floh-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Schoenus nigricans	dt. Name Schwarzes Kopfriet
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Tofieldia calyculata	dt. Name Gewöhnliche Simsenlilie
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Streuwiese Kammerweiher - 28323311300003

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300003
Erfassungseinheit Name Streuwiese Kammerweiher
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (80%)

Interne Nr.	TG06-01	Feld Nr.	TG06-01
Teilflächenanzahl:	5	Fläche (m²)	38003
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	27.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Heterogene Pfeifengraswiese mit kleinflächig wechselnder Vegetation. Schilf und Großseggen sind mit bis zu 20% Deckung beteiligt. Basengehalt kleinflächig schwankend, Niedermoorarten wie Mehlprimel kleinflächig beteiligt, an basenärmeren Stellen viel Faden-Segge. Wiederholt truppweise Neophyteninseln (Goldrute) eingelagert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Abwertung durch teils hohen Anteil von Großseggen
Habitatstruktur	B	Abwertung durch teils hohen Anteil von Großseggen, dadurch dichter Vegetationsschluß, kaum Schichtung.
Beeinträchtigung	B	Eutrophierung
Gesamtbewertung	B	Herabstufung des Arteninventars und der Habitatstruktur wegen des abschnittsweise hohen Anteils von Schlank-Segge. Insgesamt durch Nährstoffeintrag aus dem Umland beeinträchtigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (77.678%)
 31 Bodenseebecken (22.322%)

TK-Blatt 8323 (22.322%)
 8324 (77.678%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Streuwiese Kammerweiher - 2832331130003

06.03.2018

wiss. Name Carex echinata	dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Peucedanum palustre	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Streuwiese Kammerweiher - 28323311300003

06.03.2018

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kopfried Kammerweiher - 28323311300004

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300004
Erfassungseinheit Name Kopfried Kammerweiher
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	TG06-03	Feld Nr.	TG06-03
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	467
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	27.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Locker von Schilf überstandener, von Kopfried dominierter Bereich. Aufgrund der geringen Fläche und dem recht einheitlichen Aufbau artenarm.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Locker (Deckung um 15%) von Schilf überstanden, randlich mit Schlank-Seggenanteilen. Der Schilfüberstand weist auf einen erhöhten Nährstoffgehalt hin.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (99.999%)

TK-Blatt 8323 (99.999%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flava	dt. Name Echte Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kopfried Kammerweiher - 28323311300004

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula farinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mehl-Primel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix repens Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriech-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Schoenus ferrugineus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rostrottes Kopfried Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Übergangsmoorbereich Kammerweiher - 28323311300005

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300005
Erfassungseinheit Name Übergangsmoorbereich Kammerweiher
LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	TG06-02	Feld Nr.	TG06-02
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3767
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	27.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Von Fadensegge dominierter Bereich, an nassen Stellen mit Fieber-Klee, teils mit Torfmoosen und weiteren Säurezeigern wie Rindblättrigem Sonnentau. Wechsel zwischen lückiger Vegetation an moosreichen, mageren Stellen und dichter Vegetation mit hohem Schlank-Seggenanteil.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Von Natur aus relativ artenarmer Vegetationstyp, aufgrund der starken Beimengung von Schlank-Segge beeinträchtigt (erhöhter Nährstoffgehalt).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Calluna vulgaris	dt. Name Heidekraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereich Kammerweiher - 28323311300005

06.03.2018

Status Quelle	Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Drosera rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättriger Sonnentau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Menyanthes trifoliata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieberklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sphagnum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Schneidried Hirrensee - 28323311300006

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300006
Erfassungseinheit Name Schneidried Hirrensee
LRT/(Flächenanteil): 7210* - Kalkreiche Sümpfe mit Schneidried (100%)

Interne Nr.	TG07-01	Feld Nr.	TG07-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	8213
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	27.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Dichtes Schneidried, die Schneide deckt zu 90-99%. Teilweise ist eine leichte, inselartig auch starke Schilfbeimischung zu beobachten. Insgesamt sind wenig bis keine Begleitarten vorhanden, an nassen Fahrspuren der Mähraupe sind wiederholt Bestände des Kleinen Wasserschlauchs und Armleuchteralgen vorhanden. Die Schneide ist überwiegend vegetativ und blüht im Durchschnitt nur zu 10%. Wird randlich von Mähraupe gemäht, Zentralbereich wohl ungenutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Geringer blühender Anteil, Dominanzbestand. Randlich in Schlenken Chara spec. und Utricularia minor, deshalb Artenbewertung trotz des geringen Anteils von blühenden Individuen auf B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 200 Teilfläche ohne Nutzung
 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Chara Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armleuchteralgengattung Chara Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Cladium mariscus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schneide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Schneidried Hirrensee - 28323311300006

06.03.2018

wiss. Name Phragmites australis
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Schilf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Utricularia minor
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kleiner Wasserschlauch
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Übergangsmoorbereich Hirrensee - 28323311300008

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300008
Erfassungseinheit Name Übergangsmoorbereich Hirrensee
LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (80%)

Interne Nr.	TG07-02	Feld Nr.	TG07-02
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	2873
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	27.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Von Faden-Segge dominierte Bestände, inselartig Übergang zu Pfeifengraswiesen. Kleinflächig wechselnder Anteil von Schlank-Segge, bei hohem Anteil sehr dichte Vegetationsstruktur. Kleinflächig Rinnen (verheilte Mähraupenspur?) und schlenkenartige Strukturen, dort Liparis Vorkommen. Das Ganze ist in Schilf und Großseggenbestände eingelagert, die den größten Teil des NSG einnehmen. Aus dem stark eutrophierten Umland kommt es aufgrund von Drainagegräben, die in das tiefergelegene NSG führen, zu einem unerwünschtem Nährstoffeintrag.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Herabstufung aufgrund lebensraumabbauender Großseggenanteile (Schlank-Segge).
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Insgesamt rel. großes Artenspektrum aber auch Lebensraumtyp abbauende Arten. Eindringen von Nährstoffen aus dem Umfeld.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis canina	dt. Name Hunds-Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereich Hirrensee - 28323311300008

06.03.2018

wiss. Name Carex flava agg.	dt. Name Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza incarnata	dt. Name Fleischrotes Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Liparis loeselii	dt. Name Glanzstendel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Menyanthes trifoliata	dt. Name Fieberklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Peucedanum palustre	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thelypteris palustris	dt. Name Sumpf-Lappenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereich Hirrensee - 28323311300008

06.03.2018

1. Nebenbogen: 6410 (20%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6410 - Pfeifengraswiesen (20%)

Beschreibung Inselartig in Übergangsmoor eingelagerte Pfeifengrasbereiche, teils in saurerer Ausbildung mit Spitzblütiger Binse, teils auch mit Basenzeigern wie Weiden-Alant. Vielfach mit hohem Anteil von Schlank-Segge (bis 20%, wertmindernd).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Teils hoher Anteil von Schlank-Segge. Nährstoffeintrag aus dem Umland (Muldenlage).

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Eutrophierung Grad mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Crepis paludosa	dt. Name	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galium boreale	dt. Name	Nordisches Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Juncus acutiflorus	dt. Name	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Selinum carvifolia	dt. Name	Kümmel-Silge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Stachys officinalis	dt. Name	Heilziest
------------	---------------------	----------	-----------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Übergangsmoorbereich Hirrensee - 28323311300008

06.03.2018

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Schneidried Hermannsberger Weiher - 28323311300009

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300009
Erfassungseinheit Name Schneidried Hermannsberger Weiher
LRT/(Flächenanteil): 7210* - Kalkreiche Sümpfe mit Schneidried (100%)

Interne Nr.	TG11-01	Feld Nr.	TG11-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	112
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	14.06.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleiner, in deutlich eingesenkter Mulde gelegener Dominanzbestand, Deckung der Schneide um 90 %. Leicht von Schilf überstanden und mit 5% Faulbaumanteil. Schneide zu 10-15% blühend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Dichter Dominanzbestand, kaum Begleitarten, wenig fruchtend. Alter Entwässerungsgraben in der Nähe.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Cladium mariscus	dt. Name Schneide
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Schneidried Hermannsberger Weiher - 28323311300009

06.03.2018

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereiche Hermannsberger Weiher Ost -
28323311300010

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300010
Erfassungseinheit Name Übergangsmoorbereiche Hermannsberger Weiher Ost
LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (85%)

Interne Nr.	TG11-02	Feld Nr.	TG11-02	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	47656	
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	14.06.2012	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Lückige, meist von Faden-Segge dominierte Bestände, teils mit Sphagnen und Säurezeigern wie Rundblättriger Sonnentau. Abschnittsweise auch Beteiligung von Arten der Niedermoore und Pfeifengraswiesen, dadurch reiche Artenpalette aber die selteneren Arten wie Lungen-Enzian oder Elfenstendel nur in Einzelexemplaren. Entlang vom Graben vereinzelt Neophyten (Goldrute und Riesenbärenklau 1Expl)

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Teilweise locker mit Schilf überstanden bzw. Beteiligung von Schlank-Segge dadurch Abwertung bei Arteninventar und Habitatstruktur. Randlich Neophyten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Carex lasiocarpa Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Faden-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Drosera rotundifolia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Rundblättriger Sonnentau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Epipactis palustris</p>	<p>dt. Name Sumpf-Stendelwurz</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereiche Hermannsberger Weiher Ost -
28323311300010

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Gentiana pneumonanthe	dt. Name Lungen-Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Herminium monorchis	dt. Name Elfenstendel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereiche Hermannsberger Weiher Ost -
28323311300010

06.03.2018

wiss. Name	Lysimachia vulgaris	dt. Name	Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Peucedanum palustre	dt. Name	Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Selinum carvifolia	dt. Name	Kümmel-Silge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kopfried Hermannsberger Weiher - 28323311300011

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300011
Erfassungseinheit Name Kopfried Hermannsberger Weiher
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr. TG11-03 **Feld Nr.** TG11-03
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 6264
Kartierer Buchholz, Alfred **Erfassungsdatum** 14.06.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Kopfried, Breitblättriges Wollgras und Sumpf-Stendelwurz beherrschen die Vegetation, stellenweise ist ein leichter Schilfüberstand vorhanden. Am Ostrand der Fläche zunehmend Schlank-Segge und Hochstauden aufgrund des Nährstoffeintrags aus der Umgebung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Schlank-Segge, Hochstauden und der stellenweise vorhandene leichte Schilfüberstand sowie vereinzelte Goldrutenester bedingen eine Herabstufung bei Arteninventar und Habitatstruktur. Die aus der Umgebung eindringenden Nährstoffe wurden als mittlere Beeinträchtigung gewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Eriophorum latifolium	dt. Name Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kopfried Hermannsberger Weiher - 28323311300011

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrottes Kopfried
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher Süd -
28323311300012

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300012
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher Süd
LRT/(Flächenanteil): 6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (*Juncion acutiflori* p.p.) [EG] (90%)

Interne Nr.	TG11-04	Feld Nr.	TG11-04	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4391	
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	14.06.2012	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Magere, niederwüchsige ausgesprochen artenreiche Pfeifengraswiese mit zahlreichen seltenen Sippen z.T. in großen Populationen (Elfenstendel, Wohlriechende Händelwurz, Floh-Segge) auf kleinem Rücken gelegen. Hervorragender Zustand. Fließender Übergang von dem kleinen Rücken mit Borstgrasrasen (Nebenbogen) zu basenreicher Ausprägung der anschließenden kalk-Niedermoore.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreicher schwachwüchsiger Bestand mit ausgewogener Struktur von Kräutern und Grasartigen mit zahlreichen seltenen Arten, lebensraumabbauende Arten fehlen völlig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Briza media</i>	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Carex flava</i>	dt. Name Echte Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Carex hostiana</i>	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher Süd -
28323311300012

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex pallescens	dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex pulicaris	dt. Name Floh-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza incarnata	dt. Name Fleischrotes Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza maculata	dt. Name Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eriophorum latifolium	dt. Name Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher Süd -
28323311300012

06.03.2018

wiss. Name	Gentiana asclepiadea	dt. Name	Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gymnadenia odoratissima	dt. Name	Wohlfriechende Händelwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Herminium monorchis	dt. Name	Elfenstendel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Linum catharticum	dt. Name	Purgier-Lein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Molinia caerulea	dt. Name	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Nardus stricta	dt. Name	Borstgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula farinosa	dt. Name	Mehl-Primel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus	dt. Name	Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher Süd -
28323311300012

06.03.2018

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Scorzonera humilis	dt. Name	Niedrige Schwarzwurzel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Serratula tinctoria	dt. Name	Färber-Scharte
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Stachys officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Succisa pratensis	dt. Name	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tofieldia calyculata	dt. Name	Gewöhnliche Simsenlilie
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium montanum	dt. Name	Berg-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher Süd -
28323311300012

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		

wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Nardus stricta	dt. Name	Borstgras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Potentilla erecta	dt. Name	Blutwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Stachys officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	dt. Name	Heidelbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher West -
28323311300013

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300013
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher West
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (70%)

Interne Nr.	TG11-05	Feld Nr.	TG11-05	
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	34271	
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	14.06.2012	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Artenreiche Pfeifengraswiesen aufgrund kleinflächig schwankenden Basengehalts von stark schwankender Wüchsigkeit und Artenzusammensetzung. An den Rändern verstärkt mit Hochstauden wie Bach-Kratzdistel seltener auch Gelbe Wiesenraute sowie Nasswiesensippen (Kohl-Distel), im Zentrum teils in kleinseggenreiche Niedermoore übergehend (Nebenbogen). Kleinflächig wechselnder, z.T. auch hoher Anteil von Schlank-Segge. Außerhalb anschließend entlang der Gräben Dominanz von Neophyten (Goldrute, Indisches Springkraut), die stellenweise etwas in den LRT eindringen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durch teils hohe Schlank-Seggen Anteile herabgestuft, diese allerdings rel. kleinwüchsig, deshalb Habitatstruktur insgesamt noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (60.849%)
 31 Bodenseebecken (39.151%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	814 Expansive Pflanzenart	Grad	1	schwach
	805 Eutrophierung		1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher West -
28323311300013

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex davalliana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Davalls Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium rivulare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis paludosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza incarnata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fleischrotes Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza majalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Epipactis palustris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Stendelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Equisetum palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Schachtelhalm Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Eriophorum latifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium boreale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Nordisches Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher West -
28323311300013

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Gentiana asclepiadea	dt. Name	Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Molinia caerulea	dt. Name	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Parnassia palustris	dt. Name	Herzblatt
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Peucedanum palustre	dt. Name	Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Scorzonera humilis	dt. Name	Niedrige Schwarzwurzel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
 8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher West -
 28323311300013

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Stachys officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Succisa pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thalictrum flavum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gelbe Wiesenraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thelypteris palustris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Lappenfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trichophorum alpinum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Alpen-Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher West -
28323311300013

06.03.2018

1. Nebenbogen: 7230 (25%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (25%)

Beschreibung In Pfeifengraswiese eingebettete kleinseggenreiche Bereiche, niederwüchsig, teils lückig teils auch dicht (dann mit kleinwüchsiger Schlank-Segge). Wechselnder Basengehalt, teils als Kopfried mit Mehlsprimel teils basenärmer mit Floh-Segge. An kleinen Schlenken und verheilten Fahrspuren im Süden kleinflächig Vorkommen von Zweihäusiger Segge (Neufund), nach ASP Daten auch Glanz- und Elfenstengel, die aber an dieser Stelle 2012 nicht bestätigt werden konnten.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Herabstufung des Arteninventars durch teils starkes Auftreten der Schlank-Segge.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex davalliana	dt. Name	Davalls Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex dioica	dt. Name	Zweihäusige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex echinata	dt. Name	Stern-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex flava	dt. Name	Echte Gelbsegge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher West -
28323311300013

06.03.2018

wiss. Name	Carex hostiana	dt. Name	Saum-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex nigra	dt. Name	Braune Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex pulicaris	dt. Name	Floh-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Epipactis palustris	dt. Name	Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	dt. Name	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Eriophorum latifolium	dt. Name	Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Parnassia palustris	dt. Name	Herzblatt
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	dt. Name	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Primula farinosa	dt. Name	Mehl-Primel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hermannsberger Weiher West -
28323311300013

06.03.2018

Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Ranunculus flammula	dt. Name Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrottes Kopfried
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Scorzonera humilis	dt. Name Niedrige Schwarzwurzel
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Trichophorum alpinum	dt. Name Alpen-Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hauptfläche Langmoosweiher -
28323311300014

06.03.2018

Gebiet	FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau		
Erfassungseinheit Nr.	28323311300014		
Erfassungseinheit Name	Pfeifengraswiese Hauptfläche Langmoosweiher		
LRT/(Flächenanteil):	6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (85%)		

Interne Nr.	TG12-01	Feld Nr.	50301
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	39207
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012
		Anzahl Nebenbogen:	1

Beschreibung

Große Hauptfläche des Teilgebiets mit überwiegend noch artenreich ausgebildeter Pfeifengraswiese. Fleckenweise, v.a. im Südteil, starke Beteiligung von Großseggen (Schlank-Segge), oft herdenweise, v.a. im Nordteil, Eindringen von Goldrute. Insgesamt sehr wuchskräftig. Durch Abtrocknung beeinträchtigt, im S auch durch Brache.

Kerne noch kleinseggenreichen Kalkflachoores eingestreut (15% 7230; BCC), hier Pfeifengras etwas zurückgehend, aber insg. gräserdominiert, mit Breitblättrigem Wollgras, Alpen-Wollgras und wenigen Kennarten. Durch Abtrocknung, Eutrophierung und Neophyten-Aufkommen Graben + Umfeld nicht LRT-würdig. Effektiv entwässernder Graben (1,2m unter Flur, stets +- trocken, auch zu regenreichen Zeiten). Derzeit streckenweise flächig sowie entlang des Grabens Hochsommermahd (August). Mahdregime u.U. ändern.

Der Entwässerungsgraben ist effektiv und tief wasserentziehend, benachbarter aufgeforsteter Fichtenbestand wird damit trockengelegt und entwässert über Wasserentzug zusätzlich. Gesamtes Langmoos daher stark beeinträchtigt, Osteil bereits mit Verheidungstendenzen. Schließung des Grabens absolut vordringlich zur Wiedervernässung und Erhalt von LRT und Lebensstätten der Arten.

Am Nordwestrand Ablösung durch mehrschüriges, artenreiches Nassgrünland und an der Böschung Vertreter artenreicher Mähwiesen (nicht LRT). Südwestrand mageres Mähgrünland (nicht LRT).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Arteninventar in Summe noch gut, streckenweise aber durch Seggendominanz und Molinia-Dominanz verarmt
Habitatstruktur	B	Gräserdominanz, teils starker Aufwuchs. Eingeschränktes Blühspektrum. Abtrocknender Humus.
Beeinträchtigung	A	Abtrocknung, Aut-Eutrophierung, teils evtl unzureichende Pflege als beeinträchtigende FAKToren sind bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	B	stark von Entwässerung beeinträchtigt, im S durch Brache, an den Rändern stark Neophyten. Graben tief + stets trocken. Im O angrenzender Fi-Bestand trocknet die Pfeifengraswiese möglicherweise zusätzlich aus. Verbesserung durch Anhebung des Grundwasserstandes (Gaben-Schließung, Rodung) und konsequente Mahd möglich, Südrand (Großseggendominanz, kein LRT) bereits Sommermahd, Frühmahd 3-5 Jahre lang empfohlen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	110 Aufgabe der Nutzung	Grad 2	mittel
	218 Entwässerung, landwirtschaftlich	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hauptfläche Langmoosweiher -
28323311300014

06.03.2018

Beeinträchtigungen	106 Entwässerung, forstlich	Grad	3	stark
	330 Gewässerunterhaltung		3	stark
	805 Eutrophierung		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Angelica sylvestris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wilde Engelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex acuta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Schlank-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex acutiformis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sumpf-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex davalliana Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Davalls Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex flava agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Artengruppe Gelbsegge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex fusca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Braune Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex rostrata Häufigkeit wenige, vereinzelt</p>	<p>dt. Name Schnabel-Segge Anzahl Individuen</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hauptfläche Langmoosweiher -
28323311300014

06.03.2018

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium rivulare	dt. Name	Bach-Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis paludosa	dt. Name	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylorhiza majalis agg.	dt. Name	Artengruppe Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Epilobium palustre	dt. Name	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eriophorum latifolium	dt. Name	Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eupatorium cannabinum	dt. Name	Echter Wasserdost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Frangula alnus	dt. Name	Faulbaum
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium palustre agg.	dt. Name	Artengruppe Sumpflabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hauptfläche Langmoosweiher -
28323311300014

06.03.2018

wiss. Name Galium uliginosum
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Moor-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Gentiana asclepiadea
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Schwalbenwurz-Enzian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wolliges Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Iris pseudacorus
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gelbe Schwertlilie
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Molinia arundinacea
Häufigkeit dominant
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rohr-Pfeifengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Peucedanum palustre
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Sumpf-Haarstrang
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Polygala amara agg.
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Artengruppe Bittere Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kleiner Klappertopf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Solidago canadensis
Häufigkeit

dt. Name Kanadische Goldrute
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hauptfläche Langmoosweiher -
28323311300014

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trichophorum alpinum	dt. Name Alpen-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana dioica	dt. Name Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalkflachmoor-Rest am Ostrand der Hauptfläche
Langmoosweiher - 28323311300015

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300015
Erfassungseinheit Name Kalkflachmoor-Rest am Ostrand der Hauptfläche Langmoosweiher
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	TG12-02	Feld Nr.	5030102	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5334	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleinseggenried, schwachwüchsig, stark durch abtrocknenden Torf gekennzeichnet, noch aber mit wertgebenden Arten wie Davall-Segge, Sumpf-Herzblatt, Zweihäusigem Baldrian. Wenig Störeinflüsse, etwas Goldrute eindringend.
 Liparis- Meldung, seit 2012 aber kein Nachweis mehr.
 Der Entwässerungsgraben ist effektiv und tief wasserentziehend, benachbarter aufgeforsteter Fichtenbestand wird damit trockengelegt und entwässert über Wasserentzug zusätzlich. Gesamtes Langmoos daher stark beeinträchtigt, Osteil bereits mit Verheidungstendenzen. Schließung des Grabens absolut vordringlich zur Wiedervernässung und Erhalt von LRT und Lebensstätten der Arten. Rodung des angrenzenden Fichtenforstes, der das Langmoos teilt, wäre für den Moorwasserhaushalt und Artenaustausch notwendig (Fichtenaufforstung genehmigt?).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Noch typische Sippen, verarmt durch gestörtes Nähr-Regime
Habitatstruktur	B	noch offener Boden mit zumindest in Regenperioden kleinen offenen wasserhaltigen Stellen
Beeinträchtigung	A	durch abtrocknenden Torf stark beeinträchtigt: als beeinträchtigende Faktoren sind bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	B	Durch Trocknung Verschiebung des Nähr- und Säurepotentials- Artenarmut!

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 218 Entwässerung, landwirtschaftlich **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalkflachmoor-Rest am Ostrand der Hauptfläche
Langmoosweiher - 28323311300015

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flava agg.	dt. Name Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex paludosa	dt. Name Sumpf-Pippau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza maculata	dt. Name Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eriophorum latifolium	dt. Name Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis palustris agg.	dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalkflachmoor-Rest am Ostrand der Hauptfläche
Langmoosweiher - 28323311300015

06.03.2018

wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana dioica	dt. Name Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereich Hermannsberger Weiher West -
28323311300017

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300017
Erfassungseinheit Name Übergangsmoorbereich Hermannsberger Weiher West
LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	TG11-06	Feld Nr.	TG11-06	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	11193	
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	14.06.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Schwachwüchsiger, lückiger vielfach von Moosen (in erster Linie Sphagnen) bestimmter nasser Bereich. Je nach Basengehalt sind kleinflächig Niedermooresippen wie Kopfriet, Mehlsprimel und Sumpf-Stendelwurz beteiligt, es überwiegen jedoch die Sippen basenärmerer Standorte wie Weiße Schnabelsimse, Niedrige Schwarzwurzel und Rundblättriger Sonnentau. Nur in der Umgebung des östlich anschließenden Grabens ist die Vegetation üppiger, wobei neben Nasswiesenarten und Hochstauden auch Neophyten in den Randbereich der LRT Fläche eindringen. Außerhalb, entlang vom Graben üppige Neophytenfluren (Goldrute und Indisches Springkraut).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Negative Einflüsse beschränken sich auf die absoluten Randlagen und wurden nicht als Grund zur Herabstufung herangeführt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Calluna vulgaris	dt. Name Heidekraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata	dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereich Hermannsberger Weiher West -
28323311300017

06.03.2018

<p>wiss. Name Carex lasiocarpa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Faden-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex pulicaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Floh-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex rostrata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Schnabel-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Traunsteiners Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Drosera rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Rundblättriger Sonnentau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Epipactis palustris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sumpf-Stendelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Eriophorum angustifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Schmalblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Menyanthes trifoliata Häufigkeit</p>	<p>dt. Name Fieberklee Anzahl Individuen</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereich Hermannsberger Weiher West -
28323311300017

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhynchospora alba	dt. Name Weiße Schnabelsimse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scorzonera humilis	dt. Name Niedrige Schwarzwurzel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trichophorum alpinum	dt. Name Alpen-Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vaccinium oxycoccos	dt. Name Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Niedermoor Birkenried - 28323311300019

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300019
Erfassungseinheit Name Niedermoor Birkenried
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (75%)

Interne Nr.	TG13-01	Feld Nr.	TG13-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	12305
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	25.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Niederwüchsige, ausgesprochen artenreiche Streuwiese. Überwiegend von Kleinseggen (Davall-Segge, Floh-Segge, Saum-Segge und Hirse-Segge) seltener auch Kopfriet aufgebaut. Pfeifengras ist stet beteiligt, an trockeneren Stellen fallen die Kleinseggen aus, dort wurde der LRT Pfeifengraswiese (Nebenbogen) vergeben. Neben einigen flachen, teils zugewachsenen Gräben ist abschnittsweise eine leichte Wellung des Geländes vorhanden, durch die es zu unterschiedlichen Kleinstandorten kommt. Störungszeiger und LRT abbauende Arten fehlen. Ein in der ASP Datenbank angegebenes Vorkommen von Liparis konnte 2012 und 2013 nicht bestätigt werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Herabstufung der Habitatstruktur wegen fehlender Schlenken, Bestand insgesamt im Übergangsbereich zu den trockener stehenden Pfeifengraswiesen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor Birkenried - 28323311300019

06.03.2018

wiss. Name Carex echinata	dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex pulicaris	dt. Name Floh-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Eriophorum angustifolium	dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euphrasia rostkoviana	dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor Birkenried - 28323311300019

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala amarella	dt. Name Sumpf-Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus	dt. Name Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrottes Kopfried
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor Birkenried - 28323311300019

06.03.2018

1. Nebenbogen: 6411 (25%)

Nebenbogen Nummer:	-	LRT/(Flächenanteil):	6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (25%)
---------------------------	---	-----------------------------	---

Beschreibung	Magere, niederwüchsige Pfeifengraswiesenbereiche in kleinseggenreiches Niedermoor eingelagert. Artenreiche Ausstattung mit mittelgroßem Vorkommen von Lungenezian.
---------------------	--

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Keine Abstriche in Habitatstruktur und Arteninventar, keine Störungszeiger oder LRT abbauenden Arten.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	dt. Name	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galium boreale	dt. Name	Nordisches Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galium uliginosum	dt. Name	Moor-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Gentiana asclepiadea	dt. Name	Schwalbenwurz-Enzian
-------------------	----------------------	-----------------	----------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor Birkenried - 28323311300019

06.03.2018

Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Gentiana pneumonanthe Häufigkeit zahlreich, viele Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Lungen-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Juncus acutiflorus Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Spitzblütige Binse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Blaues Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Selinum carvifolia Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Kümmel-Silge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Serratula tinctoria Häufigkeit etliche, mehrere Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Färber-Scharte Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Stachys officinalis Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Succisa pratensis Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Trifolium montanum Häufigkeit wenige, vereinzelt Status Quelle	dt. Name Berg-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor Birkenried - 28323311300019

06.03.2018

Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense

dt. Name Rot-Klee

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Birkenried - 28323311300020

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300020
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Birkenried
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG13-02	Feld Nr.	TG13-02
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	20840
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	25.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Heterogene Pfeifengraswiese, teils mit Nasswiesenelementen, abschnittsweise locker von Schilf überstanden und mit wechselndem, z.T. starkem Anteil von Schlank-Segge. Kleinflächig mit Arten der Niedermooren bzw. Übergangsmooren (Faden-Segge). Wiederholt Bereiche mit eingestreuter Goldrute. Mähraupenfläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	hoher Schilf- und Seggenanteil, dadurch gestörte Vegetations-Struktur
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Herabstufung von Arteninventar und Habitatstruktur durch die Schilf- bzw. Großseggenanteil (teils über 30%) und lockeren Goldruteninseln.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wilde Engelwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Schlank-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Carex lasiocarpa
Häufigkeit

dt. Name Faden-Segge
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Birkenried - 28323311300020

06.03.2018

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eriophorum angustifolium	dt. Name	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Frangula alnus	dt. Name	Faulbaum
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium boreale	dt. Name	Nordisches Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium uliginosum	dt. Name	Moor-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentiana asclepiadea	dt. Name	Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentiana pneumonanthe	dt. Name	Lungen-Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Birkenried - 28323311300020

06.03.2018

wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thalictrum aquilegifolium	dt. Name Akeleiblättrige Wiesenraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Übergangsmoorbereiche Birkenried - 28323311300021

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300021
Erfassungseinheit Name Übergangsmoorbereiche Birkenried
LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	TG13-03	Feld Nr.	TG13-03
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	2338
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	25.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Überwiegend von Faden-Seggen dominierte, teils sehr nasse schwingende, von Natur aus artenarme Bestände. Die kartierten Bereiche nehmen die sauersten und nässesten Bereiche ein, die Umgebung wird von Großseggen (Schlank-Segge, Schnabel-Segge) und Schilf geprägt, wobei die Großseggen mit wechselnden Anteilen auch innerhalb der LRT Flächen beteiligt sind. Herdenweise ist Sumpf-Lappenfarm dominant. Mähraupenfläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Von Natur aus artenarme Gesellschaft.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra	dt. Name Braune Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereiche Birkenried - 28323311300021

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex rostrata	dt. Name Schnabel-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Liparis loeselii	dt. Name Glanzstendel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen 4
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status autochthon, einheimisch, indigen	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix repens	dt. Name Kriech-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thelypteris palustris	dt. Name Sumpf-Lappenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Loderhof - 28323311300022

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300022
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Loderhof
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG15-01	Feld Nr.	TG15-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5783
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	25.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Von Schilf überstandene Pfeifengraswiese, Schilfanteil bis 20%, zusätzlich ist auch Schlank-Segge abschnittsweise stark am Bestandsaufbau beteiligt. Wechselnder Bsaengehalt, Sippen basenreicher Standorte wie Weiden-Alant sind ebenso vorhanden wie Spitzblütige Binse, die eher zur basenarmen Variante hinweist. Im Unterwuchs vereinzelt Niedermoorarten, selten auch Faden-Segge (Übergangsmoorart). Randlich verstärkt Neophyten (Goldrute), teils auch in den LRT eindringend. An trockeneren Abschnitt Saumarten wie Gewöhnlicher Dost.
 LRT Fläche ist von einem von Schilf und Neophyten dominierten Bereich umgeben.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Herabstufung von Arteninventar und Habitatstruktur wegen hohem Schilf- und Großseggenanteil. Beeinträchtigung durch Eutrophierung (Nährstoffeintrag aus dem Umfeld).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flava	dt. Name Echte Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Loderhof - 28323311300022

06.03.2018

wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium palustre	dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza incarnata	dt. Name Fleischrotes Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Eriophorum angustifolium	dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Juncus acutiflorus	dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Loderhof - 2832331130022

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus uliginosus	dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Mentha aquatica	dt. Name Wasser-Minze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Peucedanum palustre	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Loderhof - 28323311300022

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Übergangsmoorbereiche Loderhof - 28323311300023

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300023
Erfassungseinheit Name Übergangsmoorbereiche Loderhof
LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	TG15-02	Feld Nr.	TG15-02
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	555
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	25.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Von Fadensegge dominierte Bereiche, die in ein größeres Land-Schilfröhricht eingelagert sind. Auch innerhalb des LRT sind Schilf (5% Deckung) und Schlank-Segge (bis 20%) als LRT-abbauende Arten beteiligt. Aufgrund des kleinflächig wechselnden Basengehalts sind Niedermoorarten als Begleiter vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Herabstufung von Arteninventar und Habitatstruktur durch LRT abbauende Arten (Schilf und Schlank-Segge). Eutrophierung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flava	dt. Name Echte Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereiche Loderhof - 28323311300023

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Niedermoor Kreuzweiherbach - 28323311300024

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300024
Erfassungseinheit Name Niedermoor Kreuzweiherbach
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	TG16-01	Feld Nr.	TG16-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	560
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	11.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Gestörtes Hangquellmoor, neben kleinseggenreicher Niedermoorvegetation auch Nasswiesenelemente und Großseggen (Schlank-Segge) beteiligt, stellenweise Übergang zu Riesen-Schachtelhalm oder Wald-Simsen Beständen. Positiv sind kleinflächig eingelagerte quellige Bereiche. Störung durch Reisig- und Streuablagerungen innerhalb der Fläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Hoher Anteil nicht LRT-spezifischer Nasswiesenarten und Großseggen (Schlank-Segge). Ablagerungen (Reisig, Streu) und Fahrspuren in der Fläche.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen
 200 Teilfläche ohne Nutzung
 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra	dt. Name Braune Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor Kreuzweiherbach - 28323311300024

06.03.2018

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex pallescens	dt. Name	Bleiche Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium palustre	dt. Name	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Epipactis palustris	dt. Name	Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Equisetum telmateia	dt. Name	Riesen-Schachtelhalm
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eriophorum angustifolium	dt. Name	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium uliginosum	dt. Name	Moor-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gymnadenia conopsea	dt. Name	Mücken-Händelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juncus articulatus	dt. Name	Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor Kreuzweiherbach - 28323311300024

06.03.2018

wiss. Name Molinia caerulea
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Blaues Pfeifengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Scirpus sylvaticus
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wald-Simse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Übergangsmoorbereiche Kreuzweiher - 28323311300025

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300025
Erfassungseinheit Name Übergangsmoorbereiche Kreuzweiher
LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (85%)

Interne Nr.	TG17-01	Feld Nr.	TG17-01
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	21484
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	25.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Ausgedehnte lückige, von Faden-Segge dominierte Bereiche, die Weiße Schnabelsimse ist wiederholt im Unterwuchs beigestellt. Abschnittsweise lockerer Schilf Überstand sowie kleinflächig wechselnden Anteile von Schlank-Segge. In Schlenken und verheilten Fahrspuren sind Niedermoorarten beteiligt. Wiederholt sind kleine lockere Gruppen der Schneide eingelagert, die sich aber nicht zu einem eigenen Lebensraumtyp zusammenfügen. Am Rand steigt der Schilf- und Großseggenanteil. Kleines Vorkommen von seltenen Schlenkenarten (Braune Schnabelbinse auf rund 1qm in einer Schlenke, Armblütige Sumpfbirse mehrfach in Fahrspuren und Rinnen).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Herabstufung von Arteninventar und Habitatstruktur durch den teils hohen Anteil von Schlank-Segge, der Schilfanteil fällt innerhalb der LRT Fläche kaum ins Gewicht. Randlich vor allem im Osten geringe Anteile von Goldrute.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 420 Streumahd

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereiche Kreuzweiher - 28323311300025

06.03.2018

wiss. Name	Cladium mariscus	dt. Name	Schneide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Drosera rotundifolia	dt. Name	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eleocharis quinqueflora	dt. Name	Armlütige Sumpfbirse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eleocharis uniglumis	dt. Name	Einspelzige Sumpfbirse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eriophorum angustifolium	dt. Name	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lythrum salicaria	dt. Name	Blut-Weiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Menyanthes trifoliata	dt. Name	Fieberklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Parnassia palustris	dt. Name	Herzblatt
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Peucedanum palustre	dt. Name	Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereiche Kreuzweiher - 28323311300025

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhynchospora alba	dt. Name Weiße Schnabelsimse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhynchospora fusca	dt. Name Braune Schnabelsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sphagnum	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thelypteris palustris	dt. Name Sumpf-Lappenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Utricularia minor	dt. Name Kleiner Wasserschlauch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoorbereiche Kreuzweiher - 28323311300025

06.03.2018

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Iris pseudacorus

dt. Name Gelbe Schwertlilie

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Juncus acutiflorus

dt. Name Spitzblütige Binse

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Lythrum salicaria

dt. Name Blut-Weiderich

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Molinia caerulea

dt. Name Blaues Pfeifengras

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Succisa pratensis

dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Thalictrum flavum

dt. Name Gelbe Wiesenraute

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kopfried Kreuzweiher - 28323311300026

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300026
Erfassungseinheit Name Kopfried Kreuzweiher
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	TG17-02	Feld Nr.	TG17-02
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	830
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	25.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Lockerer, relativ artenarmer und nur schwach wüchsiger Kopfriedbestand. Das Kopfried kann sich wohl aufgrund von Zustrom basenreichem Wassers im Untergrund halten, im Vegetationsaufbau sind neben Niedermoorarten auch typische Übergangsmoorsippen wie Weiße Schnabelsimse und Faden-Segge enthalten. Weiter zum Zentrum nimmt der Basengehalt weiter ab (dort LRT 7140). Auf einen Nebenbogen Übergangsmoor wird wegen der kleinen Fläche verzichtet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Relativ artenarme Ausbildung, Schlenken fehlen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis canina	dt. Name Hunds-Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flava	dt. Name Echte Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kopfried Kreuzweiher - 28323311300026

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eriophorum angustifolium	dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhynchospora alba	dt. Name Weiße Schnabelsimse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrottes Kopfried
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Kreuzweiher Süd - 28323311300027

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300027
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Kreuzweiher Süd
LRT/(Flächenanteil): 6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (*Juncion acutiflori* p.p.) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG17-03	Feld Nr.	TG17-03
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2293
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	25.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Pfeifengraswiese, im Osten auf schwingendem Untergrund mit Anteilen von Faden-Segge, im Westen mit Nasswiesenarten. Begleitartenspektrum insgesamt aus dem bodensauren Spektrum, arm an lebensraumtypischen Arten. Vielfach hoher Anteil von Schlank-Segge.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Der geringe Anteil lebensraumtypischer Sippen und der rel. hohe Anteil von Schlank-Segge und Nasswiesenarten führt zu Herabstufung von Arteninventar und auch (schwächer)der Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata	dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Kreuzweiher Süd - 28323311300027

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dactylorhiza incarnata	dt. Name Fleischrotes Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Iris pseudacorus	dt. Name Gelbe Schwertlilie
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Juncus acutiflorus	dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Juncus conglomeratus	dt. Name Knäuel-Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Kreuzweiher Süd - 28323311300027

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis palustris agg.	dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus flammula	dt. Name Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scutellaria galericulata	dt. Name Sumpf-Helmkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Senecio aquaticus	dt. Name Wasser-Greiskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Kreuzweiher Ost - 28323311300028

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300028
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Kreuzweiher Ost
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (80%)

Interne Nr.	TG17-04	Feld Nr.	TG17-04
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	8765
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	24.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Artenreiche, kurzwüchsige Pfeifengraswiese, in die mehrfach von Kleinseggen dominierte Niedermoorabschnitte (Nebenbogen) eingeschoben sind. Die Bestände sind in größere Streuwiesenflächen eingelagert, die aber von Großseggen (Schlank- und Sumpf-Segge) dominiert werden und nicht als LRT erfasst wurden. Auch innerhalb der LRT Flächen sind mosaikartig Bereiche mit höherem Anteil von Großseggen vorhanden, die aber insgesamt den LRT nicht wesentlich beeinträchtigen. Positiv zu vermerken sind große Bestände von Lungen-Enzian sowie das Vorkommen von Glanzstendel. Neben Basenzeigern wie Mehl-Primel wachsen Übergangsmoor Arten wie Weiße Schnabelbinse oft auf engem Raum zusammen, was zu einem sehr breiten Artenspektrum führt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des großen Artenspektrums und der großen Population des Lungenenzians wurde auf eine Herabstufung durch den teils hohen Anteil an Schlank-Segge beim Arteninventar verzichtet. Bei der Habitatstruktur wurde er aber berücksichtigt, da besonders die Randlagen dadurch eine sehr dichte, wenig geschichtete Struktur annehmen. Von den Rändern her erfolgt eine leichte Eutrophierung, die sich in der Bewertung der Beeinträchtigung niederschlägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata	dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Kreuzweiher Ost - 28323311300028

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza incarnata	dt. Name Fleischrotes Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eriophorum angustifolium	dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentiana asclepiadea	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentiana pneumonanthe	dt. Name Lungen-Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Peucedanum palustre	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Kreuzweiher Ost - 28323311300028

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Succisa pratensis	dt. Name	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tofieldia calyculata	dt. Name	Gewöhnliche Simsenlilie
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Kreuzweiher Ost - 28323311300028

06.03.2018

Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Rhynchospora alba	dt. Name Weiße Schnabelsimse
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Tofieldia calyculata	dt. Name Gewöhnliche Simsenlilie
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Übergangsmoor Kreuzweiher Süd - 28323311300030

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300030
Erfassungseinheit Name Übergangsmoor Kreuzweiher Süd
LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	TG17-05	Feld Nr.	TG17-05
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	6176
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	24.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Für das Gebiet hervorragend ausgebildeter Übergangsmoorbereich. Für das Gebiet außergewöhnliche Ausstattung der selbst im Sommer wasserführenden Schlenken mit Schlamm- und Fadenwurzel-Segge sowie der Braunen Schnabelsimse und Kleinem Wasserschlauch. Auf Bulten mehrfach Populationen der ebenfalls sehr seltenen Zweihäusigen Segge zusammen mit Rosmarin-Heide und Moosbeere. Die flächige Grundmatrix wird von Faden-Segge dominiert, stellenweise sind Torfmoose häufig. Der Westen der Fläche wird licht von Schilf überstanden, das sich außerhalb des LRT weiter verdichtet. Wiederholt sind Bereiche mit Schlank-Segge vorhanden, die aber bisher das Arteninventar und die Habitatstruktur insgesamt nicht beeinträchtigen. Für diese hervorragende Fläche muss der hohe Wasserstand weiterhin gewährleistet werden. Auf Drainagen zur besseren Befahrbarkeit ist unbedingt zu verzichten, ggf. muss der Mahdzeitpunkt an das Wetter angepasst werden.
Mähraupenfläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Der Schilfanteil im Westen und das Vorkommen der Schlank-Segge weisen auf ein Eindringen von Nährstoffen aus der Umgebung hin.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 1	schwach
	814 Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Andromeda polifolia	dt. Name Rosmarinheide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris	dt. Name Heidekraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoor Kreuzweiher Süd - 28323311300030

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex chordorrhiza	dt. Name Fadenwurzel-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex dioica	dt. Name Zweihäusige Segge
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex limosa	dt. Name Schlamm-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Drosera rotundifolia	dt. Name Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Menyanthes trifoliata	dt. Name Fieberklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Übergangsmoor Kreuzweiher Süd - 28323311300030

06.03.2018

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhynchospora fusca	dt. Name Braune Schnabelsimse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrottes Kopfried
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sphagnum	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Utricularia minor	dt. Name Kleiner Wasserschlauch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium oxycoccos	dt. Name Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Langensee West - 28323311300031

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300031
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Langensee West
LRT/(Flächenanteil): 6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (Juncion acutiflori p.p.) [EG] (100%)

Interne Nr. TG17-06 **Feld Nr.** TG17-06
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 22696
Kartierer Buchholz, Alfred **Erfassungsdatum** 24.07.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Krautarme, bodensaure insgesamt recht heterogene Pfeifengraswiese teils mit Beimischung von Faden-Segge und anderen Übergangsmoor Arten. Vielfach hoher Anteil (um 20%) von Schlank-Segge, randlich teils auch Schilf und Goldrute. In der Fläche mehrfach Faulbaumaufkommen, das aber durch die Pflegemahd nicht überhandnimmt. An mageren Bereichen hoher Gehalt an Kleinseggen (Stachel- Wiesen und Hirsen-Segge). Abschnittsweise, besonders in der nördlichen Teilfläche sind Süßgräser und Nasswiesenarten beteiligt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Hoher Anteil an Schlank-Segge führt zu Herabstufung von Arteninventar und Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen		Grad	
805 Eutrophierung		2	mittel
221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen		2	mittel
814 Expansive Pflanzenart		1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
-------------------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Langensee West - 28323311300031

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex echinata	dt. Name	Stern-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex nigra	dt. Name	Braune Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Deschampsia cespitosa	dt. Name	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Drosera rotundifolia	dt. Name	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Eriophorum angustifolium	dt. Name	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Frangula alnus	dt. Name	Faulbaum
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Gentiana pneumonanthe	dt. Name	Lungen-Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Langensee West - 28323311300031

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Iris pseudacorus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gelbe Schwertlilie Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lythrum salicaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blut-Weiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Menyanthes trifoliata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieberklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Peucedanum palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Haarstrang Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scutellaria galericulata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Helmkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Succisa pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiss Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Viola palustris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Veilchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Flachmoor Langensee West - 28323311300032

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300032
Erfassungseinheit Name Flachmoor Langensee West
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (70%)

Interne Nr.	TG17-07	Feld Nr.	TG17-07
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	9859
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	24.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Eng verzahntes Vegetationsmosaik von Flachmoorbereichen und Pfeifengraswiesen (Nebenbogen), wiederholt mit Vorkommen von Übergangsmoorarten. Artenreiche, meist niederwüchsige Vegetation mit kleinen, auch im Sommer wasserführenden Schlenken und Rinnen (z.T. verheilte Fahrspuren), dort auch mit seltenen Arten (Glanzstendel und Armbütige Sumpfbirse). In Einzelexemplaren oder kleinen lockeren Gruppen ist Schneide vorhanden, bildet aber keinen eigenen Lebensraumtyp. An den Randlagen üppigere Vegetation, dort auch erhöhter Anteil von Schlank-Segge sowie abschnittsweise lockerer Schilfüberstand, punktuell Vorkommen von Neophyten (Goldrute). Außerhalb der kartierten LRT Fläche folgen Dominanzbestände von Großseggen bzw. Schilf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Artenreiche, gut strukturierte meist niederwüchsige Bestände mit hohem Wasserstand. Randlich etwas erhöhter Anteil von Schlank-Segge, der als mittlere Beeinträchtigung gewertet wurde.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Flachmoor Langensee West - 2832331130032

06.03.2018

wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cladium mariscus	dt. Name Schneide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Drosera longifolia	dt. Name Langblättriger Sonnentau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Drosera rotundifolia	dt. Name Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Eleocharis quinqueflora	dt. Name Armblütige Sumpfbirse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum angustifolium	dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Liparis loeselii	dt. Name Glanzstendel
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 3
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Flachmoor Langensee West - 28323311300032

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinguicula vulgaris	dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhynchospora alba	dt. Name Weiße Schnabelsimse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrottes Kopfried
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tofieldia calyculata	dt. Name Gewöhnliche Simsenlilie
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trichophorum alpinum	dt. Name Alpen-Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Flachmoor Langensee West - 28323311300032

06.03.2018

Zus. Quelle

wiss. Name Iris sibirica
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Sibirische Schwertlilie
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Molinia caerulea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Blaues Pfeifengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Peucedanum palustre
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Sumpf-Haarstrang
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Phragmites australis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Schilf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Serratula tinctoria
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Färber-Scharte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Succisa pratensis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Schneidried Langensee West - 28323311300033

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300033
Erfassungseinheit Name Schneidried Langensee West
LRT/(Flächenanteil): 7210* - Kalkreiche Sümpfe mit Schneidried (100%)

Interne Nr.	TG17-08	Feld Nr.	TG17-08
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	546
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	24.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleine, aber dichte Schneidriedfläche. Anteil der Schneide bei ca. 95% davon 70% blühend. Rund 3% Schilfanteil und 5% Faulbaumaufkommen. Unterwuchs fehlt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Dominanzbestand ohne wertgebende Begleitarten, Faulbaumaufkommen (5% Deckung).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100.001%)

TK-Blatt 8324 (100.001%)

Nutzungen 200 Teilfläche ohne Nutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Cladium mariscus	dt. Name Schneide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Schneidried Langensee West - 28323311300033

06.03.2018

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenbrache Langensee - 28323311300034

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300034
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesenbrache Langensee
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr. TG17-09 **Feld Nr.** TG17-09
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 2336
Kartierer Buchholz, Alfred **Erfassungsdatum** 24.07.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Verbrachte, vielfach bereits bultige Pfeifengraswiese. Schilfdeckung kleinflächig schwankend 5-20%, Gehölzaufkommen (Faulbaum) ebenfalls bis 20%. Typische Pfeifengraswiesenarten wie Weiden-Alant sind noch vorhanden, wertgebend ist das Vorkommen von Lungenezian. Im Unterwuchs abschnittsweise auch Kopfried oder Großseggen sowie ein hoher Anteil von Hochstauden. Zum See hin verdichten sich die Gehölze zu Feuchtgebüsch (außerhalb der LRT Fläche).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Bultige Struktur und das starke Schilf- und Faulbaumaufkommen führen zu der schlechten Bewertung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark
 811 Natürliche Sukzession 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
------------------------------------	-----------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenbrache Langensee - 28323311300034

06.03.2018

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epipactis palustris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Stendelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Frangula alnus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Faulbaum Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentiana pneumonanthe Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Lungen-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blut-Weiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Mentha aquatica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wasser-Minze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blaues Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Peucedanum palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Sumpf-Haarstrang Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesenbrache Langensee - 28323311300034

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Schoenus ferrugineus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rostrottes Kopfried Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thalictrum flavum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gelbe Wiesenraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Schneidried im Uferbereich des Langensees - 28323311300036

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300036
Erfassungseinheit Name Schneidried im Uferbereich des Langensees
LRT/(Flächenanteil): 7210* - Kalkreiche Sümpfe mit Schneidried (100%)

Interne Nr. TG17-10 **Feld Nr.** TG17-10
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 1005
Kartierer Buchholz, Alfred **Erfassungsdatum** 24.07.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Im Uferschilf eingelagerte Dominanzbestände von Schneide mit wechselndem bis 30 % igen Schilfanteil. Teilweise von Weiden oder Faulbaum durchsetzt in kleinflächig wechselndem Anteil. Insgesamt nur wenig blühend (Anteil um 10%).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Dominanzbestände, mit Schilf und Gehölzen durchsetzt, wenig blühend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Cladium mariscus	dt. Name Schneide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Schneidried im Uferbereich des Langensees - 28323311300036

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Salix cinerea	dt. Name Grau-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Langensee Ost - 28323311300037

06.03.2018

Gebiet	FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr.	28323311300037
Erfassungseinheit Name	Pfeifengraswiesen Langensee Ost
LRT/(Flächenanteil):	6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG17-11	Feld Nr.	TG17-11
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	5014
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	24.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Pfeifengraswiesen abschnittsweise mit Vorkommen von Nieder- und Übergangsmoorarten (Kopfried bzw. Weiße Schnabelsimse). Bei den südlichen Teilflächen teilweise Beimischung von Nasswiesenarten. Kleinflächig wechselnde Anteile von Schlank-Segge seltener auch lockerer Schilfüberstand. Kleinflächig wechselnde Standortbedingungen in Bezug auf Basenreichtum dabei wiederholt kleine Bereiche von Übergangsmoorarten geprägt, die aber keinen eigenen Lebensraumtyp bilden. Angrenzende Streuwiesen werden von Großseggen oder Hochstauden dominiert und wurden nicht als LRT erfasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Es sind gute Kernbereiche vorhanden, die Matrix insgesamt ist aber wiederholt von lebensraumabbauenden Arten wie Schlank-Segge oder Nasswiesenarten mäßig durchsetzt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Langensee Ost - 28323311300037

06.03.2018

wiss. Name Carex flava	dt. Name Echte Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza incarnata	dt. Name Fleischrotes Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum angustifolium	dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Langensee Ost - 28323311300037

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Iris pseudacorus	dt. Name Gelbe Schwertlilie
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Juncus acutiflorus	dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Juncus articulatus	dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus uliginosus	dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Mentha aquatica	dt. Name Wasser-Minze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Langensee Ost - 28323311300037

06.03.2018

<p>Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Peucedanum palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sumpf-Haarstrang Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rhynchospora alba Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Weiße Schnabelsimse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Schoenus ferrugineus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Rostrottes Kopfried Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Senecio aquaticus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wasser-Greiskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Stachys officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Succisa pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Langensee Ost - 28323311300037

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Thalictrum flavum	dt. Name Gelbe Wiesenraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thelypteris palustris	dt. Name Sumpf-Lappenfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Streuwiese bei Oberlangensee - 28323311300038

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300038
Erfassungseinheit Name Streuwiese bei Oberlangensee
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (80%)

Interne Nr.	TG18-01	Feld Nr.	TG18-01
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	7074
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	02.08.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Für die Flächengröße artenreiche Pfeifengraswiesen mit mehrfach eingelagerten Niedermoorabschnitten (Nebenbogen). Insgesamt recht heterogenes Wuchsbild, hochwüchsige Pfeifengraswiesen teils mit leichtem Schilfüberstand alternieren mit niederwüchsigen Abschnitten, die teils als kleine sickernasse Quellmoore ausgebildet sind, teils aber auch einen hohen Anteil von Schlank-Segge aufweisen. Insgesamt ist der Bestand der basenreichen Variante der Pfeifengraswiesen zuzurechnen, auch wenn der Basengehalt innerhalb der Streuwiese kleinflächig schwankt. Entwässerungsgräben an den Flurstücksgrenzen teilen die Streuwiese in Querrichtung. Entlang der Gräben ist vielfach ein höherer Gehalt an Großseggen und/oder Schilf vorhanden. Am Nordrand der westlichen Teilfläche ist ein Eindringen von Wiesenarten zu beobachten. An diesem Abschnitt ist die LRT Fläche direkt im Kontakt mit dem nördlich anschließendem Intensivgrünland, weiter im Osten verhindert ein Graben den Nährstoffeintrag aus dem Umfeld.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Herabstufung des Arteninventars und der Habitatstruktur durch den teils hohen Gehalt an Schlank-Segge zu dem stellenweise auch noch Schilfüberstand hinzukommt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Streuwiese bei Oberlangensee - 28323311300038

06.03.2018

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylorhiza	dt. Name	Knabenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Epipactis palustris	dt. Name	Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium boreale	dt. Name	Nordisches Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium mollugo agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentiana asclepiadea	dt. Name	Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gymnadenia odoratissima	dt. Name	Wohlfriechende Händelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juncus acutiflorus	dt. Name	Spitzblütige Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Streuwiese bei Oberlangensee - 28323311300038

06.03.2018

wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thalictrum aquilegifolium	dt. Name Akeleiblättrige Wiesenraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Streuwiese bei Oberlangensee - 28323311300038

06.03.2018

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Juncus articulatus	dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Liparis loeselii	dt. Name Glanzstendel
Häufigkeit Anzahl	Anzahl Individuen 4
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Menyanthes trifoliata	dt. Name Fieberklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Pinguicula vulgaris	dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrottes Kopfried
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Niedermoore Hüttensee - 28323311300039

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300039
Erfassungseinheit Name Niedermoore Hüttensee
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (75%)

Interne Nr.	TG19-01	Feld Nr.	TG19-01
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	5004
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	17.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Artenreiche Niedermoore stellenweise in magere, meist kurzwüchsige Pfeifengraswiese übergehend. Die östliche Teilfläche mit leichter Hanglage durch das Sickerwasser mit guter Basenversorgung wird von einem lückigen rel. artenreichen Kopfried eingenommen. Dort konnte ein Exemplar des Glanzstendels nachgewiesen werden. Am Hangfuß und an den Flanken übernimmt Pfeifengras die Dominanz, wobei in See Nähe zunehmender Schilfüberstand zu beobachten ist. Bei der im Talgrund gelegenen westlichen Teilfläche ist die Basenversorgung geringer, Basen- und Säurezeiger beteiligen sich in kleinflächig wechselnden Anteilen am Vegetationsaufbau. Auch dort werden vor allem die Randbereiche von Pfeifengras dominiert, bleibt aber insgesamt kleinwüchsig. Für die Flächengröße sehr artenreicher Bestand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Herabstufung der Habitatstruktur wegen des Fehlens auch im Sommer wasserführender Schlenken.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 1	schwach
	301 Grundwasserabsenkung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flava	dt. Name Echte Gelbsegge
-------------------------------	---------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoore Hüttensee - 28323311300039

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex hostiana	dt. Name	Saum-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex pulicaris	dt. Name	Floh-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Dactylorhiza	dt. Name	Knabenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Epipactis palustris	dt. Name	Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Juncus articulatus	dt. Name	Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Menyanthes trifoliata	dt. Name	Fieberklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Parnassia palustris	dt. Name	Herzblatt
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Pinguicula vulgaris	dt. Name	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Polygala amarella	dt. Name	Sumpf-Kreuzblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoore Hüttensee - 28323311300039

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Primula farinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mehl-Primel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Schoenus nigricans Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwarzes Kopriet Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scorzonera humilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Niedrige Schwarzwurzel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Tofieldia calyculata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Simsenlilie Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trichophorum alpinum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Alpen-Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoore Hüttensee - 28323311300039

06.03.2018

1. Nebenbogen: 6411 (25%)

Nebenbogen Nummer:	-	LRT/(Flächenanteil):	6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (25%)
---------------------------	---	-----------------------------	---

Beschreibung	Meist niederwüchsige artenreiche Bestände, eng mit den LRT 7230 verzahnt. An den Rändern Schilf und/oder Großseggenanteile.
---------------------	---

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Herabstufung der Habitatstruktur wegen der stellenweise vorhandenen Verschilfung.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galium boreale	dt. Name	Nordisches Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Gentiana asclepiadea	dt. Name	Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Gymnadenia odoratissima	dt. Name	Wohlfriechende Händelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoore Hüttensee - 28323311300039

06.03.2018

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Peucedanum palustre	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Salix repens	dt. Name Kriech-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Selinum carvifolia	dt. Name Kümmel-Silge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Hüttensee - 28323311300040

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300040
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Hüttensee
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (90%)

Interne Nr.	TG19-02	Feld Nr.	TG19-02
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	7223
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	17.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Von Goldrute und Faulbaumaufkommen durchsetzte, mäßig artenreiche Pfeifengraswiese, im Unterwuchs abschnittsweise mit Kopfried. Stellenweise, vor allem an den östlichen Randlagen starker Schilfüberstand. Positiv zu bewerten sind die eingelagerten kleinen vernässten bzw. quelligen Stellen, die von Niedermooren eingenommen werden (Nebenbogen). Insgesamt heterogen mit noch guten Kernen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Herabstufung von Arteninventar und Habitatstruktur durch Gehölzaufkommen (Faulbaum) bzw. Schilf und truppweise eingestreute Goldrute. Insgesamt mäßig eutrophiert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	814 Expansive Pflanzenart	Grad 2	mittel
	805 Eutrophierung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hüttensee - 28323311300040

06.03.2018

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium boreale	dt. Name	Nordisches Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentiana asclepiadea	dt. Name	Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lysimachia vulgaris	dt. Name	Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lythrum salicaria	dt. Name	Blut-Weiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Molinia caerulea	dt. Name	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Peucedanum palustre	dt. Name	Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Solidago canadensis	dt. Name	Kanadische Goldrute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hüttensee - 28323311300040

06.03.2018

wiss. Name Stachys officinalis

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Heilziest

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hüttensee - 28323311300040

06.03.2018

1. Nebenbogen: 7230 (10%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (10%)

Beschreibung Stark von Schilf überstandene nasse bzw. quellige Bereiche. Neben Kopfried und Mehlprimel sind auch seltene Arten wie Armblütige Sumpfbirse vorhanden. Ein Vorkommen von Glanzstendel konnte 2012 nicht bestätigt werden.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Herabstufung von Arteninventar und Habitatstruktur durch den starken Schilfüberstand. Insgesamt mäßig eutrophiert.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Carex davalliana	dt. Name	Davalls Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Eleocharis quinqueflora	dt. Name	Armblütige Sumpfbirse
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Eriophorum angustifolium	dt. Name	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Juncus articulatus	dt. Name	Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Primula farinosa	dt. Name	Mehl-Primel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			
wiss. Name	Schoenus ferrugineus	dt. Name	Rostrottes Kopfried

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hüttensee - 28323311300040

06.03.2018

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Niedermoorkerne Hütteseel - 28323311300041

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300041
Erfassungseinheit Name Niedermoorkerne Hütteseel
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	TG20-01	Feld Nr.	TG20-01
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	392
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	23.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung In Schilfbestand eingelagerte kleine Kerne von Niedermooren. Im Gegensatz zur von Schilf dominierten Umgebung nur mit 20 % Schilfdeckung. Kleinseggen und Breitblättriges Wollgras zusammen mit Sumpfstendelwurz prägen die Vegetation, Schlank-Segge und Pfeifengras sind beigestellt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Herabstufung von Arteninventar und Habitatstruktur durch den starken Schilfüberstand. Aufgrund der kleinen Fläche artenarm. Mäßig eutrophiert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (99.999%)

TK-Blatt 8324 (99.999%)

Nutzungen 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata	dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flava	dt. Name Echte Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoorkerne Hüttensee - 28323311300041

06.03.2018

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Epipactis palustris	dt. Name	Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Equisetum palustre	dt. Name	Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eriophorum latifolium	dt. Name	Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	dt. Name	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentiana asclepiadea	dt. Name	Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juncus articulatus	dt. Name	Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lysimachia vulgaris	dt. Name	Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Molinia caerulea	dt. Name	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoorkerne Hütteseew - 28323311300041

06.03.2018

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Hüttensee Süd - 28323311300042

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300042
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Hüttensee Süd
LRT/(Flächenanteil): 6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (Juncion acutiflori p.p.) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG20-02	Feld Nr.	TG20-02
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	3406
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	23.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Bodensaure und somit von Natur aus rel. artenarme Pfeifengraswiesen, stellenweise leicht durchsetzt mit Nasswiesenarten. Eine stete aber geringe Beteiligung von Faden-Segge weist in der südlichen Teilfläche zusätzlich auf basenarmen Boden hin. Dort sind Übergänge zu Waldsimsen oder Riesen-Schachtelhalmstümpfen vorhanden, die kleinflächig Dominanzbestände ausbilden. Größere Flächenanteile werden von Sumpf-Lappenfarn dominiert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Herabstufung des Arteninventars durch die Beteiligung von Nasswiesenarten, die Struktur entspricht durch die eingelagerten Dominanzbestände (Sumpf-Lappenfarn, Wald-Simse und Riesen-Schachtelhalm) nicht der einer typischen Pfeifengraswiese.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 420 Streumahd

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirschen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis paludosa	dt. Name Sumpf-Pippau
-----------------------------------	------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hüttensee Süd - 28323311300042

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Equisetum palustre	dt. Name	Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Equisetum telmateia	dt. Name	Riesen-Schachtelhalm
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium mollugo agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium uliginosum	dt. Name	Moor-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juncus effusus	dt. Name	Flatter-Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus uliginosus	dt. Name	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hüttensee Süd - 28323311300042

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lysimachia vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lythrum salicaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blut-Weiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Molinia caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blaues Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula elatior Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stellaria graminea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gras-Sternmiere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thalictrum aquilegifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Akeleiblättrige Wiesenraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thelypteris palustris Häufigkeit	dt. Name Sumpf-Lappenfarn Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Hüttensee Süd - 28323311300042

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Hüttensee Nord - 28323311300043

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300043
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesen Hüttensee Nord
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (80%)

Interne Nr.	TG20-03	Feld Nr.	TG20-03
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	19331
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	23.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Mäßig artenreiche Pfeifengraswiese mit deutlichem Nährstoffgradienten. Randliche Bereiche im Norden mit Nasswiesenarten, im Süden zunehmend verschilft und mit Nährstoffzeigern (Roß-Minze). Zentralbereiche mager, abschnittsweise von Kleinseggen dominiert dort als Niedermoor (Nebenbogen) erfasst. Östlicher Randstreifen stark mit Faulbaum durchsetzt. Angrenzend außerhalb auch Indisches Springkraut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Nasswiesenarten beeinträchtigen das Arteninventar, Schilf und Faulbaum die Struktur. Nährstoffeintrag aus der Umgebung. Guter aber rel. kleiner Kernbereich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (80.523%)
 33 Westallgäuer Hügelland (19.477%)

TK-Blatt 8323 (80.523%)
 8324 (19.477%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 1	schwach
	814 Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Angelica sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wilde Engelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Hüttensee Nord - 28323311300043

06.03.2018

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Gentiana asclepiadea	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Juncus acutiflorus	dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Hüttensee Nord - 28323311300043

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus effusus	dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Mentha longifolia	dt. Name Roß-Minze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Selinum carvifolia	dt. Name Kümmel-Silge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Hüttensee Nord - 28323311300043

06.03.2018

1. Nebenbogen: 7230 (20%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (20%)

Beschreibung Von Kleinseggen und Breitblättrigem Wollgras dominierte zentrale Bereiche einer Streuwiese.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche Ausbildung, Schlenken fehlen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Carex davalliana	dt. Name	Davalls Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex flava	dt. Name	Echte Gelbsegge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex hostiana	dt. Name	Saum-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Epipactis palustris	dt. Name	Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Juncus articulatus	dt. Name	Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Hüttensee Nord - 28323311300043

06.03.2018

Zus. Quelle

wiss. Name Parnassia palustris

Häufigkeit

Status

Quelle

Zus. Quelle

dt. Name Herzblatt

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Trichophorum alpinum

Häufigkeit

Status

Quelle

Zus. Quelle

dt. Name Alpen-Wollgras

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese südwestlich Obereisenbach - 28323311300044

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300044
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese südwestlich Obereisenbach
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG21-01	Feld Nr.	TG21-01	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2656	
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	21.06.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Stark von Großseggen und Nasswiesenarten durchsetzte Pfeifengraswiese. Pfeifengras zwar stet, aber nur mit geringer Deckung vorhanden, die typischen Begleiter des Lebensraumtyps abschnittsweise häufig. Das Ganze in Schilfbestand eingelagert, auch innerhalb der Fläche um 10% Schilfdeckung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Viele Lebensraumabbauende Arten, Struktur durch den hohen Anteil von Großseggen und Schilf geprägt. Eutroph.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 3	stark
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex disticha	dt. Name Kamm-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese südwestlich Obereisenbach -
28323311300044

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flava	dt. Name Echte Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium rivulare	dt. Name Bach-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis paludosa	dt. Name Sumpf-Pippau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza majalis	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus effusus	dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese südwestlich Obereisenbach -
28323311300044

06.03.2018

wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Selinum carvifolia	dt. Name Kümmel-Silge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana officinalis	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Kleinwinklesch 1 - 28323311300045

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300045
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesen Kleinwinklesch 1
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (70%)

Interne Nr.	TG23-01	Feld Nr.	TG23-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3975
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	21.06.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Mäßig artenreiche, überwiegend magere und kleinwüchsige Pfeifengraswiesen in enger Verzahnung mit kleinseggenreichen Niedermoorabschnitten. Wechselnder, mäßig hoher Basengehalt, Säurezeiger vorhanden, Basenzeiger ebenfalls aber nicht in vollem Umfang. Hoher Anteil an krautigen Pflanzen. Randlich mit Schilf und Neophyten Aufkommen aber innerhalb der Fläche nahezu frei davon.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der rel. schwachen Basenversorgung eingeschränktes Artenspektrum, von den Rändern her abschnittsweise Einwanderung von Schilf und Neophyten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 420 Streumahd

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Kleinwinklesch 1 - 28323311300045

06.03.2018

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Crepis paludosa	dt. Name	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Galium boreale	dt. Name	Nordisches Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Gentiana asclepiadea	dt. Name	Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Lotus uliginosus	dt. Name	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Lysimachia vulgaris	dt. Name	Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Molinia caerulea	dt. Name	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Kleinwinklesch 1 - 28323311300045

06.03.2018

wiss. Name Platanthera bifolia	dt. Name Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus	dt. Name Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix repens	dt. Name Kriech-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Kleinwinklesch 1 - 28323311300045

06.03.2018

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Epipactis palustris

dt. Name Sumpf-Stendelwurz

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum latifolium

dt. Name Breitblättriges Wollgras

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Juncus articulatus

dt. Name Glanzfrüchtige Binse

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Menyanthes trifoliata

dt. Name Fieberklee

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Polygala amarella

dt. Name Sumpf-Kreuzblume

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Schoenus ferrugineus

dt. Name Rostrotetes Kopfried

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Tofieldia calyculata

dt. Name Gewöhnliche Simsenlilie

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Kleinwinklesch 2 - 28323311300046

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300046
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesen Kleinwinklesch 2
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG23-02	Feld Nr.	TG23-02
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	10328
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	21.06.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Von Nasswiesenarten und Neophyten (Goldrute) durchsetzte, mäßig basenreiche Pfeifengraswiese, stellenweise mit höherem Anteil von Niedermoorarten. Heterogener Gesamtaufbau, Wüchsigkeit und Artenzusammensetzung wechseln stark, abschnittsweise mit Schilfüberstand und Faulbaumaufkommen. Wertbildend sind niederwüchsige Bereiche, die in Richtung kleinseggenreiches Niedermoor tendieren. Ein in der ASP Datenbank geführtes Vorkommen von Glanzstendel konnte nicht bestätigt werden. An den Rändern außerhalb teils starkes Neophytenaufkommen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Lebensraumabbauende Arten (Schilf und Goldrute) sowie die Nasswiesenarten führen zu Abwertung im Artenspektrum und Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 420 Streumahd

Beeinträchtigungen	814 Expansive Pflanzenart	Grad 2	mittel
	805 Eutrophierung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flava	dt. Name Echte Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Kleinwinklesch 2 - 28323311300046

06.03.2018

wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus uliginosus	dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Kleinwinklesch 2 - 28323311300046

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix repens	dt. Name Kriech-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Niedermoor N Heidach - 28323311300047

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300047
Erfassungseinheit Name Niedermoor N Heidach
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (70%)

Interne Nr.	TG24-01	Feld Nr.	TG24-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2078
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	21.06.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Mäßig bis stark von Schilf überstandenes Kopfried mit kleinen Sickerquellen und Schlenken, das in eine größere Schilffläche auf einer von drei Seiten von Wald umgebenen Lichtung eingebettet ist.
 Ein im der ASP Datenbank vermerktes Vorkommen von Glanzstendel konnte 2012 nicht bestätigt werden, 2013 gelang der Nachweis von einem vegetativen Exemplar.
 Durch die Fläche verläuft ein kleiner Entwässerungsgraben, der von Schwarz-Erlen und Fichten begleitet wird.
 Ein von Nordosten kommender Bachlauf bildet innerhalb der Fläche größere Tuffablagerungen, wodurch das Wasser auf eine Breite von bis zu 20 m verteilt. Dieser Bereich wurde als LRT 7220 (Nebenbogen) erfasst.
 Südlich außerhalb der Fläche sind Neophyten (Indisches Springkraut, Goldrute) dem Schilf beigemischt, dort auch Ablagerung von organischem Material.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Herabstufung des Arteninventars und der Habitatstruktur durch den hohen Schilfüberstand (bis 70%, Durchschnitt 30%).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 420 Streumahd

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flava	dt. Name Echte Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor N Heidach - 28323311300047

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex rostrata	dt. Name Schnabel-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eleocharis uniglumis	dt. Name Einspelzige Sumpfbirse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentiana asclepiadea	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Liparis loeselii	dt. Name Glanzstendel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen 1
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle A. Buchholz 11.9.2013
<hr/>	
wiss. Name Menyanthes trifoliata	dt. Name Fieberklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinguicula vulgaris	dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrottes Kopfried

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor N Heidach - 28323311300047

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tofieldia calyculata	dt. Name Gewöhnliche Simsenlilie
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor N Heidach - 28323311300047

06.03.2018

1. Nebenbogen: 7220* (30%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 7220* - Kalktuffquellen (30%)

Beschreibung Von Bachlauf gebildete bemooste Tuffablagerungen, die bis zu 20m Breite flach überströmt werden und locker bis mäßig dicht von Schilf überstanden werden. Der Lebensraumtyp setzt sich nach Osten und Nordosten in einem von Schwarz-Erlen dominierten Auwald (eigene Erfassungseinheit) fort.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Großflächige Versinterung, naturnaher Zustand aber Schilfüberstand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Cratoneuron
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Phragmites australis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Schilf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kopfried Matzenhauser Mahlweiher - 28323311300048

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300048
Erfassungseinheit Name Kopfried Matzenhauser Mahlweiher
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (70%)

Interne Nr.	TG25-01	Feld Nr.	TG25-01	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	9264	
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	21.06.2012	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Sehr gut gepflegtes, offenes artenreiches Kopfried randlich mit Pfeifengraswiesenanteilen (Nebenbogen). In der östlichen Teilfläche kleine Quellgerinne mit Sinterbildungen vorhanden, beide Teilflächen mit leicht südlicher Hangneigung. Große Population von Sommer-Drehwurz in beiden Teilflächen, in der östlichen wurde im Vorjahr auch Glanzstendel nachgewiesen, 2012 aber vergeblich gesucht. An den Rändern teils Schilf- und/oder Großseggenbeimischung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Bei der Bewertung der Struktur führt der randlich vorhandene Schilf- und Großseggenanteil (Schlank-Segge) zu einer Herabstufung, beim Arteninventar wurde aufgrund der großen Population des Sommer-Drehwurz auf eine Herabstufung verzichtet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (57.426%)
 31 Bodenseebecken (42.574%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 420 Streumahd

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 1	schwach
	814 Expansive Pflanzenart	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kopfried Matzenhauser Mahlweiher - 28323311300048

06.03.2018

<p>wiss. Name Carex hostiana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Saum-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Epipactis palustris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sumpf-Stendelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Eriophorum latifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Breitblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Liparis loeselii Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle Sonstige</p>	<p>dt. Name Glanzstendel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle R. Bauer Endbericht zum LUBW - Monitoring Spiranthes aestivalis und Liparis loeselii</p>
<p>wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Primula farinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Mehl-Primel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Schoenus ferrugineus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Rostrottes Kopfried Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Spiranthes aestivalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sommer-Schraubenstendel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Tofieldia calyculata</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Simsenlilie</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kopfried Matzenhauser Mahlweiher - 28323311300048

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Triglochin palustre	dt. Name Sumpf-Dreizack
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kopfried Matzenhauser Mahlweiher - 28323311300048

06.03.2018

1. Nebenbogen: 6411 (25%)

Nebenbogen Nummer:	-	LRT/(Flächenanteil):	6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (25%)
---------------------------	---	-----------------------------	---

Beschreibung	Magere und somit rel. schwachwüchsige sehr artenreiche Ausbildung in enger Verzahnung mit Niedermoor, stellenweise aber auch mastigere Ausbildung mit Großseggen und leichtem Schilfüberstand.
---------------------	--

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Die Bewertung berücksichtigt sowohl die mageren, sehr gut erhaltenen Bereiche im Kontakt mit dem Kopfried als auch die mastigeren Bereiche, die durch Großseggenanteile und Schilfüberstand in Arteninventar und Habitatstruktur beeinträchtigt sind.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Carex acuta	dt. Name	Schlank-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Epipactis palustris	dt. Name	Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Eriophorum latifolium	dt. Name	Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galium boreale	dt. Name	Nordisches Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kopfried Matzenhauser Mahlweiher - 28323311300048

06.03.2018

wiss. Name Gentiana asclepiadea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Schwalbenwurz-Enzian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Gymnadenia conopsea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Mücken-Händelwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Inula salicina
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Weiden-Alant
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Lysimachia vulgaris
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Molinia caerulea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Blaues Pfeifengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Phragmites australis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Schilf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Selinum carvifolia
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Kümmel-Silge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Stachys officinalis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Heilziest
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Succisa pratensis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoorbereiche Matzenhauser Mahlweiher -
28323311300049

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300049
Erfassungseinheit Name Niedermoorbereiche Matzenhauser Mahlweiher
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	TG25-02	Feld Nr.	TG25-02	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	4558	
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	21.06.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Eng verzahntes, heterogenes Vegetationsmosaik aus kleinseggenreichen Niedermooren das kleinflächig wechselnde Anteile von Großseggen (meist Schlank-Segge) und Schilf aufweist. Auch für Pfeifengraswiesen typische Sippen sind beteiligt. Aufgrund der Gemengelage mit fehlender deutlicher Abgrenzung wurde auf einen eigenen Nebenbogen verzichtet. Am Hangfuß steigen die Anteile der lebensraumabbauenden Arten, außerhalb folgen Schilf- und Großseggen dominierte Streuwiesen. Bei der kleinen östlichen Teilfläche sind positiv die vorhanden sickernassen Bereiche mit kleinen Schlenken zu vermerken, negativ ist der dort sehr hohe Schilfanteil.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar und noch stärker die Habitatstruktur sind durch die Großseggen- und Schilfanteile herabgestuft.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (87.681%)
 31 Bodenseebecken (12.319%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 420 Streumahd

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoorbereiche Matzenhauser Mahlweiher -
28323311300049

06.03.2018

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flava	dt. Name	Echte Gelbsegge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex hostiana	dt. Name	Saum-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Epipactis palustris	dt. Name	Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Equisetum palustre	dt. Name	Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eriophorum latifolium	dt. Name	Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juncus subnodulosus	dt. Name	Knoten-Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoorbereiche Matzenhauser Mahlweiher -
28323311300049

06.03.2018

wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrottes Kopfried
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scirpus sylvaticus	dt. Name Wald-Simse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenreste östl. Schletterholz - 28323311300050

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300050
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesenreste östl. Schletterholz
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG26-01	Feld Nr.	TG26-01
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1309
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	21.06.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung In einer aus Hochstauden und Großseggen aufgebauten Streuwiese eingelagerte, dem Lebensraumtyp Pfeifengraswiese entsprechende Abschnitte. Die kartierten Bereiche sind auch in sich heterogen, z.T. hochwüchsig und dann ebenfalls noch von Hochstauden und Großseggen durchsetzt, oft mit hohem Anteil von Wolligem Honiggras, teils aber auch schwach wüchsig mit einem höheren Anteil von Kleinseggen. Kleinflächig sind in der südlichen Teilfläche neben der basenreichen auch schwachwüchsige Bestände mit Pillen-Segge auf basenarmen Boden vorhanden. In der nördlichen Teilfläche ist ein Gradient der Bodenfeuchte vorhanden. Dort ist im Kontakt zum östlich anschließenden Wald auf einer leichten Böschung kleinflächig die Aufrechte Trespe untergemischt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Für die Größe des Bestandes recht artenreich, aber teils mit Großseggen und Nasswiesenarten durchmischt. Die Habitatstruktur aufgrund der Kleinflächigkeit nicht typisch und dazu kleinflächig schwankend ausgebildet. Es handelt sich um Restflächen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenreste östl. Schletterholz - 28323311300050

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex acuta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlank-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex pallescens Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bleiche Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex pilulifera Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pillen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium rivulare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza majalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium uliginosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Moor-Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenreste östl. Schletterholz - 28323311300050

06.03.2018

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Iris pseudacorus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gelbe Schwertlilie Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus acutiflorus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitzblütige Binse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus articulatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glanzfrüchtige Binse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus uliginosus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thalictrum flavum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gelbe Wiesenraute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Jägerweiher - 28323311300051

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300051
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Jägerweiher
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (85%)

Interne Nr.	TG27-01	Feld Nr.	TG27-01
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	5628
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	17.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Von Schilf (10-20% Deckung, zentral weniger) überstandene Pfeifengraswiese mit kleinflächig wechselndem Basengehalt. An basenarmen Stellen hoher Anteil von Fadensegge (Übergangsmoor, Nebenbogen), ansonsten mit eingestreuten Sippen der Niedermoore (z.B. Kopfried). Auch in der Struktur, dabei vor allem in der Wüchsigkeit starker Gradient, wobei an den Randlagen vermehrt Hochstauden, darunter auch Neophyten (Goldrute) und Schilf auftreten. Ebenfalls stark schwankender Anteil von Großseggen, insbesondere Schlank-Segge, die seewärts anschließend zusammen mit Schilf dominiert (dort kein LRT mehr, sofern nicht bereits Uferschilf).
 Es handelt sich insgesamt um Restflächen, die von Schilfröhricht oder Neophyten Beständen umgeben sind. Mähraupenfläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Herabstufung des Arteninventars und der Habitatstruktur durch den hohen Anteil von Schilf, Großseggen sowie teils auch Goldrute. Vor allem randlich eutrophiert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Jägerweiher - 28323311300051

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza majalis	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eriophorum angustifolium	dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eupatorium cannabinum	dt. Name Echter Wasserdost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Jägerweiher - 28323311300051

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Gentiana asclepiadea	dt. Name	Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Juncus acutiflorus	dt. Name	Spitzblütige Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Lotus uliginosus	dt. Name	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Lysimachia vulgaris	dt. Name	Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Molinia caerulea	dt. Name	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Parnassia palustris	dt. Name	Herzblatt
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Peucedanum palustre	dt. Name	Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese Jägerweiher - 28323311300051

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Schoenus ferrugineus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rostrottes Kopfried Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scutellaria galericulata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Helmkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Solidago canadensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kanadische Goldrute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Succisa pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Niedermoor südwestl Zannau - 28323311300053

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300053
Erfassungseinheit Name Niedermoor südwestl Zannau
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (65%)

Interne Nr.	TG28-01	Feld Nr.	TG28-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	12770
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	16.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Ausgesprochen kleinwüchsiges, aber dichtwüchsiges Niedermoor, das dem basenarmen Flügel des Lebensraumtyps zuzuordnen ist. Dies wird u.a. durch das Vorkommen von Floh- und Stern-Segge sowie Alpen-Wollgras belegt. Basenzeiger wie Davall-Segge sind beteiligt, kommen aber nicht zur Dominanz. Ein in der ASP- Datenbank angegebenes Vorkommen des Glanzstendels konnte 2012 nicht bestätigt werden. Das Pfeifengras ist kleinwüchsig durchgängig beteiligt, wird aber an den trockeneren Randbereichen im Norden, Osten und Süden wüchsiger, während die Kleinseggen zurückgehen (Nebenbogen Pfeifengraswiese).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	Bodenabtrocknung, Fehlen von Schlenken / offenen Nassstellen
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Mageres, artenreiches Niedermoor, aufgrund des Fehlens von offenen Schlenken und dem insgesamt etwas trockenen Standort wurde die Habitatstruktur auf B gesetzt. Leichtes Aufkommen von Faulbaumjungwuchs, noch keine Beeinträchtigung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 301 Grundwasserabsenkung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata	dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor südwestl Zannau - 28323311300053

06.03.2018

wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex pallescens	dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex pulicaris	dt. Name Floh-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum angustifolium	dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euphrasia rostkoviana	dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Juncus articulatus	dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor südwestl Zannau - 28323311300053

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trichophorum alpinum	dt. Name Alpen-Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor südwestl Zannau - 28323311300053

06.03.2018

wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Lotus uliginosus Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Sumpf-Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Blaues Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Polygala vulgaris Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Selinum carvifolia Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Kümmel-Silge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Stachys officinalis Häufigkeit Status	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Niedermoor südwestl Zannau - 28323311300053

06.03.2018

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Thalictrum aquilegifolium

Häufigkeit

Status

Quelle

Zus. Quelle

dt. Name Akeleiblättrige Wiesenraute

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Thymus pulegioides

Häufigkeit

Status

Quelle

Zus. Quelle

dt. Name Arznei-Thymian

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese südwest. Zannau - 28323311300054

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300054
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese südwest. Zannau
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr. TG28-02 **Feld Nr.** TG28-02
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 44380
Kartierer Buchholz, Alfred **Erfassungsdatum** 16.07.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Von Schilf, Großseggen und (westliche TF) Nasswiesenarten (Süßgräser, Kohl-Distel, Wasser-Greiskraut) durchsetzte Pfeifengraswiesen, insgesamt heterogener Aufbau. Die östlichen TF in größeren Schilfbereich eingelagert, dieser war zu beiden Begehungszeiten (16.7. und 17.9.) frisch gemäht, so dass eine Abgrenzung außerhalb der stehen gelassen Bereiche nicht möglich war. Kennarten für den basenreichen Untertyp sind stellenweise mit großer Frequenz vorhanden, fallen aber anderorts aus und werden dort durch Faden-Segge ersetzt, d.h. es liegt ein nicht auskartierbares Mosaik basenreicher und basenarmer Standorte vor. Kleinfächig sind gute Kerne vorhanden.
 Vor allem an den Rändern, truppweise aber auch innerhalb der Fläche ist Goldrute vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Schilf und Großseggenanteile sowie eingelagerte Goldrutentrupps stufen sowohl Arteninventar als auch Habitatstruktur stark herab. Wechselnd, insgesamt mäßig eutrophiert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen		Grad	
805 Eutrophierung		2	mittel
814 Expansive Pflanzenart		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese südwest. Zannau - 28323311300054

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex acuta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlank-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flava Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Gelbsegge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex hostiana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Saum-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex lasiocarpa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Faden-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza incarnata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fleischrotes Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Epilobium palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Weidenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium boreale Häufigkeit	dt. Name Nordisches Labkraut Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese südwest. Zannau - 28323311300054

06.03.2018

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium uliginosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Moor-Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentiana asclepiadea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Liparis loeselii Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glanzstendel Anzahl Individuen 6 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus uliginosus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blut-Weiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Mentha aquatica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wasser-Minze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese südwest. Zannau - 28323311300054

06.03.2018

wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Peucedanum palustre	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scutellaria galericulata	dt. Name Sumpf-Helmkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Selinum carvifolia	dt. Name Kümmel-Silge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Senecio aquaticus	dt. Name Wasser-Greiskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kopfried südlich Langenberg - 28323311300055

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300055
Erfassungseinheit Name Kopfried südlich Langenberg
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	TG28-03	Feld Nr.	TG28-03
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	343
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	16.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung In Schilffläche (zu beiden Begehungszeiten am 16.7. und 17.9. frisch gemäht) eingelagertes Kopfried, sehr licht (2% Deckung) von Schilf überstanden mit leichter Beteiligung von Schlank-Segge. Kopfried mit hoher Dominanz (ca. 90%) Begleitarten neben Kleinseggen auch typische Pfeifengraswiesensippen. Floh-Segge und Moor-Labkraut weisen auf eine Zugehörigkeit zum basenarmen Flügel der Niedermoore hin.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist durch den leichten Schilf- und Großseggenanteil leicht herabgestuft, bei der Habitatstruktur schlägt zusätzlich das Fehlen von Schlenken zu Buche.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100.001%)

TK-Blatt 8324 (100.001%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	301 Grundwasserabsenkung	Grad 1	schwach
	814 Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex pulicaris	dt. Name Floh-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kopfried südlich Langenberg - 28323311300055

06.03.2018

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eriophorum angustifolium	dt. Name	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium uliginosum	dt. Name	Moor-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gymnadenia odoratissima	dt. Name	Wohlfriechende Händelwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Linum catharticum	dt. Name	Purgier-Lein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Schoenus ferrugineus	dt. Name	Rostrottes Kopfried
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Succisa pratensis	dt. Name	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Niedermoorbereich westl. Hinteressach - 28323311300056

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300056
Erfassungseinheit Name Niedermoorbereich westl. Hinteressach
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (65%)

Interne Nr.	TG28-04	Feld Nr.	TG28-04
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	13278
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	16.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Deutlich zonierter Niedermoorcomplex. Im Zentrum artenreiches, sehr mattwüchsiges, von Kleinseggen geprägtes Niedermoor, stellenweise bereits mit Übergangsmoorelementen (Faden-Segge, Sumpf-Lappenfarn). Für diesen Abschnitt gibt die ASP- Datenbank ein Vorkommen von Glanzstendel an, das 2012 aber nicht bestätigt werden konnte. 2013 erfolgte ein Nachweis von 2 fruchtenden Exemplaren. An den Randlagen zunehmend höherwüchsige Vegetation (Lebensraumtyp 6411, Nebenbogen), teils auch in Nasswiesen übergehend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Kernbereich weitgehend frei von Störungszeigern, allerdings entlang von kleinen Gräben Eindringen von Goldrute. Bei den Habitatstrukturen fehlen Schlenken weitgehend. Von den Rändern her Eintrag von Nährstoffen, die sich aber überwiegend im LRT des Nebenbogens auswirken.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Niedermoorbereich westl. Hinteressach - 28323311300056

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex flava Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Gelbsegge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex hostiana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Saum-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex lasiocarpa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Faden-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex pulicaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Floh-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Epipactis palustris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Stendelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Eriophorum angustifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schmalblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Eriophorum latifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Juncus articulatus Häufigkeit	dt. Name Glanzfrüchtige Binse Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Niedermoorbereich westl. Hinteressach - 28323311300056

06.03.2018

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Liparis loeselii Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glanzstendel Anzahl Individuen 2 Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blaues Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinguicula vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Fettkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula farinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mehl-Primel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thelypteris limbosperma Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bergfarn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Niedermoorbereich westl. Hinteressach - 28323311300056

06.03.2018

1. Nebenbogen: 6411 (35%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (35%)

Beschreibung Von Schilf locker überstandene Pfeifengraswiesen, Schilfdeckung um 5%. An den leicht hängigen Randlagen sind lokal Nasswiesenarten (Süßgräser, Kohl-Distel), dort auch Übergänge zu Extensivwiesen. Wiederholt an den Hanglagen sowie entlang des Grabens im Talgrund Goldrute. In Muldenlage teils höherer Anteil an Großseggen, überwiegend Schlank-Segge.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Sehr heterogene Artenzusammensetzung und Habitatstruktur, durch den mäßigen Anteil von Schilf und Großseggen herabgestuft. Vom Rand her Nährstoffeintrag.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Carex acuta	dt. Name	Schlank-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Eriophorum latifolium	dt. Name	Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galium boreale	dt. Name	Nordisches Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m ²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Niedermoorbereich westl. Hinteressach - 28323311300056

06.03.2018

wiss. Name	Galium uliginosum	dt. Name	Moor-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Lythrum salicaria	dt. Name	Blut-Weiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Molinia caerulea	dt. Name	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Solidago canadensis	dt. Name	Kanadische Goldrute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Stachys officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Igelsee - 28323311300057

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300057
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesen Igelsee
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (85%)

Interne Nr.	TG29-01	Feld Nr.	TG29-01
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	11961
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	17.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Heterogenes Vegetationsgemenge am Rand von großem Schilfkomples mit kleinflächig wechselnden Wasser- und Nährstoffverhältnisse. Dadurch entsteht ein eng verzahntes Vegetationsmosaik aus Pfeifengraswiesen, in die kleine Niedermoorbereiche teils mit Übergangsmoorarten (Nebenbogen) eingelagert sind. Am Rand zum umgebenden Grünland sind Übergänge zu Nasswiesen zu beobachten und im Kontakt zu den ausgedehnten Schilfbeständen sind Bereiche mit hohem Anteil von Großseggen eingeschaltet. Dort ist auch innerhalb des als Lebensraum erfassten Bereiches abschnittsweise ein lockerer Schilfüberstand vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der kleinflächig wechselnden Standortbedingungen wird ein weites Artenspektrum abgedeckt, wobei die typische Artenzusammensetzung und Habitatstruktur einer Pfeifengraswiese kleinflächig vorhanden ist, aber mannigfaltig abgewandelt wird. Neben guten Kernen sind Bereiche mit hohem Großseggenanteil, Schilfüberstand und Übergänge zu Nasswiesen zu beobachten. Randlich zusätzlich kleine Bereiche mit Goldrute.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Igelsee - 28323311300057

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex nigra	dt. Name Braune Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex rostrata	dt. Name Schnabel-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza incarnata	dt. Name Fleischrotes Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus effusus	dt. Name Flatter-Binse

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Igelsee - 28323311300057

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Liparis loeselii	dt. Name	Glanzstendel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	3
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lythrum salicaria	dt. Name	Blut-Weiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Molinia caerulea	dt. Name	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Parnassia palustris	dt. Name	Herzblatt
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Peucedanum palustre	dt. Name	Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus flammula	dt. Name	Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salix repens	dt. Name	Kriech-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Igelsee - 28323311300057

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thelypteris limbosperma	dt. Name Bergfarn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Igelsee - 28323311300057

06.03.2018

wiss. Name Dactylorhiza incarnata Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Fleischrotes Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

wiss. Name Epipactis palustris Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Sumpf-Stendelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

wiss. Name Equisetum palustre Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Sumpf-Schachtelhalm Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

wiss. Name Eriophorum angustifolium Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Schmalblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

wiss. Name Eriophorum latifolium Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Breitblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	--

wiss. Name Gymnadenia conopsea Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Mücken-Händelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	--

wiss. Name Liparis loeselii Häufigkeit wenige, vereinzelt Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Glanzstendel Anzahl Individuen 3 Wuchsfläche (m²)
--	--

wiss. Name Pinguicula vulgaris Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Gewöhnliches Fettkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	--

wiss. Name Schoenus ferrugineus Häufigkeit Status	dt. Name Rostrottes Kopfried Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Igelsee - 28323311300057

06.03.2018

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Triglochin palustre

Häufigkeit etliche, mehrere

Status

Quelle

Zus. Quelle

dt. Name Sumpf-Dreizack

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesenbereich in der Einöden von Vorderessach -
28323311300058

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300058
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesenbereich in der Einöden von Vorderessach
LRT/(Flächenanteil): 6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (*Juncion acutiflori* p.p.) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG30-01	Feld Nr.	TG30-01	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1551	
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	17.07.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung In größeren, von Großseggen dominierten Streuwiesenbereich eingelagerte Pfeifengraswiese. Auch innerhalb der LRT Fläche hoher Anteil von Großseggen, in erster Linie Schlank-Segge, stellenweise ist Faden-Segge beige stellt und weist auf rel. basenarme Verhältnisse hin. Insgesamt fehlen Basenzeiger weitgehend, bzw. sind auf die Randlagen beschränkt, so dass die Fläche rel. artenarm ist. Die Struktur ist durch den hohen Gehalt an Schlank-Segge sehr dicht, Kräuter sind selten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Arteninventar ist, wie für die basenarme Variante typisch, nicht sehr groß. Die schlechte Bewertung ergibt sich aus dem hohen Anteil von Großseggen, der auch die Habitatstruktur für den Lebensraum untypisch macht.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Angelica sylvestris</i>	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Carex acuta</i>	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesenbereich in der Einöden von Vorderessach -
28323311300058

06.03.2018

wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Juncus acutiflorus	dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Peucedanum palustre	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Scirpus sylvaticus	dt. Name Wald-Simse
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesenbereich in der Einöden von Vorderessach -
28323311300058

06.03.2018

Häufigkeit BB

Status

Quelle

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

wiss. Name Senecio aquaticus

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Wasser-Greiskraut

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengrasbereich Feuchtgebiet Eichen - 28323311300059

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300059
Erfassungseinheit Name Pfeifengrasbereich Feuchtgebiet Eichen
LRT/(Flächenanteil): 6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (*Juncion acutiflori* p.p.) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG31-01	Feld Nr.	TG31-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1109
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	17.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Locker von Schilf (um 10% Deckung) überstandene, von Nasswiesenarten und Schlank-Segge durchsetzte Pfeifengraswiese. Durch den Großseggenanteil dichter Wuchs, relativ krautarm und auch nur mit wenigen Kennarten versehen. Auffällige Begleiter sind in erster Linie Hochstauden wie Wilde Engelwurz und Gewöhnlicher Gilbweiderich. Im Süden folgt eine von Schilf dominierte Fläche, die nicht mehr erfasst wurde.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Dem Arteninventar fehlen viele Kennarten, zusätzlich ist es durch Schilf und Schlank-Segge beeinträchtigt, was auch auf die Habitatstruktur durchschlägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Angelica sylvestris</i>	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Carex acuta</i>	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Carex flava</i>	dt. Name Echte Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengrasbereich Feuchtgebiet Eichen - 28323311300059

06.03.2018

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Deschampsia cespitosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rasen-Schmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium boreale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Nordisches Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium uliginosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Moor-Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus effusus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flatter-Binse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengrasbereich Feuchtgebiet Eichen - 28323311300059

06.03.2018

wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenbereiche südl. Mahlweiher - 28323311300061

06.03.2018

Gebiet	FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau		
Erfassungseinheit Nr.	28323311300061		
Erfassungseinheit Name	Pfeifengraswiesenbereiche südl. Mahlweiher		
LRT/(Flächenanteil):	6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (Juncion acutiflori p.p.) [EG] (85%)		

Interne Nr.	TG32-01	Feld Nr.	TG32-01
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	13871
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	17.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung In größere Streuwiese eingelagerter Bereich mit Pfeifengraswiesen, stellenweise in kleinseggenreiche Niedermoore (Nebenbogen) übergehend. Besonders in der größeren südlichen Teilfläche ist eine deutliche Zonierung von kleinseggenreichen und schilffarmen Beständen im Zentralbereich hin zu mehr höherwüchsigen, vielfach locker von Schilf überstandenen Randlagen zu beobachten. Mehrfach sind Übergänge zu Nasswiesen oder von Großseggen dominierten Streuwiesen vorhanden. An besonders basenarmen Stellen ist Faden-Segge beteiligt. Das Ganze verbindet sich zu einem eng verzahnten, durch gleitende Übergänge geprägten Vegetationsmosaik. Die Pfeifengraswiesenbereiche insgesamt tendenziell der basenarmen Variante zugehörig, vielfach mit Heilziest, aber insgesamt krautarm.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Neben guten Kernen sind von Schilf, Großseggen und Nasswiesenarten geprägte Bereiche vorhanden, so dass sich im Durchschnitt eine mittlere Bewertung ergibt. Aufgrund der rel. Basenarmut wurden die Anforderungen an die Artenpalette niedrig angesetzt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wilde Engelwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Briza media
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status

dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenbereiche südl. Mahlweiher - 28323311300061

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex acuta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlank-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex echinata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stern-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flava Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Gelbsegge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex lasiocarpa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Faden-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Epipactis palustris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Stendelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Eriophorum angustifolium Häufigkeit	dt. Name Schmalblättriges Wollgras Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenbereiche südl. Mahlweiher - 28323311300061

06.03.2018

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Iris pseudacorus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gelbe Schwertlilie Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus effusus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flatter-Binse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blut-Weiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blaues Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Peucedanum palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Haarstrang Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenbereiche südl. Mahlweiher - 28323311300061

06.03.2018

wiss. Name Scirpus sylvaticus

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Wald-Simse

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

wiss. Name Stachys officinalis

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Heilziest

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

wiss. Name Succisa pratensis

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenbereiche südl. Mahlweiher - 28323311300061

06.03.2018

Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Crepis paludosa	dt. Name Sumpf-Pippau
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Eriophorum angustifolium	dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Juncus articulatus	dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengrasbereiche östl. Mahlweiher - 28323311300062

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300062
Erfassungseinheit Name Pfeifengrasbereiche östl. Mahlweiher
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG32-02	Feld Nr.	TG32-02
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	13739
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	12.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Als Pfeifengraswiesen erfasste Bereiche einer größeren meist von Schilf und Großseggen geprägten Streuwiese. Schilf und Schlank-Segge in teils kleinflächig wechselnden Anteilen (3-25%), dadurch meist dichte Vegetation. Basenzeiger bis auf Weiden-Alant fehlend, dieser aber nicht stet verteilt, sondern truppweise eingestreut, gerne unter Schilf. Vor allem an den Randlagen zunehmend von Süßgräsern und Nasswiesenarten durchsetzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Die Bewertung des Arteninventars erfolgte für die basenarme (artenärmere) Variante, wurde aber ebenso wie die Habitatstruktur aufgrund des Schilf- und Großseggenanteils mit C eingestuft.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 420 Streumahd

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengrasbereiche östl. Mahlweiher - 28323311300062

06.03.2018

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex echinata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stern-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flava Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Gelbsegge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex lasiocarpa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Faden-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium boreale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Nordisches Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium uliginosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Moor-Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum maculatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Geflecktes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengrasbereiche östl. Mahlweiher - 28323311300062

06.03.2018

<p>wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Knautia maxima Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wald-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Lotus uliginosus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sumpf-Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Lysimachia vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Lythrum salicaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Blut-Weiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Mentha aquatica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wasser-Minze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Molinia caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Blaues Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Peucedanum palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sumpf-Haarstrang Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengrasbereiche östl. Mahlweiher - 28323311300062

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stellaria graminea	dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 1 - 28323311300063

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300063
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 1
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (70%)

Interne Nr. TG33-01 **Feld Nr.** TG33-01
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 8124
Kartierer Buchholz, Alfred **Erfassungsdatum** 09.07.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Durch sanfte Mulden und Rippen gegliedertes Gelände, das von einem eng verzahnten, sehr artenreichen Vegetationsmosaik aus Pfeifengraswiese und Niedermoor (Nebenbogen) eingenommen wird. Der Pfeifengrasanteil an den Rücken krautreich, wüchsig, aber mit meist nur schwacher Hochgrasdecke. An wenigen Stellen ist ein leichtes Schilfaufkommen und Beimengung von Großseggen, diese vorwiegend in den Randlagen, zu beobachten. In den Mulden zunehmend kleinwüchsiger mit höherem Kleinseggenanteil, dabei gleitende Übergänge zu den Niedermooranteilen bildend.
 Sehr guter Pflegezustand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Im Arteninventar der Pfeifengraswiesen fehlen einige Kennarten, der aber durch die enge Verzahnung mit den Niedermooeren ausgeglichen wird und zu einem insgesamt hohen Artenreichtum führt. Der leichte Schilfanteil und die randlich vorhandenen Großseggen weisen auf eine leichte Eutrophierung der Randbereiche hin.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach
 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 1 - 28323311300063

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium rivulare	dt. Name Bach-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eriophorum latifolium	dt. Name Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 1 - 28323311300063

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Peucedanum palustre	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scorzonera humilis	dt. Name Niedrige Schwarzwurzel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 1 - 28323311300063

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 1 - 28323311300063

06.03.2018

wiss. Name Carex pulicaris
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Floh-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Dactylorhiza majalis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Breitblättriges Knabenkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Epipactis palustris
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Eriophorum latifolium
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Breitblättriges Wollgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Gymnadenia conopsea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Mücken-Händelwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Juncus articulatus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Leontodon hispidus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Rauher Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Linum catharticum
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Purgier-Lein
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Parnassia palustris
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Herzblatt
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Polygala amarella
Häufigkeit
Status

dt. Name Sumpf-Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 1 - 28323311300063

06.03.2018

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta

dt. Name Blutwurz

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor

dt. Name Kleiner Klappertopf

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Scorzonera humilis

dt. Name Niedrige Schwarzwurzel

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 2 - 28323311300064

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300064
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 2
LRT/(Flächenanteil): 6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (Juncion acutiflori p.p.) [EG] (100%)

Interne Nr. TG33-02 **Feld Nr.** TG33-02
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 32703
Kartierer Buchholz, Alfred **Erfassungsdatum** 09.07.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Großenteils schwach wüchsige, überwiegend krautarme, dem basenarmen Subtyp zuordenbare Pfeifengraswiesen; abschnittsweise kleinseggenreich (dom. Stern-Segge) oder mit Schmalblättrigem Wollgras, abschnittsweise auch mit Anteilen der Faden-Segge. In Fahrspuren mit stehendem Wasser Brennender Hahnenfuß, seltener Fieberklee. Teilweise sind Beimengungen von Nasswiesenarten oder ein höherer Anteil von Großseggen (Schlank-Segge) zu beobachten. Eingeschobene wüchsigerer Bereiche mit Hochstauden wie Sumpf-Haarstrang und Wilde Engelwurz, randlich auch Mädesüß sowie im Kontakt zu den Gräben Goldrute, die aber nicht in die Fläche eindringt.
 In der südlichsten Teilfläche etwas höherer Basengehalt, dort mit geringer Beteiligung des Kopfrieds, ansonsten fehlen aber auch dort Basenzeiger weitgehend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Herabstufung von Arteninventar und Habitatstruktur aufgrund der teils starken Beteiligung von Schlank-Segge oder Nasswiesenarten. Pfeifengras selber stellenweise nur schwach vertreten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8224 (44.75%)
 8324 (55.25%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 1 schwach
 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis canina	dt. Name Hunds-Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 2 - 28323311300064

06.03.2018

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Angelica sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Engelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex echinata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stern-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flava Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echte Gelbsegge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex hostiana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Saum-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza majalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Equisetum palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Schachtelhalm Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eriophorum angustifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schmalblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 2 - 28323311300064

06.03.2018

wiss. Name Eriophorum latifolium	dt. Name Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus uliginosus	dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 2 - 28323311300064

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Mentha aquatica	dt. Name Wasser-Minze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Menyanthes trifoliata	dt. Name Fieberklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Peucedanum palustre	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus flammula	dt. Name Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Salix repens	dt. Name Kriech-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrottes Kopfried
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Senecio aquaticus	dt. Name Wasser-Greiskraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 2 - 28323311300064

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Succisa pratensis	dt. Name	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 3 - 28323311300065

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300065
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 3
LRT/(Flächenanteil): 6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (Juncion acutiflori p.p.) [EG] (90%)

Interne Nr.	TG33-03	Feld Nr.	TG33-03
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5990
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	09.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Großenteils schwach wüchsige, überwiegend krautarme, dem basenarmen Subtyp zuordenbare Pfeifengraswiese mit eingelagerten kleinseggenreichen Niedermooren (Nebenbogen). Der Basengehalt schwankt kleinräumig, so dass es zu einem engen Nebeneinander von Basen- und Säurezeigern kommt. Selten und vorwiegend randlich lässt sich eine Beteiligung von Nasswiesenarten beobachten, die Schlank-Segge kommt abschnittsweise zu höherer Deckung, schwankt aber stark.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar wird durch die Übergänge zu den eingelagerten Niedermoorbereiche bereichert, bei Habitatstruktur wurde wegen der abschnittsweise vorhandenen Beimengung von Großseggen auf B gesetzt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8224 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis canina	dt. Name Hunds-Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 3 - 28323311300065

06.03.2018

wiss. Name Carex echinata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stern-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex lasiocarpa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Faden-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis paludosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza majalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Epipactis palustris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Stendelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium uliginosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Moor-Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Gentiana asclepiadea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Gymnadenia conopsea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mücken-Händelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 3 - 28323311300065

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Menyanthes trifoliata	dt. Name Fieberklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Peucedanum palustre	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus flammula	dt. Name Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese nördlich Herzogenweiher 3 - 28323311300065

06.03.2018

wiss. Name Eleocharis quinqueflora Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Armblütige Sumpfbirse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
wiss. Name Epipactis palustris Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Sumpf-Stendelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
wiss. Name Eriophorum angustifolium Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Schmalblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
wiss. Name Parnassia palustris Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Herzblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
wiss. Name Pinguicula vulgaris Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Gewöhnliches Fettkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
wiss. Name Schoenus ferrugineus Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Rostrottes Kopfried Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
wiss. Name Tofieldia calyculata Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Gewöhnliche Simsenlilie Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Fadenseggenmoor Langmoosweiher - 28323311300066

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300066
Erfassungseinheit Name Fadenseggenmoor Langmoosweiher
LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	TG12-03	Feld Nr.	TG12-03	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1605	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleiner Fadenseggenried- Kern im südlichen Zentrum des Langmoosweiher. Nässester Teil des Moores, offensichtlich noch relativ geringer Einfluss der eutrophen Wässer. Offene Schlenken vorhanden, dominierend Faden-Segge in torfmoosreichem, nassem Grund. Braun-Segge beteiligt, sonst sehr artenarm. Von den Rändern her stark Großseggen eindringend - sukzessiver Übergang zu Großseggenried bzw. zu umliegender Pfeifengraswiese (zunächst des sauren Flügels, artenarm mit herdenweise *Juncus articulatus*). Unklar, ob die Fläche jährlich gemäht wird.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	artenarm, von Fadensegge dominiert
Habitatstruktur	B	eingeschränkt, weil im S durch wohl längere Brache Großseggen stark beteiligt, von S Einfluss aus drüberliegenden Weiden und Intensivgrün. nässester Teil des Moores.
Beeinträchtigung	A	von S vom Hang her eutrophe Wässer eindringend, Großseggen bedrängen Fläche am Rand: als beeinträchtigende FAKtoren sind bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	B	Verbesserung durch konsequente Mahd des Umfelds möglich, Südrand (Großseggendominanz, kein LRT) bereits Sommermahd. Graben schließen /Vernässen gegen Auteutrophierung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	Grad 2	mittel
	805 Eutrophierung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Fadenseggenmoor Langmoosweiher - 28323311300066

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex fusca	dt. Name Braune Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex lasiocarpa	dt. Name Faden-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Juncus articulatus	dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Menyanthes trifoliata	dt. Name Fieberklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Sphagnum	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Utricularia minor agg.	dt. Name Artengruppe Kleiner Wasserschlauch

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Fadenseggenmoor Langmoosweiher - 28323311300066

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Ostufer Degersee - 28323311300067

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300067
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesen Ostufer Degersee
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (70%)

Interne Nr. TG05-01 **Feld Nr.** TG05-01
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 14692
Kartierer Englmann, Sibylle **Erfassungsdatum** 03.07.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 1

Beschreibung Komplex aus Pfeifengraswiese und etwas bodennässeren, schwächerwüchsigen Abschnitten von Kalkreichem Niedermoor. Noch relativ hoher Artenreichtum mit erwähnenswerten Arten wie Wassernabel oder einzelnen Exemplaren von Großem Wiesenknopf. Durch Drainagegraben leicht entwässert und auteutrophiert, etwas Goldrute, viele Hochstauden, Anteil 7230 ca. 30 % fleckenweise eingestreut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	Eutrophierung und Entwässerung als beeinträchtigende Faktoren sind bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	B	insgesamt guter Zustand, Artengehalt durchschnittlich, Pflegebedarf wegen Auftreten von Goldrute und Hochstauden als Anzeichen zu hohen Nährstoffinputs

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 2 mittel
 218 Entwässerung, landwirtschaftlich **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Ostufer Degersee - 28323311300067

06.03.2018

wiss. Name Carex acuta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlank-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex davalliana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Davalls Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flava agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Gelbsegge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex hostiana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Saum-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex rostrata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schnabel-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium rivulare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis paludosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Equisetum palustre Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Sumpf-Schachtelhalm Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Ostufer Degersee - 28323311300067

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Eriophorum latifolium	dt. Name Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Hydrocotyle vulgaris	dt. Name Wassernabel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Juncus acutiflorus	dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus uliginosus	dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Molinia caerulea agg.	dt. Name Artengruppe Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Ostufer Degersee - 28323311300067

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana dioica	dt. Name Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Langmoosweiher Ostteil - 28323311300069

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300069
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Langmoosweiher Ostteil
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (80%)

Interne Nr.	TG12-05	Feld Nr.	TG12-05
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	9174
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Sehr durch Abtrocknung (Aut-Eutrophierung) beeinträchtigter Pfeifengraswiesenrest, dominant Pfeifengras, locker beteiligt wesentliche Kennarten, Schilf von S eindringend. Im Kern noch kleinsseggenreich mit höherem Artenreichtum und leidlich bodennass, hier mit Breitblättrigem Wollgras und typischen Kennarten (20 % 7230, BBC). Verheidung entlang des trockenengefallenen Grabens mit Sauerhumuszeigern (Heidekraut). Südrand aufgrund Schilfbrache nicht im Zustand eines LRT, wohl aber rückführbar in eine Pfeifengraswiese bei effektiver Zurückdrängung des Schilfs.
 Der Entwässerungsgraben ist effektiv und tief wasserentziehend, benachbarter aufgeforsteter Fichtenbestand wird damit trockengelegt und entwässert über Wasserentzug zusätzlich. Das Gesamte Langmoos daher stark beeinträchtigt, Ostteil bereits mit Verheidungstendenzen. Schließung des Grabens absolut vordringlich. Entnahme des angrenzenden Fichtenbestandes wünschenswert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	noch typische Kennarten vorhanden, aber eingchränkt
Habitatstruktur	C	fehlt sehr schwachwüchsiger /bodenoffener oder aufbrechend nasser Bereich, starker Gräserwuchs und Beteiligung von Neophyten und Schilf, Mahd im Zentrum ok.
Beeinträchtigung	A	Sehr durch Abtrocknung beeinträchtigt, dadurch Aut-Eotrophierung, stellenweise Versauerung des trockenfallenden Humuskörpers; Adlerfarn, Schilf, Neophyten eindringend. Diese Faktoren als beeinträchtigende FAKtoren sind bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	C	Wiedervernässung vordringlich. Starker Wasserzehrer evtl zusätzlich angrenzender Fichten-Reinbestand. Hier Rodung empfohlen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	301 Grundwasserabsenkung	Grad 3	stark
	814 Expansive Pflanzenart	2	mittel
	106 Entwässerung, forstlich	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Langmoosweiher Ostteil - 28323311300069

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Calluna vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heidekraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex acuta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlank-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex davalliana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Davalls Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flava agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Gelbsegge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex fusca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Braune Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex hostiana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Saum-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium rivulare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis paludosa Häufigkeit	dt. Name Sumpf-Pippau Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Langmoosweiher Ostteil - 28323311300069

06.03.2018

<p>Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Dactylorhiza maculata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Geflecktes Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Dactylorhiza majalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Breitblättriges Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Traunsteiners Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Eriophorum latifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Breitblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Eupatorium cannabinum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echter Wasserdost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Galium boreale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Nordisches Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Galium palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Sumpflabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Langmoosweiher Ostteil - 28323311300069

06.03.2018

<p>wiss. Name Galium uliginosum</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Moor-Labkraut</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Gentiana asclepiadea</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Schwalbenwurz-Enzian</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Impatiens glandulifera</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Indisches Springkraut</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Luzula campestris agg.</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Artengruppe Hasenbrot</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lychnis flos-cuculi</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Kuckucks-Lichtnelke</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Molinia caerulea</p> <p>Häufigkeit dominant</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Blaues Pfeifengras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Peucedanum palustre</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Sumpf-Haarstrang</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Phragmites australis</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Schilf</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Potentilla erecta</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Blutwurz</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rumex acetosella</p> <p>Häufigkeit</p> <p>Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Kleiner Sauerampfer</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Langmoosweiher Ostteil - 28323311300069

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrotes Kopfried
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana dioica	dt. Name Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kalkfflachmoor Westrand Langmoosweiher - 28323311300070

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300070
Erfassungseinheit Name Kalkfflachmoor Westrand Langmoosweiher
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	TG12-04	Feld Nr.	TG12-04
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	529
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Letzter Rest eines ehemals wohl umfangreicheren Flachmoores am Westrand des Langmoosweiher. Durch starken Besatz von Breitblättrigem Wollgras, Kleinseggen und einigen typischen Begleitern charakterisiert, aufgrund umliegenden Mehrschnitt-Grünlandes durchsetzt mit Arten der Wirtschaftswiesen und relativ stark wüchsig. Vermutlich Düngung des umliegenden Grünlandes. Teils Einbezug in die Wiesenmahd. Düngeverzicht im Umfeld notwendig zum Erhalt, am besten Ausmagerung / Extensivierung des Flurstücks.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	starke Wuchskraft, fehlende offene Bereiche, fehlende Schlenken
Beeinträchtigung	B	Umfeld eutrophiert den Bestand, Düngeverzicht im Umfeld notwendig; offensichtlich Einbezug ins Mahdregime des umgebenden Grünlandes.
Gesamtbewertung	B	artenreich, relativ feucht, aber durch Nährstoffgehalt und Wirtschaftswiesen-Arten nicht mehr ungestörte Ausbildung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100.001%)

TK-Blatt 8324 (100.001%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	202 Nutzungsintensivierung	Grad 3	stark
	805 Eutrophierung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kalkfflachmoor Westrand Langmoosweiher - 28323311300070

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex davalliana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Davalls Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flava agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Gelbsegge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium rivulare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis paludosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Eriophorum latifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium boreale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Nordisches Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium uliginosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Moor-Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Gentiana asclepiadea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kalkfflachmoor Westrand Langmoosweiher - 28323311300070

06.03.2018

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blaues Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis nemorosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hain-Vergißmeinnicht Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Parnassia palustris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herzblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenrest Rudenmoos - 28323311300071

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300071
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesenrest Rudenmoos
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (75%)

Interne Nr.	TG09-01	Feld Nr.	TG09-01	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3636	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Verschilfte und großseggendurchsetzte Pfeifengraswiesen mit Kalkflachmoorkernen. Artengarnitur durch starkes Wachstum der Gräser sehr eingeschränkt, teils Erfassungsgrenze wg. Artenarmut und Schilfdominanz. Der die beiden Teilflächen verbindende Teil wegen starker Schilf- und Großseggendominanz nicht mehr als LRT ausgebildet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	stark verarmt, noch wesentliche Kennarten beteiligt.
Habitatstruktur	C	Schilf- und Großseggendominanz
Beeinträchtigung	A	Kessellage. Entwässerung durch Gräben. starke Eutrophierung, vermutlich nicht nur durch latenten Wasserstrom, sondern einmündende Drainagen. Diese Faktoren sind bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	C	durch Umfeld in höchstem Maß eutrophiert, Flächenverlust drohend. Durch Pflegemahd nicht zu erhalten, ohne Umfeld auszumagern bzw. Einfluss düngehaltiger Wässer (Drainagegräben?, Interflow) zu stoppen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	805 Eutrophierung	Grad 3	stark
	218 Entwässerung, landwirtschaftlich	2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea ptarmica	dt. Name Sumpf-Schafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenrest Rudenmoos - 28323311300071

06.03.2018

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex acuta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlank-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex davalliana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Davalls Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex fusca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Braune Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex paniculata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rispen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex rostrata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schnabel-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis paludosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Traunsteiners Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenrest Rudenmoos - 28323311300071

06.03.2018

wiss. Name Eriophorum latifolium	dt. Name Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Eupatorium cannabinum	dt. Name Echter Wasserdost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Gentiana asclepiadea	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus uliginosus	dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Molinia arundinacea	dt. Name Rohr-Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesenrest Rudenmoos - 28323311300071

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula elatior	dt. Name Große Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trichophorum alpinum	dt. Name Alpen-Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana dioica	dt. Name Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese mit Übergangsmoorkern - 28323311300072

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300072
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese mit Übergangsmoorkern
LRT/(Flächenanteil): 6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (Juncion acutiflori p.p.) [EG] (90%)

Interne Nr.	TG09-02	Feld Nr.	TG09-02
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2083
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Durch Gräben und Gehölzsaum relativ gut gepufferter Moorrest. Pfeifengraswiese mit im Kern durch vernässten Humus bei offensichtlich fehlendem Kalkwasserzufluss Entwicklung eines kleinen Übergangsmoores mit Fadensegge, Torfmoosen, kleinen Schlenken mit Utricularia minor.
 Gegen die Ränder abtrocknend, im Vergleich zu den nordöstlich davon gelegenen Teilflächen erstaunlich mager und schwachwüchsig. Molinia-Dominanz mit Beteiligung von Kleinseggen und einigen typischen Streuwiesenarten.
 Zu den Rändern hin zunehmend Einfluss von Basenzeigern.
 Ränder stark neophyten-haltig, diese bis in die Strauchschicht vordringend. Dieser Bereich sollte zweimal jeweils vor der Neophytenblüte gemäht werden, evtl mit Freischneider, da ein Vordringen in die Fläche sukzessive droht.
 Gehölze entlang des umlaufenden Grabens, der offensichtlich die Nährstoffe abhalten kann.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	noch sehr typisch
Beeinträchtigung	A	nur randlich durch Eutrophierung und Neophyten, im Kern gut.
Gesamtbewertung	B	Beste Fläche des Moorrestes durch umlaufenden Graben. Insgesamt schwachwüchsig und typisch ausgebildete Pfeifengraswiese mit Übergangsmoorkern. Ränder pflegebedürftig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 200 Teilfläche ohne Nutzung
 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	814 Expansive Pflanzenart	Grad 2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese mit Übergangsmoorkern - 28323311300072

06.03.2018

<p>wiss. Name Carex acutiformis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sumpf-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex fusca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Braune Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Eleocharis palustris agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Artengruppe Gewöhnliche Sumpfbirse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Frangula alnus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Faulbaum Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium boreale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Nordisches Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Sumpflabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Impatiens glandulifera Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Indisches Springkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Juncus articulatus Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Glanzfrüchtige Binse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese mit Übergangsmoorkern - 28323311300072

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis palustris	dt. Name Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Peucedanum palustre	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Utricularia minor	dt. Name Kleiner Wasserschlauch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese mit Übergangsmoorkern - 28323311300072

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Sphagnum spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Vaccinium oxycoccos	dt. Name Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Muttelsee - 28323311300073

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300073
Erfassungseinheit Name Muttelsee
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr.	TG08-01	Feld Nr.	TG08-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	101151
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	12.09.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Muttelsee in Senke inmitten Intensivgrünland. Nur schmaler Schilfgürtel im Verlandungsbereich, sonst fehlt Pufferzone.
 Im Verlandungs-Schilfgürtel kleinflächig Schneidried eingegliedert, das aber im Schilf eingestreut bleibt und keinen eigenen Lebensraumtyp ausbildet.
 Wasservegetation des Muttelsees stark verarmt, im trüben Wasser fast ausschließlich Gelbe Teichrose, etwas Seerose.
 Einer der nach den Untersuchungen des SOS derzeit am stärksten eutrophierten Seen.
 Einbezug ins Sanierungsprogramm oberschwäbischer Seen (SOS).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	auf wenige Arten, die im trüben eutrophen Wasser mit hohem Fischbesatz überleben, reduziert.
Habitatstruktur	C	Trüb, fehlende Verlandungszone, fehlende Vegetationszonierung: Wasserchemische Analysen siehe "SOS"
Beeinträchtigung	C	starke Beeinträchtigung durch einsickernde eutrophe Wässer, Grad der Beeinträchtigung durch Fischbesatz (Veränderung der Gewässerfauna!) unklar, vermutlich hoch.
Gesamtbewertung	C	Extensivierungen im Umfeld zwingend zum Erhalt des Weihers als LRT. Breiterer Pufferstreifen wünschenswert zur Nährstoff-Abfangung. GÜlleverbot.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 1956 Angeln

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 3	stark
	651 Fischbesatz	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex elata	dt. Name Steife Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Muttelsee - 28323311300073

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cladium mariscus	dt. Name Schneide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Nuphar lutea	dt. Name Gelbe Teichrose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Nymphaea alba	dt. Name Weiße Seerose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potamogeton spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Malerwinkel - 28323311300074

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300074
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesen Malerwinkel
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG02-01	Feld Nr.	TG02-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4394
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	14.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung artenreiche, aber gräserdominierte, sehr hochwüchsige Pfeifengraswiese, eine der wenigen mit nennenswert *Sanguisorba officinalis* (Ameisenbläuling- Vorkommen!). *Iris sibirica*. Sommerlebensraum von Gelbbauchunke und Kammmolch.
 Teilweise Hoch- bis Spätsommermahd, aufgrund der faunistischen Bedeutung Mahdregime überprüfen. *Iris-Sibirica*- Bestand nur herbstlich gemäht, Rest offensichtlich Hochsummermahd. Evtl günstig sehr frühe Mahd im Mai zur Aushagerung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	insgesamt durchschnittlich guter Zustand mit allerdings auffallend hoher Wuchsleistung des Pfeifengrases (bis 2,5 m).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8423 (100%)

Nutzungen 420 Streumahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name <i>Bistorta officinalis</i> Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Knöterich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name <i>Brachypodium pinnatum</i> agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Artengruppe Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name <i>Briza media</i></p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Zittergras</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Malerwinkel - 28323311300074

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex acutiformis	dt. Name	Sumpf-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex flava agg.	dt. Name	Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cirsium palustre	dt. Name	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Malerwinkel - 28323311300074

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Frangula alnus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Faulbaum Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium boreale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Nordisches Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Gentiana asclepiadea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Iris pseudacorus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gelbe Schwertlilie Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Iris sibirica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sibirische Schwertlilie Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lysimachia vulgaris Häufigkeit	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Malerwinkel - 28323311300074

06.03.2018

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Molinia arundinacea	dt. Name	Rohr-Pfeifengras
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Serratula tinctoria	dt. Name	Färber-Scharte
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Silaum silaus	dt. Name	Wiesensilge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Solidago canadensis	dt. Name	Kanadische Goldrute
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stachys officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Succisa pratensis	dt. Name	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen zwischen Straßenbrücke Langnau und Gießenbrücke -
28323311300075

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300075
Erfassungseinheit Name Argen zwischen Straßenbrücke Langnau und Gießenbrücke
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (95%)

Interne Nr.	TG01-04	Feld Nr.	TG01-04	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	313488	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	01.01.2012	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Noch naturnaher Flussabschnitt der Argen.
 Stellenweise ausgeprägte Kies- Inseln oder Kiesbänke (zum Beispiel nahe Laimnau - Campingplatz und östlich davon an Wald-Rastplatz), teils Weidengebüsche tragend, teils offen. Stellenweise strukturreiche Uferabschnitte mit wechselnd Steil- und Flachufern, stellenweise Uferabbrüche und Morphodynamik möglich (Bsp. östlich Campingplatz). Sohlsubstrat mehrheitlich grobkiesig, Feimaterialsedimente in strömungsberuhigten Abschnitten. Großenteils seit ca. 1970er Jahre blockwurfgesichert (wie auch die Flussabschnitte ab dem Zusammenfluss), streckenweise aber inzwischen unwirksam. Eine weitere Rücknahme der Uferblockwürfe wäre aus Gründen der dringend notwendigen Substratmobilisierung für den Unterlauf wünschenswert. Aufgrund hoher Strömungsgeschwindigkeiten und nur partiell und oft nur an beruhigten Laufabschnitten nennenswert Unterwasservegetation, mehrheitlich Fontinalis. Von Flachufern aus auch Eindringen von Arten der Röhrichte und Verlandungsgesellschaften.
 Regelmäßig Eisvogel-Beobachtungen. Wasseramsel, Gänsesäger.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	großflächige Kies-Ufer und Kies-Insel-Bildung. Teils aber auch Steilufer (Ufer-Anschüttung auf den Wiesen zur Hochwasserfreilegung).
Beeinträchtigung	B	Blockwurf als Beeinträchtigung (Verringerung möglicher dynamischer Prozesse)
Gesamtbewertung	B	insgesamt strukturreich / noch Fluvialdynamik möglich, nach Starkhochwässern Anrisse im alten Uferblockwerk, die teilweise nicht saniert werden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (96.527%)
 8324 (3.473%)

Nutzungen 200 Teilfläche ohne Nutzung
 1935 Rudern/Paddeln
 1956 Angeln

Beeinträchtigungen 322 Uferbefestigung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis stolonifera	dt. Name Weißes Straußgras
--	-----------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen zwischen Straßenbrücke Langnau und Gießenbrücke -
28323311300075

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Barbarea spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cardamine amara	dt. Name Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex remota	dt. Name Winkel-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Petasites hybridus	dt. Name Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix elaeagnos	dt. Name Lavendel-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen zwischen Straßenbrücke Langnau und Gießenbrücke -
28323311300075

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Salix purpurea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purpur-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix viminalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Korb-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Scirpus sylvaticus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Simse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Silene dioica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tag-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Tussilago farfara Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Huflattich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica beccabunga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bachbunze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen zwischen Straßenbrücke Langnau und Gießenbrücke -
28323311300075

06.03.2018

wiss. Name Carex remota
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Winkel-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Deschampsia cespitosa
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Rasen-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Fraxinus excelsior
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Esche
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Humulus lupulus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Hopfen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Lycopus europaeus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Ufer-Wolfstrapp
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Lythrum salicaria
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Blut-Weiderich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Prunus padus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Traubenkirsche
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Salix alba
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Silber-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Salix fragilis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Bruch-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Salix purpurea
Häufigkeit

dt. Name Purpur-Weide
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen zwischen Straßenbrücke Langnau und Gießenbrücke -
28323311300075

06.03.2018

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Salix spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Salix viminalis	dt. Name Korb-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Scirpus sylvaticus	dt. Name Wald-Simse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen mittlerer Laufabschnitt Flunau bis Straßenbrücke östl
Langnau - 28323311300076

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300076
Erfassungseinheit Name Argen mittlerer Laufabschnitt Flunau bis Straßenbrücke östl Langnau
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (97%)

Interne Nr.	TG01-02	Feld Nr.	TG01-02
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	140080
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	19.09.2012
		Anzahl Nebenbogen:	1

Beschreibung Naturnaher Laufabschnitt der Argen im Offenland, zwischen Flunau und der Straßenbrücke östlich von Langnau, verlaufend.
 Strukturreicher Laufabschnitt mit Kies- und Sandbänken, strukturreichen Uferabschnitten. Großenteils seit ca. 1970er Jahre blockwurfgesichert (wie auch bei dem Flussabschnitt im Wald ab dem Zusammenfluss), streckenweise aber inzwischen unwirksam. Noch Wechsel von Flach- und Steilufem, im Offenland aber teilweise landwirtschaftliche Nutzung bis nah an die Böschungskante des Flusses.
 Sohlsubstrat grobkiesig, Feinmaterialsedimente nur in strömungsberuhigten Abschnitten. Flutende Wasservegetation in sehr geringem Umfang, meist von den Ufern ausgehend, da die Fließwasserdynamik sehr hoch ist.
 Teils Uferabbrüche und Morphodynamik möglich. Nur noch kleinflächige Anbindung von Auwald, meist nur mit schmalem Gehölzrest am Ufer, punktuell sind Quellaustritte entlang der Uferkante mit leichten Kalksinterbildungen (Nebenbogen Auwald 3%, die Anteile der Kaltkuffbildungen sind nicht als Nebenbogen dargestellt).
 Leichte Kies-Festlegung durch Veralgung und zu geringe Substrat- Mobilisierung (Kolmatierung).
 Schwarzstorch westlich Summerau Mai 2014.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Wasserpflanzen-Vorkommen durch Dynamik oft fehlend, in strömungsberuhigten Bereichen stärker.
Habitatstruktur	B	Bildung von Kiesbänken und Halbinseln; negativ: leichte Substrat-Kolmatierung;
Beeinträchtigung	A	Blockwurf-Verbau, teils inaktiv. Algenbesatz auf Kies und Blöcken.
Gesamtbewertung	B	naturnaher Flussabschnitt im Kontakt zum Laufabschnitt im Wald. Geringe Substrat-Dynamik aber hat Auswirkungen auf Gesamtzustand. Maßnahmen notwendig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (63.861%)
 33 Westallgäuer Hügelland (36.139%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 200 Teilfläche ohne Nutzung
 1935 Rudern/Paddeln
 1956 Angeln

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen mittlerer Laufabschnitt Flunau bis Straßenbrücke östl
Langnau - 28323311300076

06.03.2018

Beeinträchtigungen	731 Fehlende Pufferzone	Grad	1	schwach
	322 Uferbefestigung		1	schwach
	102 Nicht standortheimische Gehölze		1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis stolonifera	dt. Name Weißes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Barbarea spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Berula erecta	dt. Name Aufrechter Merk
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine amara	dt. Name Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex remota	dt. Name Winkel-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Equisetum fluviatile	dt. Name Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Equisetum palustre	dt. Name Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen mittlerer Laufabschnitt Flunau bis Straßenbrücke östl
Langnau - 28323311300076

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fontinalis antipyretica	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Humulus lupulus	dt. Name Gewöhnlicher Hopfen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix purpurea	dt. Name Purpur-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix rubens	dt. Name Fahl-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tussilago farfara	dt. Name Hufplattich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen mittlerer Laufabschnitt Flunau bis Straßenbrücke östl
Langnau - 28323311300076

06.03.2018

wiss. Name	Veronica beccabunga	dt. Name	Bachbunge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen mittlerer Laufabschnitt Flunau bis Straßenbrücke östl
Langnau - 28323311300076

06.03.2018

Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine sylvatica	dt. Name Wald-Schaumkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Carex remota	dt. Name Winkel-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Equisetum hyemale	dt. Name Winter-Schachtelhalm
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Equisetum palustre	dt. Name Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Equisetum telmateia	dt. Name Riesen-Schachtelhalm
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Humulus lupulus	dt. Name Gewöhnlicher Hopfen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
-------------------------------	------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Argen mittlerer Laufabschnitt Flunau bis Straßenbrücke östl
Langnau - 28323311300076

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Salix elaeagnos	dt. Name Lavendel-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Salix purpurea	dt. Name Purpur-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Salix rubens	dt. Name Fahl-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Argen Unterlauf Gießenbrücket bis B 31 - 28323311300077

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300077
Erfassungseinheit Name Argen Unterlauf Gießenbrücket bis B 31
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (98%)

Interne Nr.	TG01-03	Feld Nr.	TG01-03	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	130102	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	19.09.2012	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Durch frühere Laufbegradigungen, Blockwurf, Sohlschwellen und Wasser-Nutzung bereits deutlich gestörter, noch aber durch relativ naturnahes Bett und Uferstruktur sowie Wasservegetation als LRT ausgeprägter Laufabschnitt. (Im weiteren Verlauf durch starke Begradigung, fehlende Wasservegetation, hohe Wasserentnahmen und einheitliches Fließregime nicht mehr LRT-würdig). Wasserentnahmen durch die LWS vertraglich geregelt, Einhaltung der entnommenen Maximalmengen wird aber nicht überprüft. Verbesserungen notwendig zum Erhalt des LRT. Lebensstätte für Strömer und Groppe, vormals (Br. Berg, mdl.Mttlg.) auch Steinkrebs.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	noch Artenstruktur wie in oberen Laufabschnitten
Habitatstruktur	C	stark verringert - kaum Kies-Umlagerung, keine Insel-Bildung, kaum Strömungsdiversität
Beeinträchtigung	C	Sohlschwellen, Wasser-Entnahmen durch LWS (Obst!), starke Begradigung mit Blockwurf und Einengung in Dämmen
Gesamtbewertung	C	stark beeinträchtigt, noch als LRT gültig - Erfassungsgrenze. Verbesserungen der Habitatstrukturen notwendig, Restmengenwasser-Regelung dringlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 1500 Wassernutzung
1956 Angeln

Beeinträchtigungen	320 Gewässerausbau	Grad 3	stark
	731 Fehlende Pufferzone	3	stark
	322 Uferbefestigung	3	stark
	303 Wasserentnahme	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis stolonifera	dt. Name Weißes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Argen Unterlauf Gießenbrücket bis B 31 - 28323311300077

06.03.2018

wiss. Name Barbarea spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine amara	dt. Name Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Fontinalis spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix purpurea	dt. Name Purpur-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix viminalis	dt. Name Korb-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tussilago farfara	dt. Name Huflattich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Argen Unterlauf Gießenbrücket bis B 31 - 28323311300077

06.03.2018

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Humulus lupulus	dt. Name Gewöhnlicher Hopfen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Impatiens glandulifera	dt. Name Indisches Springkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Prunus padus	dt. Name Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Quercus robur	dt. Name Stiel-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Solidago gigantea	dt. Name Riesen-Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Malerwinkel Pfeifengraswiesenbrache - 28323311300078

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300078
Erfassungseinheit Name Malerwinkel Pfeifengraswiesenbrache
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG02-02	Feld Nr.	TG02-02
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4976
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	14.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Sehr hochwüchsige Pfeifengraswiese im Malerwinkel, die derzeit (2012 -14) brachliegt oder unregelmäßige Mahd erfährt. Pfeifengras bis über 2 m hoch, niedrigwüchsige Arten daher verdrängend, auch faunistisch wertvoller Großer Wiesenknopf nur vereinzelt vorhanden, die Fläche bedarf dringend einer regelmäßigen Mahd.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	reduziertes Arteninventar aufgrund starken Wuchses des Pfeifengrases
Habitatstruktur	C	extrem hohe Wuchskraft des Pfeifengrases (über 2m Höhe); Dadurch dichte Schirmbildung und Totalverschattung des Bodens
Beeinträchtigung	C	derzeitige Brache als starke Beeinträchtigung
Gesamtbewertung	C	Mahd wieder regelmäßig einführen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8423 (100%)

Nutzungen 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen 110 Aufgabe der Nutzung **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Carex acuta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Schlank-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Malerwinkel Pfeifengraswiesenbrache - 28323311300078

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Cirsium rivulare	dt. Name Bach-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Gentiana asclepiadea	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Molinia arundinacea	dt. Name Rohr-Pfeifengras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Serratula tinctoria	dt. Name Färber-Scharte

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Malerwinkel Pfeifengraswiesenbrache - 28323311300078

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Auwaldrest an der Argenmündung - 28323311300079

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300079
Erfassungseinheit Name Auwaldrest an der Argenmündung
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr. TG01-01 **Feld Nr.** TG01-01
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2743
Kartierer Englmann, Sibylle **Erfassungsdatum** 15.09.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Kleiner Auwaldrest an der Mündung der Argen. Mit episodisch fröhsommerlich wasserführendem Hochfluttümpel, Weidenarten, Grauerle und regelmäßigen Überschwemmungsprozessen. Nahtloser Übergang von sandigen Überschlickungen zu offenen Kiesbänken des Bodenseeuferes. Regelmäßige winterliche Biberspuren seit mindestens 2013. häufig von Spaziergängern aufgesucht, Angel- und Feuerplatz.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	typische Baumartenkombination und Schlickzeiger in der Bodenvegetation
Habitatstruktur	B	auedynamische Prozesse und Strukturen wie Übersandung, Überschwemmung, Hochfluttümpel
Beeinträchtigung	B	Gewässerausbau latent wirksam
Gesamtbewertung	B	sehr kleiner Rest, aber interessantes Zeugnis bodensee- und mündungsnaher Auwälder.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8423 (100%)

Nutzungen 1990 sonstige Erholungsnutzung/sonstige Sportnutzung

Beeinträchtigungen	Grad	
303 Wasserentnahme	3	stark
322 Uferbefestigung	1	schwach
510 Freizeit/Erholung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis stolonifera	dt. Name Weißes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine amara	dt. Name Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Elymus repens	dt. Name Kriechende Quecke
---------------------------------	-----------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Auwaldrest an der Argenmündung - 28323311300079

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix viminalis	dt. Name Korb-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Naturnahe Bach-Abschnitte am Oberlauf des Bollenbachs - 28323311300080

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300080
Erfassungseinheit Name Naturnahe Bach-Abschnitte am Oberlauf des Bollenbachs
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	TG01-05	Feld Nr.	TG01-05	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1783	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	06.10.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Naturnahe Bach-Abschnitte am Bollenbach nördlich von Laimnau.
 Ufer und Gewässersohle relativ naturnah, aber ohne besonders wertgebende Elemente. Gewässer wenig besonnt, daher nur sehr gering mit Wassermoosen besetzt. Substrat grobkiesig, rasche Strömung. Ehemals festgelegte Ufer (alte Blockwürfe, Begradigungen), so dass der Laufabschnitt kaum morphodynamische Wirksamkeit erfährt. Struktur-Bereicherungen der Ufer wünschenswert

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Beschattung reduziert Fließgewässervegetation
Habitatstruktur	B	Ufer und Sohle relativ naturnah und kaum ausgebaut.
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Naturnahe Abschnitte, umgebende Bachabschnitte teils geradlinig und beschattet, daher nicht mit typischer Artengarnitur und Habitatstruktur. Renaturierung des gesamten Laufabschnittes wichtig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)
 1530 Vorfluter (abwassertechnisch)

Beeinträchtigungen	322 Uferbefestigung	Grad 2	mittel
	311 Einleitung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis stolonifera	dt. Name Weißes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine amara	dt. Name Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Naturnahe Bach-Abschnitte am Oberlauf des Bollenbachs -
28323311300080

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Fontinalis spec. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix purpurea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purpur-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix spec. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix viminalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Korb-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica beccabunga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bachbunge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Sehr naturnahe Fließstrecken Bollenbach - 28323311300081

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300081
Erfassungseinheit Name Sehr naturnahe Fließstrecken Bollenbach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

Interne Nr.	TG01-06	Feld Nr.	TG01-06
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2408
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	06.10.2012 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Sehr naturnahe Fließstrecke des Bollenbach-Oberlaufs mit strukturreichem Längs- und Querprofil und naturnahen Auwald-Abschnitten (Nebenbogen) an den Ufern. Gewässer wechselnd besonnt, daher oft nur sehr gering mit Wassermoosen besetzt. Hohe Diversität des Substrats, rasche Strömung. In diesem Teilabschnitt störungsfrei, allerdings faunistischer Wert durch Wehranlage und vermutete Einleitung von Schadstoffen eingeschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Beste Fließabschnitte des Bollenbachs

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	322 Uferbefestigung	Grad 1	schwach
	311 Einleitung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus incana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Grau-Erle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine amara Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bitteres Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine impatiens	dt. Name Spring-Schaumkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Sehr naturnahe Fließstrecken Bollenbach - 28323311300081

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Fontinalis spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix purpurea	dt. Name Purpur-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica beccabunga	dt. Name Bachbunge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Sehr naturnahe Fließstrecken Bollenbach - 28323311300081

06.03.2018

1. Nebenbogen: 91E0* (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (20%)

Beschreibung relativ typisch ausgebildete kleine Auwaldabschnitte am Bollenbach. Durch flache, kaum eingetiefte und nur stellenweise befestigte Ufer und durch Pendelung des Bachlaufs entstehen dauerfeuchte Auebestände mit Schwarz -und Grauerle und Esche. Altholz v.a. aus Esche, Totholz v.a. geringer Stärkenklassen ist häufig, Bodenvegetation durchwegs durch Nässezeiger gebildet, stellenweise Boden stark nass.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	Sehr kleinflächig und vornehmlich aus jüngeren Alterstklassen zusammengesetzt, aber störungsfrei
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Vom Wasserregime her sehr typische kleine Auwald-Reste

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Alnus incana	dt. Name Grau-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Arum maculatum	dt. Name Aronstab
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Asarum europaeum	dt. Name Europäische Haselwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Cardamine impatiens	dt. Name Spring-Schaumkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Sehr naturnahe Fließstrecken Bollenbach - 28323311300081

06.03.2018

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Carex acutiformis

dt. Name Sumpf-Segge

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Carex acutiformis

dt. Name Stengellose Eberwurz, Nominatsippe

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia cespitosa

dt. Name Rasen-Schmiele

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Fraxinus excelsior

dt. Name Gewöhnliche Esche

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Humulus lupulus

dt. Name Gewöhnlicher Hopfen

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Lycopodium obscurum

dt. Name Ufer-Wolfstrapp

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Primula elatior

dt. Name Große Schlüsselblume

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Salix caprea

dt. Name Sal-Weide

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Salix purpurea

dt. Name Purpur-Weide

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Salix spec.

dt. Name

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Sehr naturnahe Fließstrecken Bollenbach - 28323311300081

06.03.2018

Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Mähwiese Argenmündung nahe Malerwinkel - 28323311300083

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300083
Erfassungseinheit Name Mähwiese Argenmündung nahe Malerwinkel
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	TG01-07	Feld Nr.	TG01-07	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	9334	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Magere Flachland-Mähwiese am Malerwinkel im ehemaligen Hochflutbereich der Argenmündung, inzwischen ausgediecht. Noch relativ typische Artenzusammensetzung und mäßig hohe Wuchskraft. Magerkeitszeiger im Bestand (Blaugrüne Segge, Klappertopf, Hornklee) mit nennenswerten Deckungen. Allerdings über ausschließlich Herbstmahd Artverlust, Gräserdominanz und sukzessive Verlust der typischen Wiesenstruktur (Altgrasfilzbildung, keine niedrigwüchsige besonnte Phase während des Sommers). Sonstige Beeinträchtigungen fehlen, allerdings seitlich von Intensivgrünland und Acker im Nährstoffregime beeinflusst. Bei geeigneter zweischüriger Mahd rasch in sehr typischen Bestand überführbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	Unzureichende Pflege: zweischürig nötig
Gesamtbewertung	B	Einer der letzten Mähwiesenreste im GEBiet überhaupt. Hohe Priorität der Erhaltung. Vogelfaunistisch sehr wertvolle Fläche im Verbund mit angrenzenden Gebüsch und halboffenen Gehölzstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8423 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	208 Zu späte Mahd	Grad 3	stark
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	1	schwach
	222 zu seltene Mahd	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Mähwiese Argenmündung nahe Malerwinkel - 28323311300083

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Mähwiese Argenmündung nahe Malerwinkel - 28323311300083

06.03.2018

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus repens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Mähwiese Argenmündung nahe Malerwinkel - 28323311300083

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Rubus idaeus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Himbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Silene vulgaris s. l. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vicia cracca Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogel-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Mündungsbereich Argen nahe Malerwinkel -
28323311300084

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300084
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesen Mündungsbereich Argen nahe Malerwinkel
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG01-08	Feld Nr.	TG01-08	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	4102	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Pfeifengraswiesen-Reste zwischen Malerwinkel und Argen-Mündungsbereich. Zwei Teilflächen zwischen Intensivgrünland-Flächen. Noch alte Bodenreliefierung der früheren Hochflut- Rinnen erkennbar. Noch relativ artenreiche Ausbildungen, durch hohe Wuchskraft des Pfeifengrases allerdings arm an geringwüchsigen Vertretern. Bemerkenswert: einziges Vorkommen von *Aconitum napellus* agg. im Gebiet, dazu Großer Wiesenknopf und Färberscharte, beide insgesamt im Gebiet selten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	durch hohe Wuchskraft artenarm
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Beeinträchtigung durch Pestizid und Düngemittleinsatz im direkten Umfeld
Gesamtbewertung	B	stark wuchskräftige Bestände, beeinträchtigt durch Intensivlandwirtschaft im Umfeld

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8423 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Achillea ptarmica	dt. Name Sumpf-Schafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Aconitum napellus	dt. Name Blauer Eisenhut
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Mündungsbereich Argen nahe Malerwinkel -
28323311300084

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiesen Mündungsbereich Argen nahe Malerwinkel -
28323311300084

06.03.2018

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus uliginosus	dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Molinia arundinacea	dt. Name Rohr-Pfeifengras
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Serratula tinctoria	dt. Name Färber-Scharte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Brachliegender Pfeifengraswiesenrest nahe Malerwinkel - 28323311300085

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300085
Erfassungseinheit Name Brachliegender Pfeifengraswiesenrest nahe Malerwinkel
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG01-09	Feld Nr.	TG01-09	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1929	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Pfeifengraswiesen-Rest zwischen Malerwinkel und Argen-Mündungsbereich. Durch Brache, umgebendes Gehölzaufkommen / Verwaltung stark eingeschränkte Artengarnitur und Eindringen von Stör- und Waldarten (Himbeere, Kratzbeere etc). Brachliegend. Von Verlust bedroht. Nach Abschluss der Erhebungen Gehölz-Entfernung im Umfeld.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	stark auf wenige Kennarten reduziert
Habitatstruktur	C	Brache
Beeinträchtigung	C	Beschattung und Astfall durch umgebende Gehölze
Gesamtbewertung	C	Von Verlust bedroht bei weiter ausbleibender Pflege und Beschattung. Öffnung der Hölze im Umfeld zu Park-STruktur sinnvoll.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8423 (100%)

Nutzungen 442 Streuwiesenbrache

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung		Grad 3	stark
	811 Natürliche Sukzession		3	stark
	199 Sonstige forstliche Maßnahme		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Brachliegender Pfeifengraswiesenrest nahe Malerwinkel -
28323311300085

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenkerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Betonica officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium uliginosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Moor-Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Molinia arundinacea Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rohr-Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rubus caesius Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kratzbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rubus sectio Rubus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Brombeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Valeriana officinalis	dt. Name Arzneibaldrian

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Brachliegender Pfeifengraswiesenrest nahe Malerwinkel -
28323311300085

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Wiederhergestellte Pfeifengraswiesen Westufer Argen nahe
Bahnlinie - 28323311300086

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300086
Erfassungseinheit Name Wiederhergestellte Pfeifengraswiesen Westufer Argen nahe Bahnlinie
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG01-10	Feld Nr.	TG01-10	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1595	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Wiederhergestellte Pfeifengraswiesen am Westufer des Unterlaufs der Argen nahe Bahnbrücke. Mit Sibirischer Iris noch /wieder (evtl angesalbt?) seltene Kennarten vorhanden. An den Rändern stark durch Unternutzung gekennzeichnet, dichtes Astwerk am Gehölzrand (Ablagerung von Astwerk als Beeinträchtigung), Aufkommen von Neophyten und Kratzbeere / Brombeere.
 Nutzung eingeschränkt günstig zum Erhalt, da stark gräser-dominierter Bestand Aufkommen typischer Kräuter erschwert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	mäßig artenreich; aus früherer Intensivbewirtschaftung noch Wirtschaftswiesenarten beteiligt. Neophyten
Habitatstruktur	C	starker Gras- und Altgrasfilz durch starke Wuchskraft. Pflegeregime nicht angepasst. Frühmahd April sinnvoll.
Beeinträchtigung	C	noch von hohen Nährstoffgaben /Intensivnutzung gekennzeichnet. Ausmagerungsfläche. Randlich extremer Besatz mit Kratz- und Brombeere.
Gesamtbewertung	C	noch sehr nährstoffreiche Flächen, durch hohen Anteil Randstrukturen pflegeintensiv. Derzeit vom NaBU Friedrichshafen gepflegt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8423 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	208 Zu späte Mahd	Grad 3	stark
	813 Artenveränderung (Neophyten)	3	stark
	814 Expansive Pflanzenart	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
--	-------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Wiederhergestellte Pfeifengraswiesen Westufer Argen nahe
Bahnlinie - 28323311300086

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Avena pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum agg.	dt. Name Artengruppe Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euphrasia rostkoviana	dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Iris sibirica	dt. Name Sibirische Schwertlilie
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Wiederhergestellte Pfeifengraswiesen Westufer Argen nahe
Bahnlinie - 28323311300086

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Molinia arundinacea Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rohr-Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ononis spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Dornige Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Poa trivialis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Rispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rubus caesius Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kratzbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rubus sectio Rubus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Brombeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Solidago canadensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kanadische Goldrute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys 	dt. Name Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Wiederhergestellte Pfeifengraswiesen Westufer Argen nahe
Bahnlinie - 28323311300086

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese nahe der Bahnlinie am Gehölzrand -
28323311300087

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300087
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese nahe der Bahnlinie am Gehölzrand
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG01-11	Feld Nr.	TG01-11	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1379	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	14.07.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Pfeifengraswiese nahe der Bahnlinie nördlich Gohren, in Kontakt zu Nr -300088. Von Pfeifengras stark beherrscht, Artenreichtum insgesamt sehr eingeschränkt, Kräuter nur sehr untergeordnet beteiligt. Wirtschaftswiesengräser art- und zahlreich beteiligt. Vermutlich vormals aufgedüngt, da in Wuchskraft und Artenbestand erheblich von Nährstoffen gekennzeichnet. Durch Ausmagerung wieder in günstigen Zustand bringbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	nur minimale Kennartengarnitur, Neophyten, Beteiligung von Wirtschaftswiesenarten
Habitatstruktur	C	starke Wuchskraft aller Gräser; Grasfilz; Mahdregime zu extensiv für Wuchskraft
Beeinträchtigung	B	Beschattung und Astfall sowie Eindringen von Brombeere. Strukturell wirksame hohe Nährstoffgehalte bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	C	Von Verlust bedrohte Teilfläche mit hoher Wuchskraft. Aushagerungsmaßnahmen zum ERhalt notwendig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8423 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	208 Zu späte Mahd	Grad 3	stark
	813 Artenveränderung (Neophyten)	3	stark
	814 Expansive Pflanzenart	3	stark
	831 Ungeeignete Pflege	3	stark
	805 Eutrophierung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese nahe der Bahnlinie am Gehölzrand -
28323311300087

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum agg.	dt. Name Artengruppe Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Clinopodium vulgare	dt. Name Wirbeldost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia arundinacea	dt. Name Rohr-Pfeifengras
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese nahe der Bahnlinie am Gehölzrand -
28323311300087

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rubus caesius	dt. Name Kratzbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia cracca	dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese nahe der Bahnbrücke östlich der Argen -
28323311300088

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300088
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese nahe der Bahnbrücke östlich der Argen
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (80%)

Interne Nr.	TG01-14	Feld Nr.	TG01-14	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3675	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	14.07.2012	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Pfeifengraswiese nahe der Bahnbrücke auf alten Brennen-Standorten östlich der Argen mit Magerrasenanteilen auf den flachgründigsten, erhöhten kiesreichen Abschnitten. Dichte Gräserdecke mit nur noch stellenweise kleinbleibenden Kennarten. Vormalig hier erwähnte seltene Arten der Krautschicht inzwischen verschollen, eventuell aufgrund hohen Dichtschlusses der Gräderschicht durch zu späte Mahd und dadurch fehlenden Keimbedingungen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	Neophyten vom Rand eindringend.
Gesamtbewertung	A	Noch eine der artenreichsten und magersten Brennen im Untersuchungsgebiet. Dennoch latente Gefährdung zu hoher Nährstoffgehalte und Wuchskraft. Magerrasenanteil akut von Verlust bedroht.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8423 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	813 Artenveränderung (Neophyten)	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	3	stark
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Brachypodium pinnatum agg.	dt. Name Artengruppe Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese nahe der Bahnbrücke östlich der Argen -
28323311300088

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Molinia arundinacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rohr-Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare 	dt. Name Gewöhnlicher Dost

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese nahe der Bahnbrücke östlich der Argen -
28323311300088

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rubus caesius	dt. Name Kratzbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Senecio jacobaea	dt. Name Jacobs-Greiskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese nahe der Bahnbrücke östlich der Argen -
28323311300088

06.03.2018

wiss. Name Euphrasia rostkoviana
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Wiesen-Augentrost
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Galium verum
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Echtes Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Helianthemum nummularium agg.
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Ononis spinosa
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Dornige Hauhechel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Origanum vulgare
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Dost
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Prunella grandiflora
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Große Brunelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Rhinanthus minor
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Kleiner Klappertopf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Thymus pulegioides
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Arznei-Thymian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Viola hirta
Häufigkeit

dt. Name Rauhaariges Veilchen
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese nahe der Bahnbrücke östlich der Argen -
28323311300088

06.03.2018

Status
Quelle
Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese im Gehölzring nördlich von der Bahnbrücke,
Ostufer der Argen - 28323311300089

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300089
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese im Gehölzring nördlich von der Bahnbrücke, Ostufer der Argen
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (90%)

Interne Nr.	TG01-15	Feld Nr.	TG01-15
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4323
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	14.07.2012
		Anzahl Nebenbogen:	1

Beschreibung Pfeifengraswiese im Gehölzring nördlich von -300088. Von den Rändern her stark eingeengt, sukzessiver Lebensraum-Verlust. Typische Kennartengarnitur bereits durch hohe Wuchskraft von Pfeifengras und Wirtschaftswiesengräsern bedrängt, noch aber mit typischen Arten wie Echtem Labkraut, Weidenblättrigem Alant etc.
 Auf etwas erhobenen Stellen im Zentrum südlich und nördlich der alten Wegetrasse noch Magerrasen-Anteil (ca. 10%; Nebenboden). Dieser mit wertgebenden Kennarten wie Sonnenröschen, Thymian und bemerkenswerterweise letzten Exemplaren von Kreuz-Enzian. An diesen Stellen kaum Pfeifengras, sondern Gräser und Kleinseggen der Magerrasen und Magerwiesen in der Gräsermatrix.
 Beschattung, Astwerk-Ablagerung und ausbleibende Mahd sowie Eindringen von Störarten (Brom-, Kratzbeere) und Neophyten bedrängen den Lebensraum von den Rändern her existentiell.
 Noch Gehalt an seltenen Arten auf wenigen etwas erhöhten Stellen. Pflegebedarf absolut dringlich.
 Die Fläche ist ein noch erhaltener Teil des ehemals breiten Brennensaums entlang der Argen, nach Süden einige Grünlandflächen vormals auch Pfeifenwiese, durch Eutrophierung inzwischen zu Wirtschaftsgrünland geworden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	starke Beschattung, Astfall und Einengung durch Gehölzaufkommen, Kratz- und Brombeere sowie vom Rand Neophyten.
Gesamtbewertung	C	Dringlich pflegebedürftiger Pfeifengraswiesenrest am Ostufer der Argen. Im Verbund mit weiteren Wiesenresten wieder in guten Erhaltungszustand zu überführen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	831 Ungeeignete Pflege	Grad 3	stark
	208 Zu späte Mahd	3	stark
	201 Nutzungsauffassung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Astragalus glycyphyllos	dt. Name Süßer Tragant
---	-------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese im Gehölzring nördlich von der Bahnbrücke,
Ostufer der Argen - 28323311300089

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum agg.	dt. Name	Artengruppe Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eupatorium cannabinum	dt. Name	Echter Wasserdost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Impatiens glandulifera	dt. Name	Indisches Springkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Molinia arundinacea	dt. Name	Rohr-Pfeifengras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese im Gehölzring nördlich von der Bahnbrücke,
Ostufer der Argen - 28323311300089

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Quercus robur Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stiel-Eiche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rubus caesius Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kratzbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rubus sectio Rubus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Brombeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Solidago canadensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kanadische Goldrute Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese im Gehölzring nördlich von der Bahnbrücke,
Ostufer der Argen - 28323311300089

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Gentiana cruciata	dt. Name Kreuz-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Helianthemum nummularium	dt. Name Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpinell
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Polygala amara agg.	dt. Name Artengruppe Bittere Kreuzblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		
Zus. Quelle		
<hr/>		
wiss. Name	Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen
Status		Wuchsfläche (m²)
Quelle		

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese im Gehölzring nördlich von der Bahnbrücke,
Ostufer der Argen - 28323311300089

06.03.2018

Zus. Quelle

wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Viola hirta	dt. Name	Rauhhaariges Veilchen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese und Hudeweiderest am Argen-Ostufer - 28323311300090

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300090
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese und Hudeweiderest am Argen-Ostufer
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (85%)

Interne Nr.	TG01-16	Feld Nr.	TG01-16	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2375	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	14.07.2012	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Pfeifengraswiese mit Magerrasen -Anteil am östlichen Argenufer außerhalb des Deichs südlich des Spiel- und Grillplatzes. AM Gehölzrand Dominanz kleiner Magerrasenrest, Anklänge an Hudeweide durch alte weitkronige Kiefern und Eichen am Rand zum Deich.

Hangaufwärts zunehmend nährstoffreich werdende Pfeifengraswiese mit stark wuchskräftigem Zentrum, in dem Goldrute bereits eingedrungen ist.

Beteiligung wichtiger Kennarten wie Färberscharte und Heilziest. Am oberen Hangabschnitt nahe des Wegs aufgrund starker Beteiligung von Neophyten und Wirtschaftswiesenarten nicht mehr erfassungswürdig, aber eventuell durch starkes Aushagern wiederherstellbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	noch typische, von den Rändern her stark beeinträchtigter Komplex aus Pfeifengraswiese und Magerrasen (alte Hudestrukturen). Wiederöffnung am Argen-Rand wünschenswert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	831	Ungeeignete Pflege	Grad 2	mittel
	221	Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	3	stark
	208	Zu späte Mahd	2	mittel
	813	Artenveränderung (Neophyten)	3	stark
	810	Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese und Hudeweiderest am Argen-Ostufer -
28323311300090

06.03.2018

wiss. Name	Betonica officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carum carvi	dt. Name	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium anisophyllum	dt. Name	Alpen-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium mollugo agg.	dt. Name	Artengruppe Wiesenlabkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum vulgare agg.	dt. Name	Artengruppe Margerite
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese und Hudeweiderest am Argen-Ostufer -
28323311300090

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia arundinacea	dt. Name Rohr-Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Orobanche gracilis	dt. Name Zierliche Sommerwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella vulgaris	dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese und Hudeweiderest am Argen-Ostufer -
28323311300090

06.03.2018

wiss. Name Brachypodium pinnatum agg. Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Artengruppe Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

wiss. Name Briza media Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

wiss. Name Galium verum Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

wiss. Name Helianthemum nummularium Häufigkeit	dt. Name Gewöhnliches Sonnenröschen Anzahl Individuen
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese und Hudeweiderest am Argen-Ostufer -
28323311300090

06.03.2018

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Hieracium lactucella	dt. Name Geöhrttes Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Silene vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Auwaldrest am Ostufer der Argen südlich Spielplatz - 28323311300091

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300091
Erfassungseinheit Name Auwaldrest am Ostufer der Argen südlich Spielplatz
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	TG01-17	Feld Nr.	TG01-17	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	13518	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	14.07.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Auwaldrest mit kleinem Tümpel südlich des Spielplatzes am Ostufer der Argen. Von der Seite her einmündender kleiner Bach, bei Hochwasser den Bestand vernässend. Nur bei Starkhochwasser von der Argen überflutet. Tümpel potentiell Laichgewässer von Gelbbauchunke oder Kammolch, dazu aber stärkere Besonnung notwendig. Gehölzzurücknahme an dieser Stelle keine Verschlechterung des Auwaldes, sondern Erhöhung der Strukturvielfalt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	Tümpel als bereicherndes Strukturelement
Beeinträchtigung	C	fehlende Anknüpfung an Hochwassergeschehen;
Gesamtbewertung	B	Bessere Anknüpfung an Hochwassergeschehen notwendig. Besonnung des Kleinstgewässers wieder gewährleisten durch vereinzelte Gehölzentnahmen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 305 Hochwasserfreilegung (z.B. Ausdeichung) **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alnus incana	dt. Name Grau-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anemone nemorosa	dt. Name Busch-Windröschen
------------------------------------	-----------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Auwaldrest am Ostufer der Argen südlich Spielplatz -
28323311300091

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Asarum europaeum	dt. Name Europäische Haselwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eupatorium cannabinum	dt. Name Echter Wasserdost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glyceria spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hedera helix	dt. Name Efeu
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lamium maculatum	dt. Name Gefleckte Taubnessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula elatior	dt. Name Große Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Auwaldrest am Ostufer der Argen südlich Spielplatz -
28323311300091

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Salix caprea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sal-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix purpurea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purpur-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix spec. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magerrasen östlich der Argen nahe Spielplatz -
28323311300092

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300092
Erfassungseinheit Name Magerrasen östlich der Argen nahe Spielplatz
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	TG01-18	Feld Nr.	TG01-18	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	436	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Magerrasenrest an kleiner Geländekante nördlich des Spielplatzes am Ostufer der Argen südlich der Gießenbrücke. Magerrasen auf Terrassenkanten-Situation beschränkt. Wertgebende Kennarten wie Magerrasen-Orchideen beteiligt (Starker Bestand von *Gymnadenia conopsea* agg.), Kleinbleibende wie Sonnenröschen aber nur noch stellenweise, oft auf Rasenameisenhügeln. Bemerkenswerterweise Auftreten von Kennarten des Arrhenaterion, die in angrenzendem Grünland vermutlich früher vorkamen (Orientalischer Wiesen-Bocksbart, im Gebiet der Argen inzwischen sehr selten!).

Geht im Umfeld in Wiese über, die vermutlich aus einer Mageren Flachland-Mähwiese resultiert, inzwischen aber stark nährstoffhaltig ist (Fiederzwenke bis 2,5 m hoch!, dazu viel Pfeifengras). Hier Großer Wiesenknopf! Magerrasen latent von Nordwesten her durch Neophyten und ausbleibende Mahd unter Gehölzschirm bedroht. Auffichtung der Gehölze und Wiederaufnahme der Mahd wünschenswert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	Derzeitige Nutzung für Kennarten unzureichend. Spätmahd im Herbst oder Winterbeweidung zur Gräserchwächung sinnvoll.
Gesamtbewertung	C	Magerrasen mit noch gutem Potenzial. Durch angepasste Pflegenutzung evtl Artenreichtum wieder erweiterbar (Seedbank?).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	831 Ungeeignete Pflege	Grad 2	mittel
	813 Artenveränderung (Neophyten)	2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magerrasen östlich der Argen nahe Spielplatz -
28323311300092

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza incarnata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fleischrotes Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium boreale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Nordisches Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum 	dt. Name Echtes Labkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magerrasen östlich der Argen nahe Spielplatz -
28323311300092

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gymnadenia spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium	dt. Name Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago falcata	dt. Name Sichelklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magerrasen östlich der Argen nahe Spielplatz -
28323311300092

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trachystemon orientalis	dt. Name Orient-Rauhblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium montanum	dt. Name Berg-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viola hirta	dt. Name Rauhaariges Veilchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Bollenbach im Ort Laimnau - 28323311300094

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300094
Erfassungseinheit Name Bollenbach im Ort Laimnau
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	TG01-22	Feld Nr.	TG01-22	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1844	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	06.10.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Abschnitt des Bollenbachs im Ort Laimnau. Hier in kastenartiges Bett gezwängt, durch Renaturierungsmaßnahmen der Gewässersohle und Ufer und durch sehr artenreiche naturnahe Wasservegetation als LRT ausgeprägt. Dichte Besiedlung des Wassers mit Wassermoosen und Krautigen wie Bachbungen-Ehrenpreis oder Aufrechtem Merk.
 Habitatqualitäten durch angelegte und festgelegte Ufer teils unzureichend, Arten- und Sohlstruktur aber sehr gut. Durch Wehranlagen und Ufersicherungen im Ort begrenzt dynamisch aktiv.
 Wichtiger Teil der ökologischen Inwertsetzung / Fischdurchgängigkeit des gesamten Bollenbachs

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Typische, reiche Gewässervegetation: v.a. <i>Berula recta</i> , dazu <i>Potamogeton</i> sp., <i>Fontinalis antiphyretica</i>
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	In der Wasservegetation auffällig guter Gewässerabschnitt des Bollenbachs im Ort. Strukturanreicherungen des Kasten-Bettes verbessern die GESamtsituation, auf Durchgängigkeit zur Argen und zum Oberlauf ist zu achten. Hier Groppenfund.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	320 Gewässerausbau	Grad 3	stark
	710 Bauwerke/Infrastruktur	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Agrostis stolonifera</i> agg.	dt. Name Artengruppe Weißes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Berula erecta</i>	dt. Name Aufrechter Merk
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Bollenbach im Ort Laimnau - 28323311300094

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fontinalis antipyretica	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glyceria fluitans	dt. Name Flutender Schwaden
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Petasites hybridus	dt. Name Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica beccabunga	dt. Name Bachbunze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Weiher und Tümpel in Altarmschlinge nördlich Gießenbrücke -
28323311300095

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300095
Erfassungseinheit Name Weiher und Tümpel in Altarmschlinge nördlich Gießenbrücke
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr.	TG01-24	Feld Nr.	TG01-24	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4704	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	10.09.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Weiher in ehemaligem Argen-Altarm. Im Wald gelegen, großteils beschattet. Typische submerse Vegetation mit Laichkraut-Beständen nur kleinflächig. Uferzonierung der Vegetation wegen Beschattung nur fragmentarisch, etwas Schilf und Großseggen.
 Früher evtl als Fischweiher genutzt, derzeit keine intensive Fischnutzung, aber noch Fischbesatz. durch hohe Beschattung vielfach vegetationsfrei. Im Umfeld weitere kleine Kleinst-Tümpel an austretenden Sickerquellen angelegt, offensichtlich nicht mehr fischwirtschaftlich genutzt.
 Verdacht auf Vorkommen Kammolch.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Ungestört wirkender Komplex. Eventuell über Teilbesonnung Inwertsetzung als Amphibiengewässer möglich, soweit kein Fischbesatz mehr im Weiher und den Tümpeln ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen
 200 Teilfläche ohne Nutzung
 1100 Fischerei/Imkerei/Sammeln

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Cardamine amara	dt. Name Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Weiher und Tümpel in Altarmschlinge nördlich Gießenbrücke -
28323311300095

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex remota	dt. Name Winkel-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glyceria spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potamogeton spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix caprea	dt. Name Sal-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix purpurea	dt. Name Purpur-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Weiher und Tümpel in Altarmschlinge nördlich Gießenbrücke -
28323311300095

06.03.2018

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magerrasenrest südlich Laimnau nahe Spielplatz -
28323311300096

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300096
Erfassungseinheit Name Magerrasenrest südlich Laimnau nahe Spielplatz
LRT/(Flächenanteil): 6210 - Kalk-Magerrasen (100%)

Interne Nr.	TG01-25	Feld Nr.	TG01-25	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4109	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	18.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Magerrasen entlang Terrassenkante alter Flutrinne südlich des Ortes Laimnau nördlich der Argen. Gehölzdurchsetzter, sehr heterogen strukturierter Rasen, vermutlich vormals länger brach, in der nördlichen Hälfte durch Neophyten eingeeengt, im Norden und Osten von Maisacker umgeben, im Süden schmaler Streifen eutrophierter Wiese mit ebenfalls heterogener Struktur. Im Magerrasen sind wertgebende Kennarten wie Türkenbundlilie und Magerrasen-Orchideen beteiligt, Kleinbleibende wie Sonnenröschen oder Purgier-Lein aber nur noch stellenweise, oft auf Rasenameisenhügeln. Wuchskräftige Gräsermatrix mit viel Felsen-Fiederzwenke und Rotschwingel. Störzeiger und Ruderalarten sind beteiligt, vom Rand her Brombeere und Goldrute. Mahdregime überprüfen. Die Gehölze können als Solitäre erhalten bleiben, ein Gehölzaufkommen durch Schlehe und andere problematische Sträucher ist zu reduzieren. Südlich angrenzend ehemaliger Acker, inzwischen wieder zu Grünland umgenutzt, teils mager und mit Kennarten der Mageren Flachland-Mähwiesen, aber sehr heterogen und stark von Ruderalarten und Neophyten besetzt. Entwickelbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	noch günstige Artenkombination.
Habitatstruktur	C	Gehölze kritisch zu betrachten - Streu, Schatten, Astwurf, fehlende Mähbarkeit. Evtl auf Einzelexemplare auslichten.
Beeinträchtigung	C	kleine isolierte Fläche, Eintrag von Dünge- und Giftstoffen aus umgebender Landnutzung.
Gesamtbewertung	C	Magerrasenrest mit noch hohem Potenzial, aber unzureichendem Pflegeregime. Konsequente Mahd und evtl Spätmahd / Winterweide zur Gräserchwächung nötig. Evtl Gehölzpflege.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

Beeinträchtigungen	814 Expansive Pflanzenart	Grad	2	mittel
	813 Artenveränderung (Neophyten)		2	mittel
	831 Ungeeignete Pflege		2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Betonica officinalis	dt. Name Heilziest
--	---------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magerrasenrest südlich Laimnau nahe Spielplatz -
28323311300096

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium rupestre	dt. Name Stein-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex caryophylla	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza majalis	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca ovina agg.	dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magerrasenrest südlich Laimnau nahe Spielplatz -
28323311300096

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lilium martagon Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Türkenbund Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Orchis ustulata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Brand-Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese östlich des Campingplatzes Laimnau -
28323311300097

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300097
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese östlich des Campingplatzes Laimnau
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (80%)

Interne Nr.	TG01-26	Feld Nr.	TG01-26	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3214	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	14.07.2012	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Pfeifengraswiese mit Magerrasenanteilen auf Brenne östlich des Campingplatzes Laimnau. Gräserdominierter Bestand, Beteiligung kleinbleibender Arten und Magerkeitszeiger sowie seltener und bedrohte Arten (Orchis morio), vor allem im östlichen Zentrum der Fläche, das etwas erhaben liegt. Von den Rändern her Eindringen mesophytischer Arten, sowohl von N durch die Baumreihe, als auch von S durch den dicht geschlossenen Wald. Eine Zurücknahme der randlichen Gehölze oder zumindest der stark schattenden unteren Grobäste wäre für mehr Belichtung notwendig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	noch günstig, an den Rändern bereits sehr artenarm
Habitatstruktur	B	noch günstig, aber Ansätze zu zu starker Gräsermatrix / Wuchskraft
Beeinträchtigung	B	Beschattung und Astfall vom Rand her; Kratzbeere
Gesamtbewertung	B	Mit Magerrasenkern im Zentrum, sonst bereits durch hohe Wuchskraft des Pfeifengrases gekennzeichnete ehemalige Brenne. Erhalt durch Lichtstellung der angrenzenden Gehölze begünstigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

Beeinträchtigungen	831 Ungeeignete Pflege	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese östlich des Campingplatzes Laimnau -
28323311300097

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Gymnadenia conopsea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mücken-Händelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Molinia arundinacea 	dt. Name Rohr-Pfeifengras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese östlich des Campingplatzes Laimnau -
28323311300097

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Platanthera bifolia	dt. Name Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese östlich des Campingplatzes Laimnau -
28323311300097

06.03.2018

Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Euphorbia cyparissias Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Zypressen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum nummularium Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Gewöhnliches Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Orchis morio Häufigkeit Status Quelle Zus. Quelle	dt. Name Kleines Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese östlich des Campingplatzes Laimnau -
28323311300097

06.03.2018

Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta

dt. Name Blutwurz

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris

dt. Name Arznei-Schlüsselblume

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor

dt. Name Kleiner Klappertopf

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Scabiosa columbaria

dt. Name Tauben-Skabiose

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides

dt. Name Arznei-Thymian

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name Viola hirta

dt. Name Rauhaariges Veilchen

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Schleinsee und Degersee - 28323311300099

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300099
Erfassungseinheit Name Schleinsee und Degersee
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr.	TG05-07	Feld Nr.	TG05-07
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	418866
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	20.08.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Natürliche Seen, nur kleine bis fehlende Verlandungsbereiche, teilweise Pufferung durch angrenzenden Wald oder extensiv genutzte Wiesenanteile. Wasservegetation in Ufernähe aus Laichkrautarten und Tausendblatt, dazu abschnittsweise Schilfröhricht und Weiße Seerose in Ufernähe.
 Ufer allerdings teilweise kastenartig, so dass stellenweise Verlandungsbereich fehlt.
 Im Uferschilfröhricht teilweise Schneidried beteiligt, bei hoher Deckung Ausweisung als eigener LRT.
 Teilweise angrenzend naturnaher Schwarzerlen-Sumpfwald.
 Kleine Badestelle nahe der Straße am Degersee, die an dieser Stelle die Ufervegetation bedrängt, Badebetrieb sonst aber nicht als Beeinträchtigung der Gewässer.
 Angler- Betrieb.
 Modellboot-Betrieb vom Gasthaus am Degersee aus.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Fischbesatz als potenzielle Beeinträchtigung, da nachhaltig Auswirkungen auf Artenzusammensetzung der Wasservegetation
Gesamtbewertung	B	Noch relativ wenig belastete Seen trotz geringer Größe der umgebenden Pufferflächen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen
 1931 Schwimmen/Baden
 1956 Angeln

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 3	stark
	329 Sonstiger Gewässerausbau	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
-------------------------------------	-----------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Schleinsee und Degersee - 28323311300099

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex elata	dt. Name Steife Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cladium mariscus	dt. Name Schneide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glycine max	dt. Name Sojabohne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myriophyllum spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Nuphar lutea	dt. Name Gelbe Teichrose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Nymphaea alba	dt. Name Weiße Seerose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potamogeton spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Schleinsee und Degersee - 28323311300099

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Valeriana officinalis	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kalkflachmoor im Ostteil des Schachrieds - 28323311300100

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300100
Erfassungseinheit Name Kalkflachmoor im Ostteil des Schachrieds
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	TG05-03	Feld Nr.	TG05-03
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	136
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	14.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Inmitten verschilter ehemaliger Pfeifengraswiese gelegen, von Kleinseggen dominiert, aber Schilfaufkommen hoch. Insgesamt relativ artenarm, aber noch durch Kennarten charakterisiert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	latent hohe Nährstoffgehalte und Schilf-Aufkommen als beeinträchtigende Faktoren bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	B	Insgesamt durch Schilffläche gut gepuffert, aber sehr klein.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100.003%)

TK-Blatt 8323 (100.003%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	814 Expansive Pflanzenart	Grad 3	stark
	218 Entwässerung, landwirtschaftlich	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kalkflachmoor im Ostteil des Schachrieds - 28323311300100

06.03.2018

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex pallescens Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bleiche Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium boreale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Nordisches Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Sumpflabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentiana asclepiadea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blaues Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Parnassia palustris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herzblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kalkflachmoor im Ostteil des Schachrieds - 28323311300100

06.03.2018

wiss. Name Valeriana dioica

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Sumpf-Baldrian

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Teilflächen im Schachried - 28323311300101

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300101
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesen Teilflächen im Schachried
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG05-04	Feld Nr.	TG05-04
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	5707
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	14.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mehrere Abschnitte Pfeifengraswiese in der Moorzone des Schachrieds. Durch Schilf- und großseggendominierte Abschnitte voneinander getrennt, teilweise sehr kennartenarm, da stark besetzt mit Pfeifengras und weiteren wuchskräftigen Gräsern.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	kennartenarm
Habitatstruktur	C	stark wuchskräftig und mit Schilf besetzt; leicht entwässert
Beeinträchtigung	A	beeinträchtigende Faktoren sind bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	C	Vernetzbar, durch Frühmahd Gräseraufwuchs evtl zurückdrängbar. ASP-Tierarten beachten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	814 Expansive Pflanzenart	Grad 3	stark
	813 Artenveränderung (Neophyten)	3	stark
	218 Entwässerung, landwirtschaftlich	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata	dt. Name Stern-Segge
----------------------------------	-----------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Teilflächen im Schachried - 28323311300101

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium rivulare	dt. Name Bach-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis paludosa	dt. Name Sumpf-Pippau
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epilobium palustre	dt. Name Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium palustre	dt. Name Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen Teilflächen im Schachried - 28323311300101

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Gentiana asclepiadea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Molinia arundinacea Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rohr-Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Phragmites australis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schilf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Succisa pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kalkflachmoorkern im Schachried - 28323311300102

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300102
Erfassungseinheit Name Kalkflachmoorkern im Schachried
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr. TG05-06 **Feld Nr.** TG05-06
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 3647
Kartierer Buchholz, Alfred **Erfassungsdatum** 14.07.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Großer zentraler Moorkern im Schachried. Allseits gepufferte, artenreiche Fläche. Kleinseggen dominieren, Grundwasserstand relativ hoch.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	Hohe Nährstoffgehalte als Beeinträchtigung von Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	B	Insgesamt gut erhaltene Teilfläche, auch hier latent aber hohe Wuchskraft und damit Bedrängung kleinwüchsiger Sippen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 mittel
 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kalkflachmoorkern im Schachried - 28323311300102

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex flava agg.	dt. Name Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Cirsium rivulare	dt. Name Bach-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Epilobium palustre	dt. Name Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Eriophorum latifolium	dt. Name Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Gentiana pneumonanthe	dt. Name Lungen-Enzian

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalkflachmoorkern im Schachried - 28323311300102

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Lysimachia vulgaris	dt. Name	Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Molinia caerulea	dt. Name	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Parnassia palustris	dt. Name	Herzblatt
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Succisa pratensis	dt. Name	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tofieldia calyculata	dt. Name	Gewöhnliche Simsenlilie
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magere Flachland-Mähwiese, südlich des Degersees, frischer
Flügel - 28323311300103

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300103
Erfassungseinheit Name Magere Flachland-Mähwiese, südlich des Degersees, frischer Flügel
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	TG05-08	Feld Nr.	TG05-08	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2913	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	30.05.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Mähwiese am Rand des Verlandungsbereiches des Degersees. Sehr wuchskräftige, wohl auch mit Flüssigmist gedüngte, gräserdominierte Fläche mit noch ausreichender Kennarten-Garnitur. Wiesen-Fuchsschwanz ersetzt hier vollständig den Glatthafer. Auffallend sind auch in der Kräutermatrix Vertreter des frischen Flügels des Lebensraumtyps wie Großer Wiesenknopf, Gemeine Kohldistel, Kuckucks-Lichtnelke u.a.. Hohe Nährstoff- und Wuchskraft, wodurch sehr hoher Dichtschluss auch der Oberschicht entsteht. Zwar gute Wuchskraft für den frischen Flügel typisch, hier aber deutlich durch Nährstoffeintrag erhöht. Am direkten Waldrand vermehrt Nässezeiger, darunter Seggen, so dass hier Anklänge an Nasswiesen (Calthion) bestehen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	noch relativ hoher Artenreichtum
Habitatstruktur	B	Hohe Wuchskraft für feuchten Flügel zwar einerseits typisch, hohe Nährstoffzulieferung bewirkt aber zusätzliches Wachstum und Dichtschluss - nicht mehr ungestört.
Beeinträchtigung	A	Gülledüngung und reduzierte Artenzahl als beeinträchtigende Faktoren sind bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	B	Letzter Rest noch artenreicher Mähwiesen im weiteren Umfeld. Latent bedroht durch Nutzungsänderungen (Beweidung, Nutzungsextensivierung)

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 2	mittel
	805 Eutrophierung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis stolonifera agg.	dt. Name Artengruppe Weißes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
--	-------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magere Flachland-Mähwiese, südlich des Degersees, frischer
Flügel - 28323311300103

06.03.2018

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Angelica sylvestris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Engelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex acuta Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlank-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex fusca Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Braune Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex ovalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis paludosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status	dt. Name Sumpf-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magere Flachland-Mähwiese, südlich des Degersees, frischer
Flügel - 28323311300103

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza majalis agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Breitblättriges Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lolium spec. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lotus uliginosus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Myosotis nemorosa	dt. Name Hain-Vergißmeinnicht

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magere Flachland-Mähwiese, südlich des Degersees, frischer
Flügel - 28323311300103

06.03.2018

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Poa trivialis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Rispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus flammula agg. Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Brennender Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stellaria graminea Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gras-Sternmiere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Magere Flachland-Mähwiese, südlich des Degersees, frischer
Flügel - 28323311300103

06.03.2018

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Schneidriede am Ufer des Degersees - 28323311300104

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300104
Erfassungseinheit Name Schneidriede am Ufer des Degersees
LRT/(Flächenanteil): 7210* - Kalkreiche Sümpfe mit Schneidried (100%)

Interne Nr.	TG05-09	Feld Nr.	TG05-09
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	1805
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	14.07.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleine Inseln mit dominant Schneidried am Ufer des Degersee. Eingebettet in den Schilfgürtel des Verlandungsbereichs. Schilf am Aufbau beteiligt, teilweise Großseggen ebenfalls beteiligt. Kalkflachmoorarten, wie für einige Ausbildungen charakteristisch, fehlen standortbedingt hier völlig. Faulbaum und teilweise Weiden eindringend und dann die kleinen Bestände beengend. Im Bestand nicht bedroht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Naturgemäß am Seeufer nicht mit Kalkflachmoorarten ausgestattet, insgesamt gute Ausbildung, durch hohen Grundwasserstand (Seewasserpegel) im Bestand nicht gefährdet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cladium mariscus	dt. Name Schneide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Schneidriede am Ufer des Degersees - 28323311300104

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese am Ostrand der Schleinseelichtung - 28323311300105

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300105
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese am Ostrand der Schleinseelichtung
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG05-10	Feld Nr.	TG05-10	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	770	
Kartierer	Buchholz, Alfred	Erfassungsdatum	14.07.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung gräserreiche, aber einigermaßen typisch ausgebildete Pfeifengraswiese am Ostrand der Schleinseemulde, allerdings insgesamt gräserdominiert, darunter auch Wirtschaftswiesengräser. Starke Beschattung durch umgebenden Wald. Derzeit in Pflegemahd.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Sehr isolierte Teilfläche, Vernetzung mit weiteren Wiesen über Extensivierungen wäre wünschenswert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Angelica sylvestris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wilde Engelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex acutiformis Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Sumpf-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese am Ostrand der Schleinseelichtung -
28323311300105

06.03.2018

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flava agg.	dt. Name	Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium palustre	dt. Name	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium rivulare	dt. Name	Bach-Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium boreale	dt. Name	Nordisches Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Pfeifengraswiese am Ostrand der Schleinseelichtung -
28323311300105

06.03.2018

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Molinia arundinacea	dt. Name Rohr-Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Auwald am Kreuzweiherbach - 28323311300106

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300106
Erfassungseinheit Name Auwald am Kreuzweiherbach
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	TG16-03	Feld Nr.	TG16-03
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5690
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	16.09.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Sehr naturbelassener, schmaler Auwald, den Kreuzweiherbach begleitend. Keine Verbaumaßnahmen, Bachwasser frei den Auwald beeinflussend. BAchlauf schmal, durch vollständige Beschattung frei von Wasservegetation, daher kein LRT.
 Gehölzzusammensetzung von Grau-ERle und Esche dominiert, dazu vereinzelt Bergahorn, Weidenarten und Traubenkirsche. Bestand sehr gestuft, aber keine Alt- und sehr alten Gehölze. Totholz nur als Schwachholz liegend im Bestand.
 Insgesamt ungestörter Auwald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Ungestörter, schmaler Auwald entlang des nicht verbauten Abschnitts des Kreuzweiherbachs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium sylvaticum	dt. Name Wald-Zwenke
---	-----------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Auwald am Kreuzweiherbach - 28323311300106

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Caltha palustris	dt. Name	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cardamine amara	dt. Name	Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex acutiformis	dt. Name	Sumpf-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex remota	dt. Name	Winkel-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Deschampsia cespitosa	dt. Name	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Frangula alnus	dt. Name	Faulbaum
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Fraxinus excelsior	dt. Name	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Lamium maculatum	dt. Name	Gefleckte Taubnessel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Picea abies	dt. Name	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Auwald am Kreuzweiherbach - 28323311300106

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Primula elatior Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus padus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Traubenkirsche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix caprea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sal-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix spec. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica beccabunga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bachbunze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kreuzweiher und Langensee - 28323311300107

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300107
Erfassungseinheit Name Kreuzweiher und Langensee
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr.	TG17-12,-13	Feld Nr.	TG17-12,-13
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	151746
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	17.09.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kreuzweiher und Langensee im gleichnamigen Teilgebiet des FFH-Gebietes.
 Beide Stillgewässer stark eutroph und durch trübes Wasser gekennzeichnet. Wasservegetation aus wenigen Laichkraut-Arten in Ufernähe, Schilf im Verlandungsbereich und Weißer Seerosen aufgebaut. Teilweise große Anteile Verlandungs-Röhricht, das als Puffer wirksam wird.
 Einstufung des Erhaltungszustandes mithilfe der hydrologischen Messwerte des SOS-Programms.
 Als nahezu abflusslose Mulden in Intensiv-Landwirtschaftsflächen von hohen Nährstoffeinträgen gekennzeichnet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	Besatz mit Fischen problematisch (Karpfen?)
Gesamtbewertung	C	Stark von Nährstoffeinträgen gekennzeichnete Stillgewässer, wasserchemisch stark eutroph. Artenarme Wasservegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 1931 Schwimmen/Baden
 1956 Angeln

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad	3	stark
	651 Fischbesatz		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex elata	dt. Name Steife Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kreuzweiher und Langensee - 28323311300107

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cladium mariscus	dt. Name Schneide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glyceria fluitans	dt. Name Flutender Schwaden
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glycine max	dt. Name Sojabohne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myriophyllum spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Nymphaea alba	dt. Name Weiße Seerose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kreuzweiher und Langensee - 28323311300107

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

wiss. Name Potamogeton spec.	dt. Name	
Häufigkeit	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

wiss. Name Salix spec.	dt. Name	
Häufigkeit	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

wiss. Name Valeriana officinalis	dt. Name Arzneibaldrian	
Häufigkeit	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Hüttensee - 28323311300108

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300108
Erfassungseinheit Name Hüttensee
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr. TG19-03 **Feld Nr.** TG19-03
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 22884
Kartierer Englmann, Sibylle **Erfassungsdatum** 16.09.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Stark eutrophes Stillgewässer, durch trübes Wasser gekennzeichnet. Wasservegetation aus wenigen Laichkraut-Arten in Ufernähe, Schilf im Verlandungsbereich und Weißer Seerose aufgebaut. Teilweise große Anteile Verlandungs-Röhricht, das als Puffer wirksam wird.
Einstufung des Erhaltungszustandes mithilfe der hydrologischen Messwerte des SOS-Programms.
Als nahezu abflusslose Mulden in Intensiv-Landwirtschaftsflächen von hohen Nährstoffeinträgen gekennzeichnet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Stark von Nährstoffeinträgen gekennzeichnete Stillgewässer, wasserchemisch stark eutroph. Artenarme Wasservegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 1956 Angeln

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cladium mariscus	dt. Name Schneide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Hüttensee - 28323311300108

06.03.2018

wiss. Name Frangula alnus	dt. Name Faulbaum
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glyceria fluitans	dt. Name Flutender Schwaden
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Nymphaea alba	dt. Name Weiße Seerose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potamogeton spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix purpurea	dt. Name Purpur-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Jägerweiher - 28323311300109

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300109
Erfassungseinheit Name Jägerweiher
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr. TG27-02 **Feld Nr.** TG27-02
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 30100
Kartierer Englmann, Sibylle **Erfassungsdatum** 16.09.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Stark eutrophes Stillgewässer, durch trübes Wasser gekennzeichnet. Wasservegetation aus wenigen Laichkraut-Arten in Ufernähe, Schilf im Verlandungsbereich und Weißer Seerose aufgebaut. Teilweise große Anteile Verlandungs-Röhricht, das als Puffer wirksam wird.
Einstufung des Erhaltungszustandes mithilfe der hydrologischen Messwerte des SOS-Programms.
Als nahezu abflusslose Mulden in Intensiv-Landwirtschaftsflächen von hohen Nährstoffeinträgen gekennzeichnet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Stark von Nährstoffeinträgen gekennzeichnete Stillgewässer, wasserchemisch stark eutroph. Artenarme Wasservegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 1956 Angeln

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex elata	dt. Name Steife Segge
-------------------------------	------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Jägerweiher - 28323311300109

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Glyceria spec.	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Nymphaea alba	dt. Name	Weißer Seerosen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Potamogeton spec.	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salix aurita	dt. Name	Ohr-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Herzogenweiher - 28323311300110

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300110
Erfassungseinheit Name Herzogenweiher
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr. TG33-05 **Feld Nr.** TG33-05
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 33975
Kartierer Englmann, Sibylle **Erfassungsdatum** 16.09.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung eutrophes Stillgewässer, durch trübes Wasser und starke Verlandungsprozesse gekennzeichnet. Wasservegetation: ausgedehnte Schilfröhrichte im weiten Verlandungsbereich, teilw mit Sumpfwald durchsetzt, naturnah ausgebildet. Weiße Seerose große Flächen der Wasseroberfläche bedeckend. Einstufung des Erhaltungszustandes mithilfe der hydrologischen Messwerte des SOS-Programms. Als nahezu abflusslose Mulden in Intensiv-Landwirtschaftsflächen von hohen Nährstoffeinträgen durch den Bachgraben von Norden her gekennzeichnet. Zulaufender Bach mit Vorkommen von Steinkrebs, der evtl auch den See in Ufernähe besiedelt. Sanierungs-Vorhaben sind zur Entlandung geplant, um über wieder instand gesetzten Abfluss regulierbaren Wasserstand zu erzielen, dafür 2013 bereits Baumfäll-Arbeiten vorgenommen. Derzeit aber keine weiteren Sanierungsmaßnahmen erfolgt. Maßnahme erscheint aus naturschutzfachlicher Sicht nicht notwendig, Gefahr der Beeinträchtigung u.a. des Steinkrebsses, Gefahr der intensiveren Fischereinutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Durch pufferwirksames Schilfröhricht noch gut erhaltener Weiher, allerdings mit starken Verschlammungs-Tendenzen. Bei Gewässerpflege Steinkrebs berücksichtigen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 1956 Angeln

Beeinträchtigungen	330 Gewässerunterhaltung	Grad 1	schwach
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen		3

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Herzogenweiher - 28323311300110

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

wiss. Name Carex elata	dt. Name Steife Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex paniculata	dt. Name Rispen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glycine max	dt. Name Sojabohne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Nymphaea alba	dt. Name Weiße Seerose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phalaris arundinacea	dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potamogeton spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Wielandssee - 28323311300111

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300111
Erfassungseinheit Name Wielandssee
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr. TG04-01 **Feld Nr.** TG04-01
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 30375
Kartierer Englmann, Sibylle **Erfassungsdatum** 16.09.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Natürlicher See inmitten Intensivgrünland. Mäßig breiter Schilfgürtel der Verlandungszone, angrenzend verschilfte ehemalige Flachmoorbereiche, aber nicht mehr LRT-würdig. Wasservegetation, wie für eutrophe Gewässer typisch, sehr artenarm: in Ufernähe aus wenigen Laichkrautarten und Schilfröhricht. Hoher Anteil der Wasserfläche bedeckt mit Weiße Seerose. Trübes Wasser, Sichttiefe unter 2,5 m.

Stark eutrophe Situation (Messwertreihen der ProRegio Oberschwaben bis 2012), Gefahr des Lebensraumverlusts durch zu hohe Nährstoffgehalte.

Fischerilich genutzt, Hechtbesatz.

Im ausfließenden Wielandsbach aktuell Nachweise von Kleiner Flussmuschel / Bachmuschel *Unio crassus*. Aufgrund der Lebensraumvernetzung ist angepasster Besatz mit Fischen auch im See wichtig, um Muschelbestände zu erhalten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund starker Nährstoffbelastung von Verlust bedrohtes Gewässer. Ausflussbereich Lebensstätte von <i>Unio crassus</i> .

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 1956 Angeln

Beeinträchtigungen	651 Fischbesatz	Grad 2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen		3

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name *Carex acutiformis*

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Sumpf-Segge

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

wiss. Name *Carex elata*

dt. Name Steife Segge

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Wielandssee - 28323311300111

06.03.2018

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lythrum salicaria	dt. Name	Blut-Weiderich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Nymphaea alba	dt. Name	Weißer Seerose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Phragmites australis	dt. Name	Schilf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potamogeton spec.	dt. Name	
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Ebersberger Mahlweiher - 28323311300112

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300112
Erfassungseinheit Name Ebersberger Mahlweiher
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr.	TG32-03	Feld Nr.	TG32-03
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	33826
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	18.09.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Regulierter Weiher inmitten Intensivgrünland, im Osten angrenzend Niedermoor- und Pfeifengraswiesenreste. Mäßig breiter Schilfgürtel der Verlandungszone. Der See war wegen Renovierungsarbeiten an Mönch und Dammanlage 2012 abgelassen, daher in der Zusammensetzung der Wasservegetation erst im Jahr 2013 bewertet. Wasservegetation nach Wiederbespannung ausbleibend, Ufer sehr wuchskräftiges Schilfröhricht, Weiße Seerose. Trübes Wasser, Sichttiefe unter 2,5 m nach Wieder-Bespannung.

Stark eutrophe Situation (Messwertreihen der ProRegio Oberschwaben bis 2012), Gefahr des mittelfristigen Lebensraumverlusts durch zu hohe Nährstoffgehalte.

Fischerilich genutzt.
 Da der Weiher über Gräben und grabenartig ausgebaute Bachläufe Kontakt mit dem Herzogenweiher und dessen BAch-System besitzt, ist auch im Ebersberger Weiher auf Besatz mit Krebsen zu verzichten, um nicht ungewollt die einheimischen Krebse durch die Einschleppung der Krebspest auszulöschen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Im Untersuchungsjahr 2012 / 2013 abgelassen wegen Damm-Renovierung. Nachbegang 2013 nach Bespannung. Seen-Vegetation daher eingeschränkt beurteilbar, artenarm, was aber üblich ist bei eutrophen Gewässern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 1956 Angeln

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex elata	dt. Name Steife Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Ebersberger Mahlweiher - 28323311300112

06.03.2018

wiss. Name Glyceria fluitans	dt. Name Flutender Schwaden
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Glycine max	dt. Name Sojabohne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Nymphaea alba	dt. Name Weiße Seerose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kammerweiher - 28323311300113

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300113
Erfassungseinheit Name Kammerweiher
LRT/(Flächenanteil): 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr. TG06-04 **Feld Nr.** TG06-04
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 3467
Kartierer Englmann, Sibylle **Erfassungsdatum** 16.09.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Durch Verlandungsprozesse gekennzeichnete, sehr kleiner Weiher südlich von Hiltensweiler. Offene Wasserfläche sehr gering, in sehr breitem Verlandungs-Schilfröhricht nur kleiner Anteil der Wasserfläche, der nicht mit Seerose und Teichrose bewachsen ist. Offensichtlich derzeit ungenutzt. In den Weiher und sein Umfeld münden aus umliegenden Hängen Drainagegräben, darunter auch aus Obst-Plantagen. Prinzipiell dadurch Gefahr der Giftstoff-Einwaschung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	sehr klein
Beeinträchtigung	C	Nährstoffeintrag
Gesamtbewertung	C	Eutropher kleiner Weiher, ungenutzt und stark in Verlandung begriffen. Gewisse Pufferwirkung des Schilfröhrichts, im Umfeld Intensivgrünland und Intensiv-Obstkulturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	Grad	
221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	3	stark
899 Sonstige Beeinträchtigung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex elata	dt. Name Steife Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Nymphaea alba	dt. Name Weiße Seerose
---------------------------------	-------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kammerweiher - 28323311300113

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Flachmoorkomplex Berger Weiher Zentrum
28323311300114

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300114
Erfassungseinheit Name Flachmoorkomplex Berger Weiher Zentrum
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (85%)

Interne Nr.	TG03-01	Feld Nr.	TG03-01	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3475	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	12.08.2012	Anzahl Nebenbogen: 2

Beschreibung Im Zentrum des Moorkomplexes gelegener Flachmoorkomplex. Mehrheitlich als Kalk-Flachmoor ausgebildet, streckenweise auffällig wuchsschwach und dann typisch kleinseggen-dominiert. Schoenus ferrugineus herdenweise stark beteiligt, Breitblättriges Wollgras aspektbildend. Stetes Vorkommen von Lungen-Enzian, truppweise Schwalbwurz-Enzian dabei. Regelmäßig, aber nicht sehr häufig auch Großer Wiesenknopf - Lebensstätte für die beiden Bläulings-Arten. Durch sehr flache, kaum ziehende alte Entwässerungsgräben von benachbarter Pfeifengraswiese getrennt. Relativ hoch anstehendes Grundwasser. In oligotrophen Inseln, evtl mit weniger Anschluss an Grundwasser, kleine Anteile mit Fadensegge (5% 7140 aABB). Fleckenweise und an den Rändern mit stärkerer Beteiligung von Pfeifengras, dabei Ausbleiben der Kleinseggen, trockenerer Humus (10%6410 ABB).
Ränder zum Hauptgraben und im Norden stark von Goldrute eingenommen, hier erfolgt teilweise Mittsommermahd. Weiterer Pflegebedarf entlang der Ränder zur Zurückdrängung der Goldrute.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	kleine offene Wasserbereiche und Schlenken, aber am Rand stark von Goldrute beeinflusst
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Insgesamt gut ausgebildeter Flachmoorkern des Moores Berger WEiher. Durch umgebende Flächen hinreichend gepuffert, so dass typische Arten der Flachmoore beteiligt sind (Wirtspflanzen für ASP-Arten oder Arten des ASP).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	814 Expansive Pflanzenart	Grad 1	schwach
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Betonica officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
 8323311 - Flachmoorkomplex Berger Weiher Zentrum
 28323311300114

06.03.2018

wiss. Name	Carex davalliana	dt. Name	Davalls Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex fusca	dt. Name	Braune Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex hostiana	dt. Name	Saum-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium rivulare	dt. Name	Bach-Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Epilobium palustre	dt. Name	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eriophorum latifolium	dt. Name	Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filaginella uliginosa	dt. Name	Sumpf-Ruhrkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Gentiana asclepiadea	dt. Name	Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Flachmoorkomplex Berger Weiher Zentrum
28323311300114

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentiana pneumonanthe	dt. Name Lungen-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus articulatus	dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Mentha aquatica	dt. Name Wasser-Minze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Flachmoorkomplex Berger Weiher Zentrum
28323311300114

06.03.2018

wiss. Name Schoenus ferrugineus	dt. Name Rostrottes Kopfried
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Serratula tinctoria	dt. Name Färber-Scharte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tofieldia calyculata	dt. Name Gewöhnliche Simsenlilie
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Flachmoorkomplex Berger Weiher Zentrum -
28323311300114

06.03.2018

wiss. Name Sphaerocarpos spec.

dt. Name

Häufigkeit

Anzahl Individuen

Status

Wuchsfläche (m²)

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Flachmoorkomplex Berger Weiher Zentrum
28323311300114

-

06.03.2018

2. Nebenbogen: 6411 (10%)

Nebenbogen Nummer:	-	LRT/(Flächenanteil):	6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (10%)
---------------------------	---	-----------------------------	---

Beschreibung Vorwiegend am Rand der Moorfläche ausgeprägt, starke Beteiligung von Pfeifengras, abtrocknender Boden (nahe der Gräben und zum östlich anschließenden Hang hin ansteigende Abschnitte). Vom anschließenden mesophilen Grünland dringen einige Süßgräser ein, dagegen fallen SEggen und Sauergräser der Kalkflachmoore aus.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Eindringen von Wirtschaftswiesenarten
Habitatstruktur	B	Entwässerung, Eutrophierung
Beeinträchtigung	A	Nährstoffgehalt und Entwässerung als beeinträchtigende Faktoren sind bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	A	Vor allem an Rändern entwickelt, sehr pfeifengrasreich, höherwüchsig und trockenere Standorte. Insgesamt gute Ausprägung.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Berger Weiher Zentrum - 28323311300115

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300115
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese Berger Weiher Zentrum
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG03-02	Feld Nr.	TG03-02
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3657
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	12.08.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Südlich an den Kalkflachmoorkern anschließende Fläche. Augenscheinlich weniger stark oberbodennass, von Pfeifengras, Großseggen, Süßgräsern und einigen Kleinseggen gleichermaßen aufgebauter Bestand. Kennarten der Kalkflachmoore auch hier teils beteiligt. Regelmäßig Schwalbwurzel- und Lungenenzian, beide aber nicht sehr häufig. Nennenswert Beteiligung von Großem Wiesenknopf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Insgesamt sehr typisch ausgebildete Teilfläche, keine Beeinträchtigungen erkennbar, von Neophyten am Grabenrand abgesehen. Darauf achten, dass von östlich oberhalb angrenzendem Wirtschaftsgrünland weiterhin kein Nährstoffeintrag in die Fläche stattfindet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex flava agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Artengruppe Gelbsegge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Berger Weiher Zentrum - 28323311300115

06.03.2018

<p>wiss. Name Carex pallescens Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Bleiche Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Cirsium palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sumpf-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Eriophorum latifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Breitblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Eupatorium cannabinum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echter Wasserdost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium boreale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Nordisches Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium uliginosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Moor-Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Gentiana asclepiadea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Schwalbenwurz-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Gentiana pneumonanthe Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Lungen-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB</p>	<p>dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese Berger Weiher Zentrum - 28323311300115

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Parnassia palustris	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen im Westteil Berger Weiher - 28323311300116

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300116
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiesen im Westteil Berger Weiher
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG03-03	Feld Nr.	TG03-03
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	2687
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	12.08.2012 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Zwei Abschnitte Pfeifengraswiesen im Westteil des Moorkomplexes Berger Weiher, westlich des zentralen Grabens.
 Verinselte Lage, umgeben von stark nährstoffhaltigem Grün- und Brachland, teils mit drastischem Besatz von DRüsigem Springkraut. Oberhalb im Grünland zeitweise Lagerfläche für Mist, daher offensichtlich zumindest zeitweise massive Nährstoffeinträge in die Moorflächen.
 Artenszusammensetzung noch typisch, aber etliche wertgebende Arten wie Enziane und kleinbleibende Arten fehlen. Möglicherweise brach oder unregelmäßig gemäht.
 Aus umgebendem Grünland dringen nährstoffbedürftige Arten ein.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	Nährstoffkraft und Entwässerung als beeinträchtigende FAKtoren sind bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	C	Durch Verinselung und starke Nährstoff-Fracht und Besatz mit Arten der Wirtschaftswiesen stark beeinträchtigt und in der Struktur beeinflusst.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 200 Teilfläche ohne Nutzung
 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen	831 Ungeeignete Pflege		Grad 3	stark
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen		3	stark
	201 Nutzungsauffassung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex acuta	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirschen-Segge
---------------------------------	--------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen im Westteil Berger Weiher - 28323311300116

06.03.2018

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium palustre	dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Impatiens glandulifera	dt. Name Indisches Springkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia vulgaris	dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiesen im Westteil Berger Weiher - 28323311300116

06.03.2018

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Solidago gigantea	dt. Name Riesen-Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese am Südrand Berger Weiher - 28323311300117

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300117
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese am Südrand Berger Weiher
LRT/(Flächenanteil): 6411 - Pfeifengraswiesen auf basen- bis kalkreichen Standorten (Eu-Molinion) [EG] (100%)

Interne Nr.	TG03-04	Feld Nr.	TG03-04	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2641	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	12.08.2012	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Sehr wuchsstarke und in der Artenzusammensetzung auf wenige Kennarten reduzierte Pfeifengraswiese am Südrand des Teilgebietes.
 In sehr hohem Pfeifengras sind Gräser und Kräuter der Wirtschaftswiesen beteiligt, Großer Wiesenknopf und wenige Exemplare von Schwalbwurz-Enzian vorhanden, Goldrute am Bestand beteiligt. Möglicherweise nicht regelmäßig gemäht oder zu früh im Jahr, so dass Altgrasfilz auf dem Boden verbleibt.
 Eine Aushagerung der Fläche durch einige Jahre frühe Frühmahd scheint notwendig, um die Fläche als Pfeifengraswiese zu halten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	nicht angepasste Pflege; Aushagern notwendig; Nährstoffgehalte als beeinträchtigende Faktoren sind bereits unter Arteninventar / Struktur berücksichtigt. Beeinträchtigungs- Wert A hebt den Gesamterhaltungszustand der Fläche nicht.
Gesamtbewertung	C	Stark beeinträchtigter Pfeifengraswiesenrest, hohe Wuchskraft und reduzierter Artenpool, zu erhalten nur über Reduktion der Wuchskraft und der Goldrute.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 31 Bodenseebecken (100%)

TK-Blatt 8323 (100%)

Nutzungen 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen	814 Expansive Pflanzenart	Grad 3	stark
	831 Ungeeignete Pflege	3	stark
	805 Eutrophierung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese am Südrand Berger Weiher - 28323311300117

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium boreale	dt. Name Nordisches Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentiana asclepiadea	dt. Name Schwalbenwurz-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Pfeifengraswiese am Südrand Berger Weiher - 28323311300117

06.03.2018

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Molinia arundinacea	dt. Name Rohr-Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Solidago canadensis	dt. Name Kanadische Goldrute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalk-Quellmoor am Rutschhang zwischen Flunau und Sumerau
- 28323311300118

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300118
Erfassungseinheit Name Kalk-Quellmoor am Rutschhang zwischen Flunau und Sumerau
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (75%)

Interne Nr.	TG01-31	Feld Nr.	TG01-31	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2222	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	19.07.2012	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Kalkflachmoor am instabilen Hang zwischen Flunau und Sumerau. Durch Sickerwasseraustritte im oberen Bereich gekennzeichnet, kleinflächig Kalk-Sinterbildungen durch Überrieseln der Gräser- und Mooschicht. Im oberhalb angrenzenden Wald sind Sinterquellen erfasst. Oberer Abschnitt als typisches Kalkflachmoor ausgebildet, im Umfeld der Sickerwasseraustritte mit nennenswert Davallsegge, insgesamt typischer Sauergräserbeteiligung mit herdenweise Schoenus ferrugineus, Trichophorum alpinum, Eriophorum latifolium. Durch stellenweise offenen Boden typische Kalkflachmoorvertreter beteiligt wie Pinguicula vulgaris, Parnassia palustris, Valeriana dioica etc. Gegen den Unterhang und die Ränder zunehmend Pfeifengras beteiligt, das unter abtrocknenden Bedingungen zur Dominanz kommt und die Moorseggen zurückdrängt und kleine Anteile Pfeifengraswiese erzeugt. Teile der Fläche liegen oder lagen brach und waren gehölzbestockt, durch Arbeiten zur Wiederöffnung derzeit AStwerk, Fahrspuren und Störzeiger auf der Fläche; potenziell Vergrößerung der LRT-Fläche möglich, sofern geöffnete Flächen in Pflegemahd genommen werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Eines der wenigen typisch ausgeprägten Quellmoore am Argen-Einhang. Durch Öffnungen im Umfeld LRT-Fläche vergrößerbar, aktuell durch Öffnungsarbeiten Störungen durch AStmaterial und Schäden durch Holz-Arbeiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 421 Streumahd, unregelmäßig

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalk-Quellmoor am Rutschhang zwischen Flunau und Sumerau
- 28323311300118

06.03.2018

wiss. Name Carex flava agg.	dt. Name Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex hostiana	dt. Name Saum-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium rivulare	dt. Name Bach-Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza maculata	dt. Name Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza majalis	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Epipactis palustris	dt. Name Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum latifolium	dt. Name Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalk-Quellmoor am Rutschhang zwischen Flunau und Sumerau
- 28323311300118

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Molinia caerulea</i>	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Parnassia palustris</i>	dt. Name Herzblatt
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Peucedanum palustre</i>	dt. Name Sumpf-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Primula farinosa</i>	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Schoenus ferrugineus</i>	dt. Name Rostrotetes Kopfried
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Succisa pratensis</i>	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Tofieldia calyculata</i>	dt. Name Gewöhnliche Simsenlilie
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Trichophorum alpinum</i>	dt. Name Alpen-Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Valeriana dioica</i>	dt. Name Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalk-Quellmoor am Rutschhang zwischen Flunau und Sumerau
- 28323311300118

06.03.2018

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalk-Quellmoor am Rutschhang zwischen Flunau und Sumerau
- 28323311300118

06.03.2018

Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Mädesüß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Juncus conglomeratus
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Knäuel-Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Lysimachia vulgaris
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Gilbweiderich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Lythrum salicaria
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Blut-Weiderich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Mentha longifolia
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Roß-Minze
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Molinia caerulea
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Blaues Pfeifengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

wiss. Name Succisa pratensis
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8323311 - Kalkreiches Niedermoor Ostteil Regnitzer Weiher - 28323311300120

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300120
Erfassungseinheit Name Kalkreiches Niedermoor Ostteil Regnitzer Weiher
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (80%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	9991	
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	11.06.2015	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Kalk-Flachmoor im Wechsel mit Pfeifengraswiese (ca. 20%), abschnittsweise in wechselnden Anteilen mit Schilfüberstand (1-20%), eingelagert kleine Bereiche mit starkem Aufkommen von Großseggen.
 Die Flachmooranteile sind artenreich mit großer Population von *Liparis loeselii*, zusätzlich tritt als weitere ASP Art *Carex dioica* auf, die nasse kalkarme, aber basenreiche Schlenkenbereiche bevorzugt. Weitere typische Arten sind *Primula farinosa*, *Craex davalliana*, *C. hostiana* und *Eriophorum latifolium*.
 Vor allem an den Rändern und in Grabennähe hohes Schilfaufkommen, im Zentrum durch Schilf- und Großseggendominanz kein LRT mehr. Hier aber noch Vorkommen von *Liparis loeselii*.
 Am Außenrand des NSG teils Übergang zu arten- und seggenreichem Nassgrünland als Puffer zum Intensivgrünland.
 Derzeit nach Mahd des Umfelds Gülledüngung mit Abstand von 6 bis 8 m zur NSG-Grenze.

 Nebenbogen 6411 (20%)

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	Eutrophierung trotz derzeit erkennbarem Abstand der Gülledüngung deutlich, ebenso hohes Schilfaufkommen. Beide Faktoren im Parameter "Habitatstrukturen" berücksichtigt.
Gesamtbewertung	B	Insgesamt günstiger ERhaltungszustand, wenngleich Nährstoffeintrag und Schilfaufkommen die Wuchskraft und Struktur der Fläche beeinträchtigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	Grad 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalkreiches Niedermoor Ostteil Regnitzer Weiher -
28323311300120

06.03.2018

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Betonica officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Calla palustris	dt. Name	Schlangenwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex acutiformis	dt. Name	Sumpf-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex davalliana	dt. Name	Davalls Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex dioica	dt. Name	Zweihäusige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flava agg.	dt. Name	Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex fusca	dt. Name	Braune Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex gracilis	dt. Name	Schlank-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex hostiana	dt. Name	Saum-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalkreiches Niedermoor Ostteil Regnitzter Weiher -
28323311300120

06.03.2018

wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis paludosa	dt. Name	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylorhiza maculata	dt. Name	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Drosera longifolia	dt. Name	Langblättriger Sonnentau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Drosera rotundifolia	dt. Name	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Equisetum palustre	dt. Name	Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Equisetum sylvaticum	dt. Name	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Eriophorum latifolium	dt. Name	Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium boreale	dt. Name	Nordisches Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalkreiches Niedermoor Ostteil Regnitzter Weiher -
28323311300120

06.03.2018

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina	dt. Name Weiden-Alant
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus subnodulosus	dt. Name Knoten-Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Liparis loeselii	dt. Name Glanzstendel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lythrum salicaria	dt. Name Blut-Weiderich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Menyanthes trifoliata	dt. Name Fieberklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Platanthera bifolia	dt. Name Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix repens	dt. Name Kriech-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Kalkreiches Niedermoor Ostteil Regnitzer Weiher -
28323311300120

06.03.2018

wiss. Name Silene flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trichophorum alpinum	dt. Name Alpen-Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Bodensaure Pfeifengraswiese Regnitzter Weiher Westteil -
28323311300121

06.03.2018

Gebiet FFH Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau
Erfassungseinheit Nr. 28323311300121
Erfassungseinheit Name Bodensaure Pfeifengraswiese Regnitzter Weiher Westteil
LRT/(Flächenanteil): 6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (*Juncion acutiflori* p.p.) [EG] (100%)

Interne Nr.	-	Feld Nr.	TG34-01
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	7362
Kartierer	Englmann, Sibylle	Erfassungsdatum	11.06.2015 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Bodensaure Pfeifengraswiesen mit *Succisa partensis* teils mit hohem Anteil von Sippen der Braunsseggen Sümpfe (*Carex fusca* und *C. echinata*, *Viola palustris*) sowie starker Deckung von Torfmoosen. An basenreichen Stellen mit *Eriophorum latifolium* und *Primula farinosa* sowie *Liparis loeselii*. Aufgrund der engen Verzahnung keine Ausweisung als Nebenbogen.
 Lockerer bis mäßig dichter Schilfüberstand, wiederholt auch mit höheren Anteilen von Großseggen. Im Norden ist *Comarum palustris* verbreitet dort Übergang zu LRT 7140.
 Zum Zentrum hin durch Dominanzen von Schilf und Großseggen kein LRT mehr.
 Im Süden teilweise angrenzend Braunsseggen Sümpf, ausgewiesen als Biotop, aber kein LRT.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	Eutrophierung und hohe Beteiligung von Schilf und Großseggen im Parameter "Habitatstrukturen" berücksichtigt.
Gesamtbewertung	B	Insgesamt typische Ausprägung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 33 Westallgäuer Hügelland (100%)

TK-Blatt 8324 (100%)

Nutzungen 422 Streumahd, regelmäßig

Beeinträchtigungen	814 Expansive Pflanzenart	Grad 2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Carex echinata</i>	dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Carex fusca</i>	dt. Name Braune Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Bodensaure Pfeifengraswiese Regnitzer Weiher Westteil -
28323311300121

06.03.2018

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex gracilis	dt. Name Schlank-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Comarum palustre	dt. Name Blutauge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eleocharis palustris	dt. Name Echte Sumpfbirse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eleocharis palustris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnliche Sumpfbirse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eriophorum latifolium	dt. Name Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium palustre	dt. Name Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus acutiflorus	dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus subnodulosus	dt. Name Knoten-Birse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
8323311 - Bodensaure Pfeifengraswiese Regnitzer Weiher Westteil -
28323311300121

06.03.2018

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Phragmites australis	dt. Name Schilf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula farinosa	dt. Name Mehl-Primel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sphagnum spec.	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Viola palustris	dt. Name Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
